

Amtsblatt

der Gemeinde Schwielowsee

Schwielowsee, 30. März 2022

Nr. 3 Jahrgang 19

Auflage: 6.409 Expl.

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Geltow am 04.04.2022, 19.00 Uhr	Seite 2
Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Ferch am 05.04.2022, 19.00 Uhr	Seite 2
Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Caputh am 06.04.2022, 19.00 Uhr	Seite 2
Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee vom 09.03.2022	Seite 2
Jahresbericht der Bürgermeisterin 2021	Seite 18
Dank an alle Wahlhelfer	Seite 72
Haushaltssatzung der Gemeinde Schwielowsee für das Haushaltsjahr 2022	Seite 72
Auf zum Frühjahrsputz am 2.04.2022	Seite 73
Richtlinie zur Vergabe gemeindeeigener Wohngrundstücke in der Gemeinde Schwielowsee	Seite 74
Entgeltordnung für die Erhebung von Nutzungsentgelten für Bootsanliegeplätze am und im Caputher See	Seite 79
Widmungsverfügung OT Caputh „Alte Ladestraße“ (vordere Teilfläche) incl. Auszug Liegenschaftskarte	Seite 80
Widmungsverfügung OT Caputh „Alte Ladestraße“ (hintere Teilfläche) incl. Auszug Liegenschaftskarte	Seite 82
Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses Bebauungsplan „Wildparkstraße 1“, OT Geltow mit Übersichtsplan des Plangebietes	Seite 84
Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses Bebauungsplan Moosweg/Pappeltor	Seite 85
Information aus dem Sachgebiet Bürgerservice, Ordnung und Sicherheit	
- Abgabe von Fundsachen	Seite 87
- Öffnung der Booteinlassstelle Ziegelscheue im OT Caputh	Seite 88
Bekanntmachung Veröffentlichung der Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022	Seite 88
Bekanntmachung der Vierten Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg	Seite 88
Spülung der Trinkwasserrohrnetze im OT Caputh	Seite 90
Reinigung der Schmutzwasserleitungen im OT Ferch	Seite 90
Vorzeitige Ausführungsanordnung Bodenordnungsverfahren Riebener See – Nieplitz Niederung Verf.-Nr. 1/001/J	Seite 91
Informationen zum Tag des offenen Denkmals	Seite 93
Pressemitteilung Wirtschaftsforum PM	Seite 94
Potsdam Mittelmark startet in eine neue Gründungsinitiative	Seite 94
APM informiert – Fehlwürfe bei Abfallbehältern	Seite 95
Interviewer für den Zensus 2022 gesucht	Seite 96

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Geltow

Sehr geehrte BürgerInnen,

ich lade Sie zur Sitzung des Ortsbeirates am

**Montag, den 04.04.2022, 19:00 Uhr,
in die Meusebach-Grundschule, Hauffstr. 33,
14548 Schwielowsee**

recht herzlich ein.

Die Tagesordnung der Sitzung wird in den Bekanntmachungskästen, OT Geltow, Caputher Chaussee 3 und GT Wildpark-West, Marktplatz, 14548 Schwielowsee, öffentlich bekannt gemacht.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass aufgrund der Corona-Pandemielage max. 12 Gäste an der Sitzung des Ortsbeirates Geltow teilnehmen können.

Für unsere Organisation erbitten wir Ihre verbindliche **Anmeldung bis zum 31.03.2022** an gemeinde@schwielowsee.de

gez. M. Fannrich
Ortsvorsteher

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Ferch

Sehr geehrte BürgerInnen,

ich lade Sie zur Sitzung des Ortsbeirates am

**Dienstag, den 05.04.2022, 19:00 Uhr,
in den Sitzungssaal, Erdgeschoss, OT Ferch, Potsdamer Platz 9,
14548 Schwielowsee,**

recht herzlich ein.

Die Tagesordnung der Sitzung wird im Bekanntmachungskasten, OT Ferch, Beelitzer Straße (neben dem Kossätenhaus), 14548 Schwielowsee, öffentlich bekannt gemacht.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass aufgrund der Corona-Pandemielage max. 7 Gäste an der Sitzung des Ortsbeirates Ferch teilnehmen können.

Für unsere Organisation erbitten wir Ihre verbindliche **Anmeldung bis zum 31.03.2022** an gemeinde@schwielowsee.de

gez. R. Büchner
Ortsvorsteher

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Caputh

Sehr geehrte BürgerInnen,

ich lade Sie zur Sitzung des Ortsbeirates am

**Mittwoch, den 06.04.2022, 19:00 Uhr,
in die Schule Caputh, Mehrzweckgebäude, OT Caputh,
Straße der Einheit 45, 14548 Schwielowsee**

recht herzlich ein.

Die Tagesordnung der Sitzung wird im Bekanntmachungskasten, OT Caputh, Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee, öffentlich bekannt gemacht.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass aufgrund der Corona-Pandemielage max. 12 Gäste an der Sitzung des Ortsbeirates Caputh teilnehmen können.

Für unsere Organisation erbitten wir Ihre verbindliche **Anmeldung bis zum 31.03.2022** an gemeinde@schwielowsee.de

gez. K. Freundner
Ortsvorsteherin

Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee vom 9.03.2022

Sitzungstermin: Mittwoch, 09.03.2022, 19:00 Uhr
**Sitzungsort: Turnhalle der Grundschule Caputh,
Schulstraße 9, 14548 Schwielowsee**

Öffentlicher Teil

**TOP 1
Begrüßung**

Der erste Stellvertreter des Vorsitzenden der Gemeindevertretung Schwielowsee, Herr Matthias Fannrich, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung.

Bevor Herr Fannrich in die Tagesordnung eintritt, richtet er sich an die Anwesenden wie folgt:

*„Verehrte Gäste,
verehrte Frau Murin, Frau Harnisch,
verehrter Thomas Brennenstuhl,
verehrte Bürgermeisterin Frau Hoppe,
meine verehrten politischen Kolleginnen und Kollegen,*

wir können nicht mit der Tagesordnung beginnen ohne den Blick über Schwielowsee hinaus, über Deutschland hinaus in die Ukraine zu richten.

*Wir haben in Europa, vor unserer Tür Krieg.
Am 24. Februar 2022 hat sich die europäische und auch die Weltordnung unumkehrbar verändert mit dem Kriegsbeginn Russlands gegen die Ukraine.
Die vor gut 30 Jahren entstandene europäische Friedensordnung ohne Blöcke, ohne Drohgebärden, mit Abrüstung und auch mit vielen Schwächen ist beendet.
Diese Friedensordnung, bei der wir jetzt wissen, dass die eine oder andere Verhandlung und Vereinbarung bei ihrem Entstehen nicht vollständig*

und umfassend zu Ende gebracht wurde – diese Friedensordnung und der so entstandene Frieden ist vorbei und kehrt auch nicht mehr zurück.

Wir sind auf eine Zuschauertribüne verbannt und schütteln den Kopf. Sprachlosigkeit, Ohnmacht und Wut macht sich in uns breit und auch Angst.

Angst vor den nächsten schlechten Nachrichten, die nicht abreißen und auch die Angst vor den Fragen unserer Kinder und Enkelkinder – kriegen wir jetzt auch Krieg – eine Frage die wir nicht beantworten können und die wir auch vor uns selbst nicht beantworten wollen.

Viel schlimmer noch – wir erleben Staatsmänner und Frauen die offensichtlich die gleiche Ratlosigkeit und Ausweglosigkeit umtreibt wie uns selbst.

Was können wir jetzt tun?

Es gibt viele Aufrufe für Hilfsgüter und Sachspenden, privat organisierte Aktionen zu Hilfstransporten - das Familienzentrum in Caputh will diese vielen Hilfsangebote für Schwielowsee in Bahnen lenken und koordinieren – dazu gibt es auch schon einen Termin in der kommenden Woche. Auf der Internetseite unserer Gemeinde hat Frau Hoppe mit dem Titel „Hilfe für die Ukraine“ sehr viele Informationen zusammentragen lassen. Diese sind thematisiert und strukturiert bis hin zu den anerkannten Organisationen die Geldspenden unter dem Titel „Nothilfe-Ukraine“ sammeln.

Wir können helfen und das sollten wir auch tun.
Vielen Dank!“

TOP 2

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 19 von 23 Gemeindevertretern, einschließlich der Bürgermeisterin gegeben (siehe Anwesenheitsliste).

TOP 3

Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Dr. Plöchl erklärt, dass er zwei Anfragen an die Verwaltung gestellt hat und möchte, dass diese heute öffentlich unter dem TOP Anfragen behandelt werden.

Herr Fannrich bittet um Information, ob Herr Dr. Plöchl auf seine Anfragen eine Antwort von der Verwaltung erhalten hat. Herr Dr. Plöchl bestätigt dies. Herr Fannrich fragt an, ob allen Fraktionsvorsitzen der Schriftverkehr vorliegt, ihm liegt der Schriftverkehr als Information vor. Die Anfragen wurden beantwortet und es bestand keine Notwendigkeit diese auf die heutige Tagesordnung zu nehmen.

Herr Steinbach bittet um Information, um welche Anfragen es sich handelt. Herr Fannrich informiert, dass es sich um die Anfragen zur Erweiterung der Schule Caputh sowie zum Campingplatz Himmelreich handelt.

Herr Dr. Plöchl stellt den Antrag:

Aufnahme und anschließende Diskussion zweier von ihm an die Verwaltung gestellter Anfragen mit den Antworten unter dem TOP Anfragen für den öffentlichen Teil der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis zum Antrag:

5 Jastimmen 9 Neinstimmen 5 Enthaltungen

Der Antrag ist abgelehnt.

Bemerkung:

Herr Hiller nimmt ab 19:08 Uhr an der Gemeindevertreter Sitzung teil. Es sind jetzt 20 Gemeindevertreter anwesend.

Herr Fannrich bittet um Abstimmung zur öffentlichen Tagesordnung.
Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 3 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 4

Bestätigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 15.12.2021

Frau Ladner fragt an, warum bei dem Antrag, gestellt von der SPD-Fraktion „TOP 21 Antrag auf Benennung einer Straße nach Dr. Ernst Ising“ nicht wie bei dem Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen „TOP 22 Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen Antrag zur Hei- zungsanlage Grundschule Caputh“ die Fraktion in der TOP-Benennung erscheint. Sie sieht darin eine Ungleichbehandlung.

Frau Hoppe erläutert, dass in der Benennung der Tagesordnungspunkte die Überschrift der übergebenen Unterlagen übernommen wurde. Sie bittet zukünftig um Beachtung, dass die Fraktion bereits in der Überschrift der Beantragung benannt wird.

Es besteht kein Änderungsbedarf. Herr Fannrich bittet um Abstimmung zur Bestätigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 15.12.2021

Abstimmungsergebnis:

20 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 5

Informationsvorlage - Bericht der Bürgermeisterin für die Sitzung der Gemeindevertretung am 09.03.2022

IV-2022/019

Der Bericht der Bürgermeisterin für die Sitzung der Gemeindevertretung vom 09.03.2022 wurde unter Top 5 wie folgt versandt:

Die Informationsvorlage lautet:

Frau Hoppe bedankt sich bei allen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden für ihren großartigen Einsatz bei den letzten Sturmtagen. Es wurden allein vom 18.02. bis 19.02.2022 über 52 Einsätze gefahren.

Frau Hoppe bedankt sich bei der Wahlleiterin Frau Reichau sowie allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihren Einsatz unter Corona- bedingungen bei der Landratswahl am 06.02.2022 sowie der Stichwahl zur Landratswahl am 20.02.2022.

Ein ganz großes Dankeschön an Sie alle zusammen, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger.

Frau Hoppe ist vom 12. März bis 20. März 2022 und vom 9. April bis 16. April im Urlaub.

Frau Hoppe informiert weiterhin wie folgt:

Informationen aus dem Fachbereich Zentrales und Bürgerdienstleistungen

Aktuelles aus dem Sachgebiet Bürgerservice, Ordnung und Sicherheit

Einwohnermeldeamt

Zeitraum:	01.01.2022	bis	31.01.2022	
Sachgebiet	Bevölkerung			
	<i>OT Caputh</i>	<i>OT Ferch</i>	<i>OT Geltow</i>	<i>Gemeinde gesamt</i>
Wohnbevölkerung gesamt	5231	2114	4354	11699
davon männl.	2556	1056	2158	5770
weibl.	2675	1058	2196	5929
darunter Ausländer	125	82	79	286
davon männl.	67	46	35	148
weibl.	58	36	44	138
Hauptwohnsitz gesamt	4862	1908	4148	10918
davon männl.	2375	948	2032	5355
weibl.	2487	960	2116	5563
darunter Ausländer	122	80	76	278
davon männl.	66	46	35	147
weibl.	56	34	41	131
Geborene gesamt	1	0	1	2
davon männl.	0	0	1	1
weibl.	1	0	0	1
darunter Ausländer	0	0	0	0
davon männl.	0	0	0	0
weibl.	0	0	0	0
Gestorbene gesamt	3	2	3	8
davon männl.	2	0	1	3
weibl.	1	2	2	5
darunter Ausländer	0	0	0	0
davon männl.	0	0	0	0
weibl.	0	0	0	0
Zugezogene gesamt	13	12	9	34
davon männl.	7	5	3	15
weibl.	6	7	6	19
darunter Ausländer	1	0	0	1
davon männl.	1	0	0	1
weibl.	0	0	0	0
Weggezogene gesamt	2	0	6	8
davon männl.	1	0	4	5
weibl.	1	0	2	3
darunter Ausländer	0	0	0	0
davon männl.	0	0	0	0
weibl.	0	0	0	0

Information aus dem Bereich Standesamt / Stand 31.01.2022

Standesamt Schwielowsee:

- 3 Eheschließungen im Trauzimmer Ferch
- 5 Sterbefälle
- keine Geburten

Wohnungswesen:

im Januar wurden keine Wohnberechtigungsscheine ausgestellt

Friedhofswesen:

2 Beisetzungen auf dem Waldfriedhof (1x Urne, 1 x UGA)

Informationen aus dem Bereich Ordnungsamt

Der verkehrsberuhigte Bereich Am Mühlenberg in Geltow wurde durch den Bauhof am 16.02.2022 umgesetzt. Die Anordnung der Straßenverkehrsbehörde ist zuvor erfolgt.

In Caputh gibt es aktuell sehr viele illegale Graffiti an öffentlichem Eigentum (Eisenbahnbrücke, Mülleimer, Gehwege). Anzeigen wurden an die Polizei durch das Ordnungsamt übermittelt. Aufträge zur Reinigung wurden beauftragt.

Aktuelles aus Sachgebiet Kita / Schule / Personal

Stand 22.02.2022

Neubau Kita Caputh – Evangelisches Diakonissenhaus / Aktueller Sachstand

Es besteht zum 22.02.2022 folgender Bautenstand:

Januar / Februar 2022

- Betrieb einer Baubeheizung um die Arbeiten witterungsbedingt fortsetzen zu können



- Einbau der Kühlzellentechnik im Küchenbereich



- Einbau der Fußbodenheizung und Heizestrich im Obergeschoss



- Montage der Pergola Konstruktionen an der Südseite



- Montagebeginn der abgehängten Deckenverkleidungen im EG



- Musterwandfläche: Gewebe und Anstrich



Nächste Arbeitsschritte:

- Innenausbau: Maler- und Fliesenarbeiten
- Innenausbau: Bodenbelagsarbeiten
- Metallbauarbeiten / Schlosser
- Ausstattung Festeinbauten
- Herstellung der Außenanlagen

Der formale Weg für das Aktiv-Schiff der Playmobil Stiftung ist geebnet, die Arbeiten an den Außenanlagen beginnen Anfang März. Anlieferung und Endmontage des Schiffes ist für die vorletzte Woche im Juni geplant.

Die geplante Eröffnung kann am 01. Juli 2022 stattfinden, vorausgesetzt die Baufertigstellung erfolgt zum Anfang Juni 2022.

Neubau Kita Geltow – Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. / Aktueller Sachstand

Am 22.02.2022 informierte uns Frau Bobusch, Koordinatorin Kita-Neubau-Projekte der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., wie folgt:

- Der Rohrvortrieb ist geglückt (Abwasserrohr ist unter der Kreisstraße durchgeführt) –Restarbeiten der Wasserrohre werden derzeit erledigt
- Am 22.02.2022 war der Submissionstermin für die Ausschreibung Erdarbeiten
- Ab ca. 22. März 2022 wird es mit den Erdarbeiten losgehen, ggf. auch eher, denn das Baufeld ist frei
- nächste Ausschreibung wird der Rohbau
- immer dienstags um 14 Uhr findet die Bauberatung statt



Baufeld Suchschachtung für Abwasser- und Trinkwasser



Rohrvortrieb unter Kreisstraße

Aus dem Bereich Kita/Schule Stand 01.03.2022

Schulen

VHG „Albert Einstein“ OT Caputh

01.03.2022

In der integrierten Kindertagesbetreuung sind 228 Kinder angemeldet, davon 207 normale Betreuung, 20 mit Frühbetreuung, 1 x nur Frühbetreuung

VHG „Meusebachgrundschule“ OT Geltow

01.03.2022

In der integrierten Kindertagesbetreuung sind 189 Kinder angemeldet, davon 165 normale Betreuung, 24 mit Frühbetreuung

Kita

In unseren Kitas werden:

Kita „Schwielowsee“ OT Caputh

01.03.2022

40 Krippenkinder (davon 18 Kinder über 8 Stunden) betreut
111 Kindergartenkinder (davon 69 Kinder über 8 Stunden) betreut
gesamt: 151 Kinder

Kita „Birkehain“ OT Ferch

01.03.2022

38 Krippenkinder (davon 19 Kinder über 8 Stunden) betreut
82 Kindergartenkinder (davon 51 Kinder über 8 Stunden) betreut
gesamt: 120 Kinder

Kita „Villa Sonnenschein“ OT Geltow

01.03.2022

47 Krippenkinder (davon 31 Kinder über 8 Stunden) betreut
120 Kindergartenkinder (davon 75 Kinder über 8 Stunden) betreut
gesamt: 167 Kinder

Kinder die außerhalb der Gemeinde betreut werden

01.03.2022

68 Kinder werden in Potsdam und Berlin betreut, davon 9 Krippenkinder, 22 Kindergartenkinder und 37 Kinder im Hort
01.03.2022

21 Kinder werden in anderen Gemeinden des LK PM betreut, davon 2 Krippenkinder, 6 Kindergartenkinder und 13 Kinder im Hort

Kinder unter einem Jahr (geboren zwischen 01.03.2021 – 28.02.2022)

OT Caputh	23 Kinder	}	gesamt: 61 Kinder
OT Ferch	11 Kinder		
OT Geltow	27 Kinder		

Tagespflege

01.03.2022

9 Kinder werden derzeit von 5 Tagesmüttern betreut, davon 6 Krippenkinder, 3 Kindergartenkinder

Leistungen zur Bildung und Teilhabe

Aktuell liegen uns für den Monat März 2022, 5 Kostenübernahmeerklärungen vom Landkreis PM für die Teilnahme von Kindern an einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung vor.

Stand Digitalpakt 2019-2024 / Stand: 21.02.2022

1 Aktuelle Projekte VHG Caputh

1.1 Netzwerkverkabelung (Bauablauf und aktueller Stand):

Bauabschnitt 2:

Haus 1 und 4:

In der Schulzeit erfolgen die restlichen Bauarbeiten in enger Abstimmung mit der iKb- und Schulleitung. (ca. 85% der Arbeiten sind Stand heute abgeschlossen)

Geplanter Abschluss bis März 2022

- ✓ Erschließung Haus 4 über Leerrohr von Haus 2 (Raum 7) / erledigt
- ✓ zusätzlicher Datenstandschränk im Haus 4 im Raum 12 (1. OG) / erledigt
- ✓ Erschließung Aula (Haus 5) im HA Raum über Leerrohr zu Haus 2 erledigt

Aktueller Stand:

- Schwenkung Glasfaserverbindung Haus 1 von Sekretariat zu EG (Raum 4) wird aktuell umgesetzt

Weitere Schritte:

- Verschönerungsarbeiten und Einmessen
- Elektroanschluss und LWL-Anschlussarbeiten
- Endabnahme der Bauarbeiten Haus 1 bis Haus 5 geplant bis Ende März 2022

2 Aktuelle Projekte VHG Caputh + VHG Geltow

2.1 Projekt:

Erstellung eines Servicekonzeptes für die Sicherstellung eines zentralen Schul-IT Betriebes

Für die neu aufgebaute Infrastruktur und zu beschaffenden Endgeräte muss ein Konzept erstellt werden, welches die Aufgaben und Schnittstellen der betroffenen Organisationseinheiten beschreibt sowie Vorgaben definiert, wie der Schul-IT-Betrieb aufrechterhalten werden kann. *(ohne Rechte- / Rollen-, VLAN- / IP- und Backup-Konzepte etc.; werden separate Teilkonzepte)*

- Status: in Bearbeitung
- Nächste Schritte: finale gemeinsame Abstimmung mit dem Schulträger am 24.03.2022 geplant.
- **Abschluss ist geplant für Q1 2022.**

2.2 Projekt:

Betreuung der Gesamtlösung

Beauftragung DL für die Sicherstellung eines störungsfreien Betriebes (First- /Second Level Support)

- Status: *Erstellung Leistungsverzeichnis* in Planung 2022 (siehe Punkt 2.1 Servicekonzept)
- Nächste Schritte: Ausschreibung (Q1-Q2 2022)
Weiterführende Bearbeitung lt. Maßnahmenplan zur schrittweisen Digitalisierung der Schulen.

2.3 Projekt:

Aufbau neuer und vollständiger Serverinfrastruktur und Einführung einer

Schulmanagementsoftware / Managementlösung

Nachdem die einzelnen Bauabschnitte zur Verkabelung umgesetzt, sowie die Sicherheitsdefinitionen erfolgt sind, muss eine Serverinfrastruktur aufgesetzt werden, um die Endgeräte zu managen und ein Schulmanagement einzubinden. Hierzu werden im Projekt zum Servicekonzept bereits die Grundsteine gelegt. Bspw. geht es hierbei um zentrale und vereinheitlichte Sicherheitskomponenten, ein Managementsystem, um Endgeräte zu verwalten oder andere Schulsoftware.

- Status: Ein Auftaktgespräch und ein Termin mit dem Schulträger zur Strategieabstimmung für die zukünftige Serverinfrastruktur und der damit verbundenen Dienste hat stattgefunden.

Entscheidung zur Einführung iServ ist getroffen!

Nächste Schritte: Geplant ist eine zeitlich versetzte Einführung, beginnend mit der Grundschule in Geltow.
Grundschule Geltow dient als Pilotprojekt, da hier aktuell keine Lösung vorhanden ist. Die GS Caputh wird damit vorerst die vorhandene Interimslösung nutzen und ist damit voll arbeitsfähig (Serverseitig)

Ausschreibung iServ geplant (Q1/2022)

2.4 Projekt:

Beschaffung und Implementierung von Endgeräten und Interaktionsgeräten nach Maßnahmenplan

Status: Ausschreibung geplant Q1 2022, Beschaffung und Umsetzung ab Q1/Q2 2022

Nächste Schritte: Angebote ab Q 2 / 2022, Umsetzung folgt

2.5 Projekt:

Erstellung Netzdesign

Beauftragung DL für die Erstellung Netzdesign (aktive Komponenten, Firewall und USV) inkl. Unterstützungsleistungen im Ausschreibungsprozess

Status:

- ✓ Auftrag an araneaNET erteilt
- ✓ Grobplanung und Abstimmung mit dem Schulträger für beide Schulen
- ✓ Finale Abstimmung Konzept mit dem Schulträger
 - Erstellung Konzept und LV /: in Arbeit
 - Firewall-Ausschreibung 80% fertiggestellt / Zeitplanung:
 - 17.02.2022 Veröffentlichung
 - 28.02.2022 Abgabe der Angebote und Submission
 - 10. KW 2022 Prüfung der Angebote
 - Bis 14.03. 2022 Vergabe
 - Bis 31.3.2022 Lieferung ohne Einrichtung (erfolgt durch anschließende Ausschreibung)
 - aktive Netzkomponenten / Zeitplanung:
 - Bis 04.03.2022 Fertigstellung LV
 - 10.03.2022 Veröffentlichung
 - 28.03.2022 Abgabe der Angebote und Submission
 - 13. KW Prüfung der Angebote
 - Bis 06.04 2022 Vergabe
 - Bis 30.05.2022 Lieferung (Achtung Lieferzeiten können sich verzögern)

– Umsetzung des Netzkonzeptes beginnend in der GS Geltow (abh. von Lieferzeiten) Q2-Q3/2022

Information der Wahlleiterin der Gemeinde Schwielowsee zum Endergebnis der Landratswahl am 06.02.2022 mit notwendiger Stichwahl am 20.02.2022

Nach einer Feststellung des endgültigen Ergebnisses und der gesetzlich geregelten Einspruchsfrist sowie der Bestätigung des Wahlergebnisses im Kreistag kann Marko Köhler (SPD) am 1. April 2022 sein Amt antreten.

Endergebnis der Landratswahl Stichwahl Potsdam-Mittelmark, 69 – Potsdam-Mittelmark

Ergebnisübersicht				
Landratswahl Stichwahl Potsdam-Mittelmark, 69 – Potsdam-Mittelmark				
Endergebnis				
Partei	Direktkandidat	Stimmen	Anteil	
SPD	Köhler, Marko	29.495	66,4 %	
CDU	Große, Christian	14.896	33,6 %	
Wahlberechtigte		182.658	-	
Wähler		45.036	24,7 %	
Ungültige Stimmen		645	1,4 %	
Gültige Stimmen		44.391	98,6 %	

Endergebnis der Stichwahl zur Landratswahl am 20.02.2022 in der Gemeinde Schwielowsee

Ergebnisübersicht				
Landratswahl Stichwahl Potsdam-Mittelmark, Schwielowsee				
Endergebnis				
Partei	Direktkandidat	Stimmen	Anteil	
SPD	Köhler, Marko	1.256	61,8 %	
CDU	Große, Christian	778	38,2 %	
Wahlberechtigte		9.137	-	
Wähler		2.066	22,6 %	
Ungültige Stimmen		32	1,5 %	
Gültige Stimmen		2.034	98,5 %	

Quellen:

[Ergebnisse Landratswahl Stichwahl Potsdam-Mittelmark in 69 — Potsdam-Mittelmark](#)

[Ergebnisse Landratswahl Stichwahl Potsdam-Mittelmark in Schwielowsee](#)

Information der Wahlleiterin zum Volksbegehren 2021/22 - Stand 25.02.2022 - 09:00 Uhr

Volksbegehren: „Volksinitiative zur Abschaffung der Erschließungsbeiträge für „Sandpisten““

Laufzeit: 12. Oktober 2021 – 11. April 2022

Eintragungslisten:

Einwohnermeldeamt Rathaus Ferch	18 Einträge
Bürgerbüro Caputh	34 Einträge
Bürgerbüro Geltow	17 Einträge
Poststelle/Sitzungsdienst	0 Einträge

Die Prüfung auf Gültigkeit der Eintragungen in den Eintragungslisten ist erfolgt. Eine Eintragung in eine der Eintragungslisten kann im Rathaus bzw. den Bürgerbüros in Caputh oder Geltow zu den bekannten Öffnungszeiten erfolgen.

Eintragungsscheine:

beantragte Eintragungsscheine	38
zurückgesandte Eintragungsscheine	28

Anträge auf Eintragungsscheine können gestellt werden, die entsprechende Internetmaske ist auf der Seite der Gemeinde Schwielowsee verfügbar. Die Versendung der Eintragungsunterlagen erfolgt umgehend nach Eingang des Antrages auf Eintragung in der Verwaltung.

Informationen aus dem Fachbereich Finanzen

Finanzen

Der Fachbereich Finanzen hat sich, neben dem operativen Geschäft, auf die Fertigstellung des Haushaltsplanes 2022, sowie auf die vielen notwendigen Arbeitsaufträge im Zusammenhang mit der Migration des Finanzverfahrens konzentriert. Letztgenanntes Projekt wird in der ersten Jahreshälfte weiterhin noch einen wesentlichen Zeitanteil binden.

Der Jahresabschluss 2019 wird noch im 1. Quartal (also rechtzeitig vor der Systemumstellung) fertiggestellt. Mit dem Folgeabschluss wird dann im neuen Finanzverfahren begonnen.

Weitere Projekte in diesem Jahr sind die Vorbereitung der Einführung des § 2 b UstG ab dem 1.1.2023, also die Umsatzsteuerpflicht der öffentlichen Hand. Ferner ist auch die Gemeinde, als Grundstückseigentümer, von der Meldepflicht aus der Grundsteuerreform bis zum 31.10.2022, betroffen.

Im Bereich der Gewerbesteuer sind insbesondere im Februar signifikante (500 T€) Rückerstattungen im Bereich der Gewerbesteuer für Vorjahre zu verzeichnen. Hier bleibt zu hoffen, dass sich daraus kein Trend entwickelt. Die Gewerbesteuer stellt die zweitwichtigste Steuereinnahmequelle für die Gemeinde dar.

Der gesamtwirtschaftliche Hintergrund bleibt gekennzeichnet durch Preissteigerungen im Bereich Baustoffe, aber auch Energie inkl. Treibstoffe. Dies wird sich weiterhin in höheren Kosten für Dienstleistungen umschlagen, da diese Preissteigerungen in die Kalkulation der Gewerbetreibenden einfließen. Diese Entwicklung ist nun schon einige Monate zu beobachten und wurde, soweit abschätzbar, im Entwurf des Haushaltsplans berücksichtigt. Unberücksichtigt sind aber die Auswirkungen durch den Krieg in der Ukraine auf Inflation, Materialverfügbarkeit und -preise, sowie eventuell zusätzliche Belastungen für direkte oder indirekte Unterstützungen für Betroffene. Vor diesem Hintergrund wird sich die Verwaltung weiterhin darum bemühen, mit den verfügbaren Mitteln sparsam und effizient umzugehen.

Gebäudemanagement

Im Bereich Gebäudemanagement wurden überwiegend Maßnahmen

fortgeführt, die bereits in 2021 begonnen waren, bzw. wo Haushaltsausgabereste gebildet wurden. Insbesondere schreitet die Sanierung der Räume im Rathaus gut und planmäßig voran. Die Resonanz auf die ausgeschriebene zweite Stelle im Gebäudemanagement war gut und die Bewerbungsgespräche sind bereits terminiert.

Informationen aus dem Fachbereich Bauen und Planen

Die Fortschrittsberichte aus dem FB Bauen und Planen sind als Anlagen für die OT Caputh, Ferch und Geltow beigelegt.

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Die neuen öffentlichen Sitzungstermine für die Regionalversammlung 2022 sind für den 23.06.2022 und den 24.11.2022 vorgesehen.

FNP Änderung

Die Öffentlichkeitsbeteiligung endete am 22.11.2021. Im Anschluss wird die Abwägung erarbeitet.

Die Gemeinde Schwielowsee hatte am 21.10.2021 und am 10.11.2021 die Gelegenheit einen Termin im Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz, zum Thema der umstrittenen Teilflächen im LSG, welche zurzeit keine Zustimmung finden, wahrzunehmen. Nach erneuter Prüfung des MLUK wurde die Empfehlung gegeben, die gemeindeeigenen Flächen in Erbaupacht zu vergeben. Die Gemeinde sollte dies bei der Prüfung der besagten Flächen auf Vereinbarkeit im LSG nachweisen. Der Abwägungs- und Billigungsbeschluss der Flächennutzungsplanänderung wird voraussichtlich in der 2. Sitzungsfolge 2022 eingebracht.

OT Caputh

Vhg / iKb Schule Caputh – Erweiterungsanbau

Das Planungsbüro GKK + Partner hat den Baugenehmigungsantrag erarbeitet. Mit Schreiben vom 01.07.2021 wurde seitens des Landkreises die Baugenehmigung erteilt.

Ein Fördermittelantrag ist eingereicht. Aktuell ist leider nicht abzusehen, wann dazu eine Entscheidung getroffen wird.

B-Plan Michendorfer Chaussee

Das Büro Planwerk aus Berlin wurde mit der Erstellung einer Konzepterarbeitung zur Neuentwicklung eines Schulcampus an der Michendorfer Chaussee im Ortsteil Caputh beauftragt. Eine erste verwaltungsinterne Präsentation und Abstimmung fand am 02.12.2021 statt. Anfang März 2022 ist ein weiterer Termin geplant. Im ersten Halbjahr ist die Beteiligung der politischen Gremien vorgesehen.

Einbau von corona-gerechten stationären raumlufttechnischen Anlagen

Mit Bescheid vom 14.12.2021 erhielt die Gemeinde einen Förderbescheid für den Einbau von corona-gerechten stationären raumlufttechnischen Anlagen in der Grundschule Caputh. In neun Klassenräumen der Grundschule sollen die Anlagen eingebaut werden.

Die geschätzten Kosten wurden nach der Ausschreibung überschritten. Die Maßnahme ist im Haushalt 2022 einschließlich Schallschutzdecken eingestellt.

Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen

Die Bushaltestellen „Bahnhof Schwielowsee“, die Bushaltestelle „Kirschanger“ in Richtung Westen und die Bushaltestelle „Schumannstraße“ in Richtung Westen werden 2022 barrierefrei ausgebaut. Im Zuge der Planungen zum barrierefreien Umbau der Bushaltestellen „Bahnhof Schwielowsee“ und „Schumannstraße“ wurde ersichtlich, dass aufgrund der sehr begrenzten Platzverhältnisse im öffentlichen Straßenraum die bisherigen Standorte der Bushaltestellen für einen barrierefreien Umbau teilweise nicht geeignet sind. So reicht bei der Bushaltestelle „Bahnhof Schwielowsee“ in Richtung Caputh Zentrum die vorhandene Länge der effektiv nutzbaren Aufstellfläche

für den Bus, aufgrund der Zufahrten zu den Privatgrundstücken, nicht aus. Dieses Problem besteht ebenfalls bei der Bushaltestelle „Schumannstraße“ in Richtung Westen/Zentrum. Bei einem gemeinsamen Vor-Ort-Termin mit der regiobus Potsdam Mittelmark GmbH wurde sich darauf verständigt, die Bushaltestelle „Bahnhof Schwielowsee“ um ca. 50 m in Richtung Caputh Zentrum zu verschieben. Weiterhin wird die Bushaltestelle Schumannstraße, welche in Richtung Caputh Zentrum führt, in Richtung Ortsausgang vor das Grundstück der Potsdamer Straße 22 verlegt. An dieser Stelle ist die Aufstellfläche ausreichend breit und die nötige Länge der effektiv nutzbaren Aufstellfläche gegeben. Mit dem Umbau dieser Bushaltestelle wird dann die Haltestelle „Gertrud-Feiertag-Haus“ von der regiobus Potsdam Mittelmark GmbH nicht mehr angefahren werden.

Der barrierefreie Umbau der Bushaltestellen Bahnhof Schwielowsee, Schumannstraße und Kirschanger Nord wird gefördert vom Land Brandenburg, zur Verbesserung der Verhältnisse im öffentlichen Personennahverkehr. Der Bescheid wurde am 17.12.2021 gestellt. Die Ausschreibung hat stattgefunden und der Auftrag ist erteilt.

Büchertelefonzelle

Die Montage ist im März vorgesehen.

Schlosseingang

Der Schlosseingang ist fertiggestellt worden, die Fläche wird Anfang März freigegeben.

Erneuerung der Plattform vor dem Kiosk am Caputher Gemeinde

Mit Bescheid vom 29.09.2021 erhielt die Gemeinde Schwielowsee die Förderzusage. Aktuell wird die Ausführungsplanung erarbeitet und die Ausschreibung vorbereitet.

Errichtung einer öffentlichen Toilettenanlage am Caputher Gemeinde

Die Baugenehmigung für die öffentliche Toilettenanlage wurde am 15.09.2021 erteilt. Der Fördermittelantrag wurde befürwortet. Die Ausschreibung ist beendet und der Auftrag für die Toilettenanlage wurde erteilt. Nach erfolgter Ausschreibung wurde die Fa. Bioline Handels GmbH aus Tulfes (Österreich) beauftragt. Die voraussichtliche Aufstellung der Toilette wird Ende Mai erfolgen.

Errichtung von Fahrradabstellanlagen am Bahnhof Caputh-Geltow

Die Gemeinde Schwielowsee hat im Rahmen der Kommunalrichtlinie einen Förderantrag für die Errichtung einer Fahrradabstellanlage am Bahnhof Caputh-Geltow für 11 Fahrräder einschließlich Überdachung gestellt. Der Zuwendungsbescheid für eine 70 %ige Förderung ist Anfang Februar 2021 erteilt worden. Der Landkreis Potsdam-Mittelmark unterstützt das Vorhaben zu 25 %, so dass für die Gemeinde Schwielowsee ein Eigenanteil von 5 % der zuwendungsfähigen Kosten bleibt. Aufgrund der Verhandlungen mit der Deutschen Bahn zur Pachtung eines Teilgrundstückes des Bahngeländes neben dem alten Bahnhofsgebäude wurde die Ausführung des Projektes erstmalig zurückgestellt. Sollte die Gemeinde Schwielowsee von der Deutschen Bahn das Gelände pachten können, werden die Fahrradabstellanlagen an anderer Stelle errichtet.

Errichtung von Fahrradabstellanlagen am Bahnhof Caputh-Schwielowsee

Die Gemeinde Schwielowsee hat im Rahmen der Kommunalrichtlinie einen Förderantrag für die Errichtung einer Fahrradabstellanlage am Bahnhof Caputh-Schwielowsee für ursprünglich 38 Fahrräder einschließlich Überdachung gestellt. Leider gibt die Deutsche Bahn für die Überdachung nicht ihre Zustimmung. Auch musste die Anlage, auf Forderung der Deutschen Bahn, auf insgesamt 24 Fahrräder reduziert werden. Der Zuwendungsbescheid für eine 70 %ige Förderung ist Anfang Februar 2021 erteilt worden. Der Landkreis Potsdam-

Mittelmark unterstützt das Vorhaben zu 25 %, so dass für die Gemeinde Schwielowsee ein Eigenanteil von 5 % der zuwendungsfähigen Kosten bleibt. Unmittelbar vor der Ausschreibung ist die DB erneut an die Gemeinde herangetreten. Um die Fahrradabstellanlage auf der Grünfläche zu erschließen, ist ein Durchgang südlich der Anlage in Höhe des Streugutbehälters nötig, welcher auch gepflastert und aus diesem Grund ebenfalls im Vertrag gestattet werden müsste. Leider musste in dem Zusammenhang die Anlage erneut reduziert werden (um 4 Stellplätze). Aktuell läuft die Ausschreibung des Vorhabens.

Abriss und Erneuerung der Fahrradabstellanlage am Bahnhof Caputh-Schwielowsee

Die Gemeinde Schwielowsee hat im Rahmen der Kommunalrichtlinie einen Förderantrag für den Abriss der vorhandenen Anlage und die Erneuerung der Fahrradabstellanlage für 18 Fahrräder am Bahnhof Caputh-Schwielowsee gestellt.

Ein Zuwendungsbescheid für das Projekt liegt vor. Eine 70 %ige Förderung ist möglich. Der Landkreis Potsdam-Mittelmark unterstützt das Vorhaben zu 25 %, sodass die Gemeinde Schwielowsee ein Eigenanteil von nur 5 % der zuwendungsfähigen Kosten zu tragen hat. Aktuell läuft die Ausschreibung des Vorhabens.

Caputh Mitte - Stand der Umsetzung des Bebauungsplanes Für Haus A Süd und Haus A Nord- Neubau von zwei Wohn- und Geschäftshäusern

(AZ 04484-18-20), liegt seit 09.03.2020 die Baugenehmigung mit Baufreigabebeschein vor.

Die Genehmigung seitens der Unteren Bauaufsichtsbehörde für die Nachtragsunterlagen liegt ebenfalls vor. Die Rohbauarbeiten für Haus A Süd haben im Juli 2021 begonnen und befinden sich noch in der Ausführung. Gegenwärtig haben die Vorbereitungen für die Grundwasserabsenkung für Haus A Nord begonnen.

Die Baugenehmigung für **7 Reihenhäuser** (AZ 03589-19-20) wurde am 13.05.2020 seitens der Unteren Bauaufsichtsbehörde des Landkreises Potsdam Mittelmark erteilt. Die Baufreigabe liegt seit 16.09.2021 für das Vorhaben im Baugebiet WA- 6 vor.

Haus B – Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit 20 Wohneinheiten, 4 Ferienwohnungen und 4 Gewerbeeinheiten, befindet sich derzeit im Bauantragsverfahren. Der Bauantrag wurde seitens des Investors überarbeitet und den Festsetzungen des Bebauungsplans angepasst. Eine Baugenehmigung für die angepassten Bauantragsunterlagen im Baugebiet MI - 1 liegt noch nicht vor.

Der Verkaufspavillon wurde im Oktober im Bereich des REWE-Parkplatzes aufgestellt.

Weitere Bauanträge für verschiedene Reihenhäuser- und Doppelhausgruppen im Bereich des Kirschanger wurden eingereicht und befinden sich noch im Rahmen des Genehmigungsverfahrens in der Abstimmung.

Für die Baugebiete MI- 2, WA- 5 und WA- 6 finden gegenwärtig Gespräche und Abstimmungen zwischen der Gemeinde, der Bauherrenschaft und dem Generalunternehmer zur Vorbereitung der Genehmigungsplanung statt.

Campingplatz Himmelreich - Neubau einer Seebrücke mit Restaurant und Aussichtsplattform

Die Baumaßnahmen ruhen über die Wintermonate, ab dem Frühjahr werden die Arbeiten wieder aufgenommen.

B-Plan Campingplatz Himmelreich, Zwischeninformation

Folgende Zwischentermine haben bisher stattgefunden:

Im Juli wurde der hausintern abgestimmte Vorentwurf des Bebauungsplanes vorab zur Abstimmung an das zuständige Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz (MLUK) übersendet.

Ein verwaltungsinterner Termin mit dem Ministerium MLUK fand am 27.10.2021 statt. Am 30.11.2021 fand eine nichtöffentliche Sitzung des ABU und des OBC statt.

Die Ergebnisse wurden dem Vertreter des Betreibers kurz vor Weihnachten mitgeteilt.

Momentan werden die vorgebrachten Anregungen und Änderungen durch das beauftragte Planungsbüro in den Vorentwurf eingearbeitet. Eine neuerliche außerordentliche Vorstellung in den politischen Gremien soll noch im April/Mai erfolgen. Daraus resultierend soll der Vorentwurf ggf. gebilligt und über den Sommer öffentlich ausgelegt werden. Parallel dazu findet dann auch die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange statt.

Aktuell wurden die Sturmschäden auf dem Campingplatz behoben. Es erfolgten umfangreiche Schnitтарbeiten an gebrochenen und geschädigten Bäumen.

Austausch E-Ladesäule Weinbergparkplatz

Zwar ist die E-Ladesäule errichtet und das Trafohäuschen gebaut, allerdings ist der E.DIS Netz GmbH bei der Abnahme aufgefallen, dass der Bereich für die Wartung der E-Ladesäule rückwärtig zugänglich sein muss und dafür nicht die nötigen Arbeitsflächen vorhanden sind. Aus Arbeitsschutzgründen kann die Säule noch nicht in Betrieb genommen werden. In der 7. KW wurden die Gerätschaften zur Wartung durch die E.DIS Netz AG in einem separaten Stromkasten neben der E-Ladesäule angeordnet und von vorne zugänglich gemacht. Die E.DIS Netz AG muss jetzt noch den Anschluss herstellen. Dann kann die E-Ladesäule in Betrieb genommen werden.

Vorhaben Park Caputh, Logierhaus, Grundsanie rung und Um nutzung

Ende Jan. 2022 erfolgte der Umzug, sodass ab 01.02.2022 die Tourisinfo in den neuen Räumen des Logierhauses zu finden ist.

Unterflur glascontainer Michendorfer Chaussee

Nach Haushaltsbeschluss können die Aufträge ausgelöst werden.

Erneuerung der Aussichtsplattform und Fußwegebrücke am Caputher Gemü n de

Ein Fördermittelantrag für die Erneuerung der Plattform ist bei der ILB über das Förderprogramm GRW I eingereicht worden. Mit Bescheid vom 26.04.2021 erhielt die Gemeinde Schwielowsee eine Förderung von 216.800 € für die Erneuerung der Steganlage auf der Wentorfinsel, für die Aussichtsplattform vorne am Caputher Gemü n de und für die Errichtung einer Böschungstreppe als Ein- und Ausstiegsmöglichkeit für Kanus. Die Förderquote beträgt 95% der förderfähigen Kosten. Aktuell wird die Ausschreibung für die bauliche Umsetzung vorbereitet. Der Zuwendungsbescheid wurde von der ILB zwischenzeitlich nochmal aktualisiert.

Die Ausschreibung ist erfolgt, die Firma Wasser- und Kulturbau Leegebruch hat den Auftrag erhalten. Die Arbeiten sollten bis spätestens 31.05.2022 abgeschlossen sein.

Anbau Feuerweh r gerätehaus Caputh

Die Baugenehmigung ist erteilt. Der Fördermittelantrag der Baumaßnahme ist beim Ministerium und dem Landkreis gestellt. Ein Zuwendungsbescheid liegt noch nicht vor.

Caputher Gemü n de Konzept zur Ergänzung und Aufwertung

Im Dezember 2020 wurde durch ein Planungsbüro ein Konzept zur Verbesserung des Caputher Gemü n des erstellt.

In dem Konzept sind unter anderem weitere diverse Sitzmöglichkeiten, eine Vergrößerung des Spielplatzes mit spezifischer Thematik, eine Verbreiterung und Vereinheitlichung des Gehweges, optische Anpassungen und Pflanzungen geplant.

Das Konzept wurde in der Verwaltung vorgestellt. Das Konzept wurde angepasst, und die neuen Ideen eingepflegt. Eine neue Vorstellung erfolgte am 31.08.2021 in der Verwaltung. Das Konzept wird in der 2. Sitzungsfolge im Ortsbeirat und im Fachausschuss eingebracht.

Ausbau der Ziegel- und Weberstraße

Die Vorplanung und Kostenberechnung für beide Straßen ist erfolgt. Eine Vorstellung der Planung und der Kostenberechnung erfolgt voraussichtlich in der 2. Sitzungsfolge 2022.

Geförderter Breitbandausbau in Caputh

Im OT Caputh werden ausgewählte Straßenabschnitte und Hausanschlüsse mit Glasfaser- Telekommunikationsleitungen angeschlossen. Hierbei handelt es sich um Grundstücke in den Gebieten außerhalb der Ortslage: „Klein Wentorf“, „Groß Wentorf“, „Flottstelle“ und „Rohrweg“ Innerhalb des Kernortsteils wird die Sporthalle der Grundschule „Albert Einstein“ sowie folgende Straßenabschnitte teilweise angeschlossen: „Am Waldrand“, „Gustav-Winkler-Straße“, „Im Gewerbe park“, „Tagorestraße“, „Straße der Einheit“, „Friedrich-Ebert-Straße“, „Feldstraße“, „Weinbergstraße“, „Schwielowseestraße“, „Geschwister-Scholl-Straße“, „Kastanienallee“, „Am Sonnenhang“, „Am Krähenberg“, „Spitzbubenweg“ sowie „Schmerberger Weg“. Der Maßnahmenzeitraum ist vom 01.03.2022 bis zum 17.12.2022 terminiert. Sobald ein spezifischer Bauablaufplan erstellt wird, können die einzelnen Bauabschnitte zeitlich geordnet werden.

OT Ferch

Errichtung und Betrieb von sieben Windenergieanlagen im OT Ferch

Eine Genehmigung für die WKA liegt bisher noch nicht vor, wird aber im ersten Halbjahr 2022 erwartet.

B-Plan Erweiterung Gewerbegebiet Ferch

Das Planungsbüro Planfaktor erarbeitet zur Zeit in Abstimmung mit der Verwaltung einen Planentwurf. Für den Ortsbeirat Ferch wird es in der 2. Sitzungsfolge eine Informationsvorlage zum Stand der Grundstücksangelegenheiten geben.

Erneuerung des Wiesenste ges

Die Gemeinde Schwielowsee hat nochmals einen Fördermittelantrag im Rahmen von LEADER bei der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Fläming-Havel e. V. gestellt. Die Präsentation des Projektes vor der LAG ist am 03.11.2021 erfolgt. Das positive Votum liegt vor. Die Gemeinde hat einen Fördermittelantrag beim LELF eingereicht.

Auch wird die Gemeinde einen Fördermittelantrag beim LELF zur Förderung von Vorhaben mit GAK-Mitteln (Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz) einreichen. Auch über dieses Programm könnte der Wiesensteg zu 75 % gefördert werden.

Bereits im Juni 2021 hat die Gemeinde Schwielowsee bei der ILB über GRW I einen Antrag zur Erneuerung des Wiesenste ges gestellt. Der Antrag befindet sich noch in der Prüfung.

Löschwasserbrunnen

Die Arbeiten an dem Löschbrunnen im Gewerbegebiet Ferch laufen, der Brunnen soll nach jüngster Aussage des Bohrunternehmens im März 2022 fertiggestellt werden.

Modernisierung des R1 Ortsteil Ferch

Analog zu dem Vorhaben Modernisierung R1 in Geltow soll auch in Ferch der Radweg auf Teilabschnitten modernisiert werden. Es wurde dazu bereits ein Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen dem Landkreis und der Gemeinde Schwielowsee geschlossen. Der Förderantrag bei der ILB wurde gestellt. Die Förderquote liegt bei 95 %. Die 5 % werden vom Landkreis getragen. Die Gesamtkostenschätzung liegt

bei ca. 100.000 €. Mit Bescheid vom 20.12.2021 erhielt der LK PM die Förderzusage. Aktuell läuft die Ausschreibung bis zum 08.03.2022.

Öffentliche Toilette Ferch

Der Toilettencontainer wurde aufgestellt. Die Medienanschlüsse werden in Abstimmung mit dem WAZV und Herrn Matz vorgenommen. Die TW – und Abwassererschließung ist abgeschlossen, der Stromanschluss wurde beantragt. Fercher Handwerker werden den Container baulich ertüchtigen und verkleiden.

Öffentlicher Parkplatz am Strandbad Ferch

Die Gemeinde Schwielowsee hat den Förderantrag beim LELF eingereicht.

Geh- und Radweg Sperlingslust

Die Planungsvereinbarung zwischen dem Landkreis und der Gemeinde wurde angemahnt.

Straßeninstandsetzungsarbeiten Ferch

Für die Straßen „Am Kiefernwald“ und „Grüner Weg“ wird die Vorplanung erstellt und mit den TöBs abgestimmt.

Mehrzweckhalle Ferch

Nach der Durchführung des EU-weiten Ausschreibungsverfahrens für die Planungsleistungen wurde das geeignetste Planungsbüro aus den 5 Bewerbern ermittelt.

Nach Auswertung der Bewerbungen durch vorab erstellte Leistungskategorien kamen drei der fünf Büros in die engere Wahl. Die drei Büros hatten in der 2.Stufe des Auswahlverfahrens ihre Angebote (bzgl. fachliche Eignung, Referenzen; Kostensicherheit, Vertragsangebot) bis zum 11.Januar eingereicht. Danach erfolgt die Auswertung der Angebote.

Das Angebot mit der höchsten Punktzahl, war das Angebot des Architekturbüros GKK & Partner aus Berlin. Dieses Büro ist bereits bekannt durch die Planungen der Diakonie-Kita und des Schulerweiterungsbaus in Caputh. Der Zuschlag wurde auf das Angebot am 17.02.2022 erteilt. Der bereits ausgereifte Vorentwurf wurde Ortsbeirats- und Vereinsmitgliedern vorgestellt und fand entsprechenden positiven Anklang.

Geländer Terrassenweg

Die Maßnahme ist, bis auf eine Restleistung, fertiggestellt.

Geförderter Breitbandausbau in Ferch

Im OT Ferch werden ausgewählte Straßenabschnitte und Hausanschlüsse mit Glasfaser- Telekommunikationsleitungen angeschlossen. Hierbei handelt es sich um Grundstücke in den Gebieten außerhalb der Ortslage: „Kemnitzer Heide“ und „Alte Dorfstelle“. Innerhalb des Kernortsteils werden folgende Straßenabschnitte teilweise angeschlossen: „Burgstraße“, „Karl-Hagemeister-Weg“, „Seeweg“, „Potsdamer Platz“, „Beelitzer Straße“, „Alfred-Pfützner-Weg“, „Hans-Wacker-Weg“, „Alex-von-Monno-Weg“, „Erich-Schulz-Weg“, „E.-W.-Mertens-Weg“, „Mühlengrund“, „Sonnenhang“, „Fercher Waldstraße“, „Am Heideberg“, „Grüner Weg“, „Glindower Weg“, „Fercher Heideweg“, „Am Kiefernwald“, „Neue Scheune“, „An der Nerzfarm“, „Zum Alten Landrat“ sowie „Am Seeufer“. Der Maßnahmenzeitraum ist vom 01.03.2022 bis zum 17.12.2022 terminiert. Sobald ein spezifischer Bauablaufplan erstellt wird, können die einzelnen Bauabschnitte zeitlich geordnet werden.

OT Geltow

Meusebach-Grundschule Geltow

Die Ausbauarbeiten im Inneren des Bestandsgebäudes befinden sich zeitlich gesehen in der „Zielkurve“. Die Gewerke Elektro Stark- und Schwachstrom, Sanitärtechnik, Trockenbau, Maler, Schlosser und

Fliesenleger arbeiten parallel. Die Tischlerei Hüller & Lüdecke aus Caputh hat alle Innentüren eingesetzt und die Lüftungsgeräte-Verkleidung montiert.

Die Arbeiten an der Außenfassade, an den Fenstern und am Dach sind abgeschlossen. Das Fassadengerüst wurde komplett zurückgebaut. Die Arbeiten am Fassadensockel und der Außenanlagenbau musste wegen Temperaturen um den Gefrierpunkt einige Wochen ausgesetzt werden. Diese werden derzeit wiederaufgenommen.

Die Möbel-Lieferungen sind Anfang Februar eingetroffen und auf die neu renovierten Räume verteilt worden. Auch die Baureinigung hat bereits die groben Verschmutzungen beseitigt.

Nach Abwägung der zeitlichen Risiken und nach Vorschlag der Schulleitung wurde der ursprüngliche Termin der Nutzungsaufnahme (07.02.2022) auf einen neuen Termin nach den zweiwöchigen Osterferien auf **den 25.04.2022** verlegt.

Dadurch wurden die Lieferungen der Neumöblierung und der Umzug aus der Containeranlage, der in Teilen von der Schule selbst geleistet werden wird, weitestgehend entzerrt. Die Abnahmetermine der Prüfbehörden können nach vollständiger Fertigstellung der Restarbeiten erfolgen und auch die Außenanlage mit der Spielplatzanlage könnte bereits kurz vor der Fertigstellung stehen zum Einzugstermin. Ebenso hat die Corona-Pandemie für einige wenige Lieferengpässe gesorgt, so z.B. die Sicherheitsbeleuchtung für Flure und Treppenhaus, die erst verspätet im Februar installiert werden konnte.

Momentan liegen wir noch mit den geschätzten Kosten im Rahmen der beschlossenen Haushaltsmittel für 2021 / 2022. Für das Jahr 2022 ist eine Erhöhung der Ausgaben um ca. 10 % eingeplant worden, um die angestiegenen Baupreise der vergebenen Bauleistungen zu kompensieren. Ebenso müssen Nachträge für einige nicht geplante und nicht vorhersehbare Bauleistungen sowie für nachgeordnete Ausstattungen insbesondere im Bereich der Außenspielflächen finanziell gepuffert werden.

Turnhallen-Vordach Schule Geltow

Die Arbeiten an der Dachfläche (Dachdecker/Dachklempner/Gerüstbau/ Blitzschutz) wurden von Firma DaBeSa GmbH aus Potsdam am 24.11.2021 aufgenommen. Die alte Dacheindeckung wurde komplett aufgenommen und entsorgt und es wurden neue Dichtungs-Bitumendachbahnen und eine Wärmedämmung auf die gewölbte Dachkonstruktionen aus HP-Schalen aufgebracht.

Des Weiteren wird noch das Brüstungsmauerwerk oberhalb der Dachfläche bis zum Fensterband mit einem Wärmedämmsystem versehen. Durch die Witterungsverhältnisse verzögert sich die Fertigstellung der Baumaßnahme bis zum 15.03.2022 um ca. 6 Wochen. Kostenerhöhungen sind für die Maßnahme nicht zu erwarten.

Containeranlage vhg Geltow / Kita „Villa Sonnenschein“

Die temporäre Nutzungsgenehmigung für die Containeranlage läuft am 31.05.2022 aus.

Der Umzug der Meusebachschule aus dem Container einschl. des Schulleitungsbüro, Sekretariates und des Lehrerzimmers in den frisch sanierten Bestandsbau soll vorraussichtlich am 11.-13. April 2022 erfolgen, jedoch besteht die Notwendigkeit die Kitaräume im Erdgeschoss der Containeranlage noch weiterhin in Nutzung zu behalten. Der erhoffte Rückgang der Kinderanzahl durch die Eröffnung der neuen Kita an der Bundeswehrkaserne der Johanniterstiftung wird noch Zeit benötigen.

Der Bauantrag / Antrag auf Nutzungsverlängerung um weitere 2 Jahre bis zum 31.05.2024 wurde im November 2021 beim Landkreis Potsdam-Mittelmark eingereicht. Stellungnahmen vom Brandschutz-Sachverständigen und vom bautechnischen Prüfenieur wurden aktuell nachgereicht.

Schulsportfläche Moosweg

Der Bauantrag für den Neubau der Schulsportanlage für die vhg Gel-

tow ist beim Landkreis Potsdam-Mittelmark am 05.10.2021 eingegangen. Weitere nachgeforderte Unterlagen wurden durch das Planungsbüro nachgereicht. Mit einer Baugenehmigung rechnen wir zum 2.Quartal 2022.

Mit dem Plan der Schulsportanlage einher geht die Planung der Maßnahme der Schulwegesicherung. Längs des Obstweges in Richtung Joseph-Wrede-Weg und direkt am Schulgelände (Containeranlage/Spielplatz/Minispielfeld) entlang, sollen sichere Gehwegbereiche hergestellt werden.

Die derzeitige Kostenberechnung der Schulsport-Anlage beläuft sich inkl. aller Planungs- und sonstigen Nebenkosten auf 1.375.000 € und wurde in den Haushalt 2022/2023 eingestellt.

Die Realisierung wird abhängig sein von einer erfolgreichen Beantragung von Fördermitteln. Eine Antragstellung soll nach Bereitstellung des angekündigten Förderprogramms (MBS) erfolgen ebenso im Programm „KIP 2“. Wir rechnen, bei Aufnahme ins Förderprogramm, mit einer Zuwendung in Höhe von ca. 800.000,- €.

B Plan Moosweg Pappeltor / Verkehrskonzept

Der Abwägungs- und Billigungsbeschluss ist als Beschlussvorlage in der laufenden Sitzungsfolge erfasst.

Steg Am Grashorn

Die 2. Ausschreibung hat die Firma Wasser- und Kulturbau Leegebuch GmbH gewonnen. Der Auftrag wurde am 21.10.2021 erteilt. Die Arbeiten wurden im November begonnen und werden bis voraussichtlich Ende Mai 2022 ausgeführt. Die alte Steganlage wurde zurückgebaut, die Arbeiten an der Gründung haben begonnen.

Villa Maurus

Nach Abstimmung mit dem Landkreis gibt es zwei laufende Verfahren aus den Jahren 2018 und 2019. Der Landkreis konnte auf Grund der aktuellen Bearbeitungszeiten der Gerichtsverfahren von mehreren Jahren nicht absehen, wann eine Entscheidung vorliegen wird. Nach Rückfrage beim Landkreis gibt es keinen neuen Sachstand.

Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen Kuckucksweg

Die Planungsleistungen übernimmt das Büro proVIA und für die Bauausführung wurde die Baufirma STK Bau beauftragt. Mit dem Bauvorhaben wurde am 22.11.2021 begonnen. Die Bushaltestelle in Richtung Potsdam wurde in der 6. KW fertig, ist jedoch noch nicht in Betrieb. Fertigstellung für die Gesamtmaßnahme ist voraussichtlich die 11. KW.

Radwegebrücke Werder/Golm/Wildpark-West einschließlich Radweg

Die Verbindung zwischen Werder (Havel) und Potsdam - Golm sowie dem Ortsteil Wildpark-West der Gemeinde Schwielowsee über die DB Brücke Zernsee ist für den Fußgänger- und Radverkehr derzeit gesperrt. Auch die Wegeverbindung zwischen Golm / Galliner Damm und Wildpark-West ist voll gesperrt.

Die Sperrung dauert zunächst bis zum 25.03.2022. Danach wird die Notwendigkeit einer weiteren Sperrung in Abhängigkeit vom Baufortschritt neu geprüft.

Schwierigkeiten bei den Gründungsarbeiten der Pfeiler haben zu einer Verzögerung geführt. Mitte Februar durchgeführte Zugversuche für die Pfähle ergaben, dass nunmehr keine weiteren Maßnahmen erforderlich werden. Der unter Wasser befindliche beschädigte Spundwandkasten am Pfeiler A20 wird zurzeit instandgesetzt.

In Auswertung der sich damit ergebenden Auswirkungen ist davon auszugehen, dass die Maßnahme Ende September / Anfang Oktober vor Ort abgeschlossen sein soll.

Allen Interessierten bietet die Landeshauptstadt umfassende Informationen auf mobil-potsdam.de an (www.mobil-potsdam.de/de/aktuelle-verkehrsthemen/radwegbruecke-potsdam-werder-havel/). Die Angaben werden regelmäßig aktualisiert, so dass Informationen über wesentliche Daten und den aktuellen Stand des Projektes dort zu erhalten sind.

Straßeninstandsetzungsarbeiten Geltow

Bei der Straße „Am Mühlenberg“ werden die Berliner Kissen im März hergestellt. Für die Meiereistraße erfolgt zurzeit die Planung.

Telekom Funkmast Bergmeierei – Chausseestraße

Die Baufreigabe zur Baugenehmigung wurde am 21.06.2021 erteilt. Die Errichtung des Funkmastes erfolgte im September 2021. Momentan befindet sich die Leitungsverlegung der Medien Strom und Fernmeldebau in Planung. Aktuell wird die Datenleitung zum Mobilfunkstandort hergestellt. Geplant ist, dass diese Arbeiten im April 2022 abgeschlossen sind. Anschließend erfolgt die Inbetriebnahme des Mobilfunkstandortes.

B-Plan „Wohnen am Petzinsee“

Ein externer öffentlich bestellter Baumsachverständiger hat alle Bäume im Geltungsbereich des Bebauungsplanes begutachtet und kartiert. Ein modifiziertes städtebauliches Konzept für einen Teilbereich wurde mit der Bürgerinitiative „Naturnahes Geltow“ abgestimmt. Momentan laufen Gespräche mit beiden Investoren über das abschließende kombinierte städtebauliche Konzept.

Verkehrsgutachten „Geltow Süd“

Ein Verkehrsplanungsbüro hat ein Honorarangebot für den Untersuchungsbereich „Geltow Süd“ abgegeben. Die Zusage der Kostenbeteiligung liegt bereits vor und die Zählung an 2 Knotenpunkten sowie das Gesamtkonzept wurden bereits beauftragt. Das Planungsbüro Schlothauer hat bereits eine Bestandsaufnahme der zu untersuchenden Straßen gemacht, erste Vorschläge und Ergebnisse werden in der Arbeitsgruppe in den nächsten Wochen diskutiert.

B-Plan „Mühlenberg“

Momentan laufen Gespräche mit dem Investor und angrenzenden Grundstückseigentümern hinsichtlich des potentiellen Geltungsbereiches und einem etwaigen Flächenerwerb zur Ausbildung einer öffentlichen Straßenverbindung zwischen dem Knotenpunkt „Am Mühlenberg“/„Meierdamm“/„Am Pappeltor“/„Am Wildgatter“ und der „Hauffstraße“ (westlich des Hellweg-Baumarktes). Diese Verbindungsstraße stellt die prioritäre Umsetzung des „Verkehrskonzeptes Geltow Nord“ dar und ist für jegliche weitere Entwicklungsoption des Nordteils von Geltow Voraussetzung. Seitens der Gemeinde wird die Schaffung eines neuen Standortes für die Freiwillige Feuerwehr Geltow innerhalb des Geltungsbereiches als zusätzliche Planungsintention präferiert. Teilflächen der Potsdamer Blumen eG sollen darüber hinaus in den Geltungsbereich integriert werden. Aufgrund der daraus resultierenden Abstimmungen wird ggf. eine Verschiebung der Zeitschiene notwendig und der initialisierende Aufstellungsbeschluss wird voraussichtlich erst in der dritten Sitzungsfolge der Gemeinde Schwielowsee 2022 gefasst werden.

Geförderter Breitbandausbau in Geltow

Im OT Geltow werden ausgewählte Straßenabschnitte und Hausanschlüsse mit Glasfaser- Telekommunikationsleitungen angeschlossen. Hierbei handelt es sich um die Meusebach-Grundschule und Grundstücke „Auf dem Franzensberg“ und „Am Gaisberg“. Der Maßnahmenzeitraum ist vom 01.03.2022 bis zum 30.07.2022 terminiert. Sobald ein spezifischer Bauablaufplan erstellt wird, können die einzelnen Bauabschnitte zeitlich geordnet werden.

Frau Hoppe begrüßt die Gemeindevertreter, die Schwielowseer Bürgerinnen und Bürger sowie die anwesenden Gäste und berichtet zu nachfolgenden aktuellen Themen wie folgt:

Frau Hoppe bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Institutionen auf das Herzlichste die bisher humanitäre Hilfe in Form von Sach- bzw. Geldspenden und Unterbringungsmöglich-

keiten für die Flüchtlinge aus der Ukraine ermöglicht haben. Auf unserer Internetseite der Gemeinde Schwielowsee sind alle wichtigen Informationen unter „Hilfe für die Ukraine“ enthalten und werden täglich angepasst. Es werden aktuelle Strukturen im Land/Kreis aufgebaut und Krisenstäbe errichtet.

Mein Dank gilt unserem Gemeindeführer Hartmann und Herrn Hoffmann, die aktuell mit dem Landesfeuerwehrverband eine gemeinsame Hilfsaktion mit dem Verband der freiwilligen Feuerwehren der Republik Polen unterstützen und mit unserem GW-L 2 den Transport persönlich begleiten. Gleichzeitig konnten wir noch konkret mit alten Feuerwehrhelmen unterstützen.

Informationen aus dem Fachbereich Zentrales und Bürgerdienstleistungen

Mobile Jugendarbeit in Schwielowsee

Caputh

- Kontaktaufnahme zur Zielgruppe ist sehr gut verlaufen, ca. 45-50 Jugendliche zwischen 14-19
- Gespräche geführt mit den Jugendlichen, die sich meist auf dem Sportplatz aufhalten (immer freitags und samstags ab ca. 20:30)
- Beratungsgespräche wurden geführt
- Jugendliche wünschen sich immer noch einen Ort, wo sie „sein“ können, Alternativen werden geprüft
- Kontaktaufnahme zur Ortsvorsteherin
- Kontaktaufnahme mit der Schulsozialarbeit
- Kontaktaufnahme zu den Bücherfischen
- Kontaktaufnahme zu Lukas, der Pakour in Caputh anbietet, eventuelle Kooperation
- enge Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum in Caputh
- Voraussichtlich ab 16.03. Wiedereröffnung des „Schülercafés“ im Bürgerhaus, Spielenachmittag mit Kinder und Jugendlichen, dann wöchentlichen mittwochs ab 16:00 bis 20:00 Uhr

Ferch

- Kontaktaufnahme zur Wohngruppe
- Kontaktaufnahme zu einer Ehemaligen vom Jugendraum
- Kontaktaufnahme zu einem ehemaligen Kriminalpolizisten, welcher auch Jugendarbeit betrieben hat, hat ehrenamtliche Unterstützung angeboten
- Kontaktaufnahme zum Ortsvorsteher
- Wiedereröffnung des Jugendraums in Ferch → neue Öffnungszeiten Donnerstag/Freitag – 16:00-20:00 Uhr
- Ca. 10-15 Jugendliche halten sich momentan im Jugendraum auf
- Wird sehr gut angenommen
- Momentane Projektentwicklung einen DJ Workshops, Jugendliche möchten den Jugendraum mit einer Soundanlage ausstatten → Gelder eventuell über Fördermittel oder Gelder für die Jugendarbeit der Gemeinde

Geltow

- Kontaktaufnahme zum Ortsvorsteher
- Kontaktaufnahme zum Präsidenten des Sportvereins
- Kontaktaufnahme zur Schulsozialarbeiterin und auch zur IKB
- Leider noch nicht viel Kontakt zur Zielgruppe
- Wird sich ab dem Zeitraum ändern, wenn der Jugendraum wieder voll und ganz als Jugendraum nutzbar ist

Planung einer Ferienfreizeit in den Sommerferien 2022

- Durchführung eines Penthalons (Jugendraumsportarten)
- Tischtennis, Darts, Billard, Kicker und Mariokart
- Jugendliche können in zweier Teams teilnehmen, wenn dies nicht umsetzbar, dann Einzelteilnahme
- Soll 5 Tage stattfinden mit anschließender Siegerehrung mit Preisen und Party/Grillfest in Ferch
- Die verschiedenen Disziplinen werden an verschiedenen Orten durchgeführt
- z.B Tischtennis in Geltow, Billard in Ferch und Mario Kart in Caputh
- Ziel ist es, alle Jugendlichen aus Schwielowsee zu erreichen und sie zusammen zu führen

Informationen aus dem Fachbereich Bauen und Planen

Breitbandausbau:

In dieser Woche hat der Breitbandausbau in Caputh begonnen. Geplant ist, an mehreren Stellen gleichzeitig auf zu Graben, mit mehreren Truppen.

Es kann durch die Sperrungen zu Behinderungen im Straßenverkehr kommen.

Rohrnetzspülungen im OT Caputh:

Die für Frühjahr 2022 geplante Rohrnetzspülung des Trinkwassernetzes, wird vom 12.04.2021 bis 02.06.2021, jeweils in der Zeit zwischen 22:00 und ca. 06:00 Uhr durchgeführt und umfasst den OT Caputh.

Nähere Informationen erfolgen in der Presse und im Amtsblatt Ende März.

Nachfragen zum Bericht der Bürgermeisterin:

Frau Ladner fragt im Auftrag der Ortsvorsteherin Frau Freundner an, ob die Regelung für den Umbau der Bushäuschen im OT Caputh wirklich nicht bürgerfreundlicher umgesetzt werden kann. Frau Hoppe informiert, dass eine entsprechende Anfrage der Fraktion Bündnis90/Die Grünen von Firma Regiobus über die Verwaltung beantwortet wurde. Alle Fraktionsvorsitzenden wurden über den Schriftverkehr informiert. Aufgrund der Sicherheitsvorschriften ist keine weitere Verschiebung möglich und bittet um Verständnis. Im Rathaus sind diesbezüglich keine weiteren Beschwerden eingegangen.

TOP 6

Einwohnerfragestunde

Frau Düring erklärt zum Verkehrskonzept Geltow-Nord wie folgt:

Heute wurde ein Antrag auf einen verkehrsberuhigten Bereich der nördlichen Meiereistraße eingereicht. Vielen Dank an Frau Murin für die umgehende Eingangsbestätigung.

Frau Düring fragt an, wann und vor allem was wurde für die Planung der Meiereistraße beauftragt.

Herr Fannrich erklärt, dass er in Vorbereitung auf die Einwohnerversammlung am 08.12.2021 nach Anfrage in der Bauverwaltung zu dem geschätzten Aufwand für die Planung/den Ausbau der nördlichen Meiereistraße einen finanziellen Rahmen genannt bekommen hat. Es handelt sich momentan noch um eine interne Verwaltungsangelegenheit, da erst nach Abprüfung aller Eventualitäten/Gegebenheiten an die Öffentlichkeit gegangen werden kann.

An Herrn Fannrich stellt Frau Düring die Anfrage, wann die Bürger in das Verkehrskonzept Geltow-Nord einbezogen werden.

Herr Fannrich erklärt, dass er Frau von Dewitz diesbezüglich bereits geantwortet hat. Bis zur heutigen Sitzung der Gemeindevertretung hatte die Erstellung des Haushaltes 2022 erste Priorität, das Verkehrskonzept konnte noch nicht weiter umfassend behandelt werden. Mit heutigem Stand sind 59 Anregungen/Hinweise/Vorschläge eingegangen, die abgewogen/behandelt werden müssen. Dazu wird es keine öffentliche Sitzung geben, betroffene Anwohner werden, wenn notwendig, gezielt zu einzelnen Punkten kontaktiert.

Frau Düring bittet um Information, welche Hinweise/Anregungen im Konzept Geltow-Nord Berücksichtigung fanden. Herr Fannrich erklärt, dass er diese umfangreiche Arbeitsliste, Arbeitsgrundlage der Verwaltung und den politischen Gremien, Frau von Dewitz bzw. Frau Düring, zur Verfügung stellen kann.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

TOP 7

Informationsvorlage an alle Gemeindevertreter zum Jahresbericht 2021

IV-2022/017

Herr Dr. Plöchl bittet zukünftig um eine nach Altersgruppen strukturierte Darstellung der Bevölkerungsentwicklung im Jahresbericht. Frau Hoppe informiert, dass dies in den Unterlagen des KSA nachzulesen ist.

Frau Ladner bedankt sich bei der Bürgermeisterin für die akribische jährliche Zusammenstellung des Jahresberichtes. Für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde Schwielowsee fragt sie an, ob unter dem *Punkt 9 Erneuerung der Aussichtsplattform Caputher Gemünde* des Jahresberichtes die Kanueinlassstelle aufgenommen werden könnte. Frau Hoppe informiert, dass sie in Abhängigkeit der Genehmigung diesen Punkt ergänzen wird und verweist auf die schwierigen Abstimmungen und Kompromissfindungen. Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Die Informationsvorlage lautet:

Sehr geehrte Gemeindevertreterinnen,
Sehr geehrte Gemeindevertreter der Gemeinde Schwielowsee, nachfolgend erhalten Sie den Jahresbericht 2021 – Bilanz des 19. Jahres der Gemeinde Schwielowsee in Zahlen.
Der Jahresbericht wird mit dem Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 09.03.2022 im Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee für die Bürgerinnen und Bürger veröffentlicht.

TOP 8

Beschlussvorlage zur Aussetzung der Elternbeiträge und Essengeldern in den 3 Kindertagesstätten der Gemeinde Schwielowsee für den Monat April 2022

BV-2022/013

Zum Einstieg in die Beschlussvorlage zitiert Herr Fannrich aus der Beschlussbegründung - Leitungsteam der Kita Birkenhain

„In der langen Zeit und den vielen Wellen der Pandemie bekamen wir von der großen Mehrheit der Eltern große Unterstützung. Sie reagierten bei plötzlichen Personalengpässen schnell und unkompliziert auf unsere Bitten und holten die Kinder früher ab oder organisierten eine Betreuung außerhalb der Kita. Nur so und durch die Einsatzbereitschaft des Personals konnten wir eine durchgehende Öffnung der Kita ermöglichen.“

Er führt aus, dass die Pandemiezeit Spuren hinterlassen hat und es gerade in unseren drei Kitas eine Belastungsprobe für Eltern und Großeltern, Kinder und für das gesamte Personal war. Die Verwaltung schlägt vor, auf die Elternbeiträge und das Essengeld im April (ca. 81T€ zu verzichten. Ist das Gerech - **nein** - wir machen es mit der Gießkanne, aber ist es richtig - **ja** - wenn alle Eltern es als einmalige großzügige Geste und als Dankeschön an sie verstehen.

Frau Ladner spricht sich dafür aus, bittet jedoch um Einhaltung der Sitzungsfolge und Aussetzung der Beiträge zu einem späteren Zeitpunkt. Weiterhin bittet Sie um Information, aus welcher Haushaltsstelle dies gedeckt wird und um wie viele Ausfälle es sich handelt. Ihr fehlt hier das Basiswissen.

Frau Harnisch antwortet, dass die Aussetzung der Beiträge nach Einhaltung der Sitzungsfolge frühestens im Juni erfolgen könnte und gibt zu bedenken, dass die Eltern den Einrichtungen jetzt geholfen haben. Bedingt durch Ausfälle der Erzieher wurden verkürzte Öffnungszeiten und tageweise/wochenweise Gruppenschließungen angesetzt sowie die Bitte geäußert, wer sein Kind nicht unbedingt in eine Einrichtung bringen muss – bitte zu Hause lassen. Die Eltern haben sehr verständnisvoll reagiert und mitgeholfen den Betrieb/Notbetrieb der Kitas aufrechtzuerhalten. Sie bittet darum, den Eltern jetzt mit dieser Beschlussvorlage zu danken. Zur Kostendeckung informiert sie, dass zurzeit freie Personalkosten (Langzeiterkrankte, drei noch nicht besetzte Stellen) ca. 84T€ zur Abdeckung vorhanden sind.

Frau Hintze bedankt sich bei den Kitaleiterinnen und erklärt, dass sie der Beschlussvorlage zustimmen werde. Hier muss zeitnah gehandelt werden.

Herr Büchner erklärt für das Bürgerbündnis, dass der Beschlussvorlage zugestimmt werde. Die Kooperation mit der Elternschaft muss honoriert werden und bedankt sich bei den Kitaleiterinnen.

Herr Gericke erklärt für die CDU/FDP/UBS, dass der Beschlussvorlage zugestimmt wird.

Beschluss-Nr.: 22-03-06

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die Elternbeiträge und Essengelder für die Kinder der Kindertagesstätten der Gemeinde Schwielowsee Kita „Schwielowsee“ (Caputh), Kita „Birkenhain“ (Ferch) und Kita „Villa Sonnenschein“ (Geltow) für den Monat April 2022 nicht zu erheben.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

19 Jastimmen 0 Neinstimmen 1 Enthaltung

TOP 9

Beschlussfassung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Schwielowsee mit ihren Bestandteilen für das Haushaltsjahr 2022

BV-2022/010

Herr Fannrich erläutert kurz die Beratungsleistung der Gremien zum Haushalt 2022. Er hebt die Qualität der bereitgestellten Unterlagen in Form von strukturierten Excel Tabellen als sehr gut hervor. Es hat sich jedoch gezeigt, dass in Diskussionen die Präsentation durch Video-Technik dringend erforderlich ist.

Begründungen sind für einen Dritten manchmal nicht umfänglich genug abgebildet, besonders an den Stellen, wo diese Begründungen umfassender sein sollen, müssen/mussten wir diese einfordern

Herr Fannrich geht kurz auf die Frage ein: Wo kommt diese Position plötzlich her?

1. Beispiel - Caputher Gemünde, dazu wurde umfassend in der Sitzung zur Haushaltsdebatte diskutiert und das kann geheilt werden (Durchlauf der Sitzungsfolge wird nachgeholt).
2. Nur, weil eine Planung gemacht wurde, was sinnvoll ist, kann nicht automatisch die Fortsetzung der Investition erfolgen. Die Planung bereitet nur vor und ersetzt nicht die Entscheidung für den weiteren Verlauf, Beispiel - Ziegel- und Weberstraße
3. Alle finanziellen Aufwendungen müssen hinreichend gesichert sein. Ein Weg dahin ist die umfassende Planung; ein zweiter Weg ist der Rückgriff auf vorhandenes Wissen, Unterlagen ...; im Zweifelsfall auch eine Probeschachtung um genauere Kenntnis zu erlangen

Beispiel Gartenstraße

In einer sehr guten Qualität sind im laufenden Jahr die Informationen aus den Fachbereichen oder aus dem Kultur- und Tourismusamt, die Berichte der Bürgermeisterin. Hier kann jeder den Stand und Fortschritt der finanziellen Verwendung und Abarbeitung nachlesen und ggf. nachfragen

Und grundsätzlich gilt:

- wir müssen mit unserem Geld sparsam und effizient umgehen,
- das Ergebnis muss sichtbar oder erlebbar sein,
- in Schwielowsee muss man leben wollen,
- so wie unsere Prioritätenliste hat auch der Satzungsbeschluss zum Haushalt die Reichweite von einem Jahr, das darf uns als Gemeindevertreter vor allem aber auch die Verwaltung nicht großzügig, nachlässig werden lassen
- NEIN - im Gegenteil wir müssen
 - sparsam und effizient,
 - umsichtig und vorausschauend,
 - und immer das Ganze im Blick haben.

Herr Brennenstuhl bedankt sich bei allen Gemeindevertretern für konstruktive Kritik an seiner Arbeit zur Erstellung des Haushaltes 2022.

Herr Hüller bedankt sich bei der Verwaltung für die Erstellung des Haushaltes 2022.

Frau Ladner bittet um Information, wo sie die Liste der ungeplanten

Maßnahmen finden kann. Herr Fannrich informiert, dass diese Liste nicht mehr Bestandteil der Haushaltsunterlagen ist. Bei der Erarbeitung des nächsten Haushaltes wird sie wieder herangezogen.

Herr Büchner erklärt, dass er dem Haushalt 2022 zustimmen werde und bedankt sich bei Herrn Brennenstuhl für die Erarbeitung und Aufbereitung. Er gibt jedoch zu bedenken, ob mit dem heutigen Stand der Besetzung der Verwaltung die Umsetzung der geplanten Maßnahmen zu schaffen ist. Herr Büchner spricht sich dagegen aus, die Haushaltsspositionen Tourismus betreffend kontinuierlich zu erweitern und zu erhöhen. Er werde touristische Maßnahmen nur noch unterstützen, wenn es auch unseren Bürgern zu Gute kommt. Die Ausgaben übersteigen bei weitem die Einnahmen.

Herr Dr. Plöchl bedankt sich bei Herrn Brennenstuhl für die Aufbereitung des Haushaltes 2022 und merkt an, dass der Haushalt eine Zusammenstellung von Einzelwünschen ist. Er schlägt vor, dem Haushalt ein Zukunftskonzept der Gemeinde Schwielowsee zu Grunde zu legen. Herr Fannrich informiert, dass jede Arbeit/Planung zur Entwicklung des jeweiligen Ortsteiles in den Ortsbeiräten beginnt und mit Hilfe der Verwaltung in die Umsetzung geführt wird.

Herr Hünerson merkt an, dass die Jugend und die Senioren im Haushalt 2022 unterrepräsentiert sind. Weiterhin weist er darauf hin, dass IT-Investitionen nicht sehr langlegig sind – Weiterentwicklung der Technik. Er bittet darum, die Diskussion zur Installation eines Klimaschutzmanagers im Jahr 2022 weiterzuführen.

Herr Hüller erklärt, dass der Beginn jeder Planung der gültige Flächennutzungsplan ist. Dieser ist zukunftsweisend für die Entwicklung der Gemeinde. Er bittet darum, die Verwaltung nicht mit zu vielen Maßnahmen zu überlasten.

Frau Hoppe informiert, dass die Aussage von Herr Dr. Plöchl, dass Konzepte fehlen, nicht korrekt ist. Konzepte sind die Arbeitsgrundlage in unserer Verwaltung. Dieses Jahr steht die Rezertifizierung der Gemeinde als staatlich anerkannter Erholungsort an, für dessen Vorbereitung nicht nur ein Konzept erstellt werden musste. Diese Konzepte stehen nicht nur für die touristische Ausrichtung, sondern für eine verbesserte Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger. Wenn die Verwaltung nicht so strukturiert auf Konzeptbasis arbeiten würde, wären wir nicht da, wo wir jetzt als Gemeinde stehen. Zum Klimaschutzmanager erklärt sie, dass die Mitarbeiter des Gebäudemanagements diesbezüglich sehr gute Arbeit leisten und durch die Arbeit des Klimabeirates sehr viele Grundlagen erarbeitet wurden, was Aufgabe eines Klimaschutzmanagers gewesen wäre. Eine Stelle Klimaschutzmanager wird aufgrund der seit 2013 eingerichteten Arbeit des Klimabeirates nicht benötigt.

Herr Gericke erklärt, dass umfassend und kontrovers zum Haushalt 2022 diskutiert wurde. Jeder Gemeindevertreter ist über das laufende Haushaltsjahr verpflichtet den Haushalt im Auge zu behalten.

Beschluss-Nr.: 22-03-07

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 mit ihren Bestandteilen.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

20 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 10

Beschlussfassung zum Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplans „Moosweg / Pappeltor“ (Entwurf)

BV-2022/006

Herr Fannrich erläutert kurz den Gremiendurchlauf.

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 22-03-08

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt:

1. Die zum Vorentwurf der Änderung des Bebauungsplans „Moosweg / Pappeltor“ i. d. F. vom 9. April 2021 im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden vorgebrachten Anregungen und Hinweise wurden zur Kenntnis genommen. Die Ergebnisse der Auswertung der Beteiligung (siehe Anlage 1) werden beschlossen.
2. Der Entwurf der Änderung des Bebauungsplans „Moosweg / Pappeltor“ in der Fassung vom 10. Januar 2022 wird gebilligt. Die Entwurfsunterlagen bestehen aus der Planzeichnung (Anlage 2), der Begründung mit Umweltbericht (Anlage 3) sowie den Anhängen Biotopkartierung, Schallgutachten, Artenschutzuntersuchung und Entwässerungsgutachten (Anlage 4.1 – 4.4).
3. Die Entwurfsunterlagen sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gemäß § 4 Abs. 2 am Verfahren beteiligt.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

20 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 11

Beschlussfassung zur Fortschreibung der Prioritätenliste 2022 für die Bauleitplanung der Gemeinde Schwielowsee

BV-2022/002

Herr Fannrich erläutert kurz den Gremiendurchlauf.

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 22-03-09

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die Prioritätenliste 2022 für die Bauleitplanung (Stand 26.01.2022) der Gemeinde Schwielowsee.

Die Anlagen 1-5 sind Bestandteil des Beschlusses.

Die Prioritätenliste ist nicht abschließend. Aus verschiedenen Gründen kann die Priorität der Planverfahren verändert werden, wenn die politischen Gremien dies so beschließen.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

20 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 12

Beschlussfassung zum Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „Wildparkstraße 1“, OT Geltow

BV-2022/005

Herr Fannrich erläutert kurz den Gremiendurchlauf.

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 22-03-10

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt:

1. den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „Wildparkstraße 1“ in der Gemeinde Schwielowsee, OT Geltow. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst das Flurstück 153 der Flur 1 der Gemarkung Geltow. Der Geltungsbereich beinhaltet eine Fläche von ca. 0,48 ha und ist in der Anlage 1 dargestellt.
2. Ziel und Zweck des Bebauungsplans ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung von Wohngebäuden.
3. Der Aufstellungsbeschluss wird nach § 13a BauGB – Bebauungsplan der Innenentwicklung – durchgeführt. Die Aufstellung im beschleunigten Verfahren erfolgt ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

20 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 13

Beschlussfassung der Richtlinie zur Vergabe gemeindeeigener Wohnbaugrundstücke in der Gemeinde Schwielowsee

BV-2021/080

Herr Fannrich erklärt, dass mit der Richtlinie ein Werkzeug vorliegt, auf dessen Grundlage die Vergabe gemeindeeigener Wohngrundstücke in der Gemeinde Schwielowsee erleichtert werden kann. Dies wird sich in der Praxis zeigen.

Herr Steinbach erklärt, dass er die Wichtung der Kinder bei dem Punktesystem als zu hoch ansieht und schlägt zukünftig (bei einer Überarbeitung) eine Punktehalbierung vor. In der Praxis wird eine Nachbesserung notwendig werden.

Frau Ladner erklärt, dass sie bei dieser Beschlussvorlage verfassungsrechtliche Bedenken zum Gesamtmodell hat. Es ist fraglich, wie eine für die Öffentlichkeit transparente Vergabe erfolgen soll. Unabhängig davon unterstützt Sie den Beschlussvorschlag.

Herr Fannrich weist darauf hin, dass die Vergabe gemeindeeigener Grundstücke durch die GV beschlossen wird. Die Richtlinie bereitet die Auswahl zum Beschluss der Vergabe nur vor.

Beschluss-Nr.: 22-03-11

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die Richtlinie zur Vergabe gemeindeeigener Wohnbaugrundstücke in der Gemeinde Schwielowsee.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

19 Jastimmen 0 Neinstimmen 1 Enthaltung

TOP 14

Grundsatzbeschluss zur wirtschaftlichen Verwertung der FNP Änderungsbereiche F1 und F2 in Ferch

BV-2022/012

Herr Fannrich informiert zur Beschlussvorlage, die zum Ziel hat, in Ferch - die Flächen F1 und F2 - die Aussicht auf Erfolg zur Ausgliederung aus dem Landschaftsschutzgebiet zu verbessern. Diese Vorgehensweise wurde vom MLUK empfohlen.

Der Inhalt dieses „Grundsatzbeschlusses“ ist die Vergabe in Erbbaupacht festzuschreiben und damit die Umsetzung wohnungspolitischer Ziele in unserer Gemeinde anzuzeigen

Herr Dr. Plöchl äußert sich kritisch zur Beschlussvorlage, da die Ziele der Entwicklung des Ortsteiles Ferch nicht klar genug definiert sind. Diese Flächen sollten als Gemeinbedarfsflächen ausgewiesen werden, da es in Ferch Infrastruktur braucht. Herr Büchner erwidert, dass die Infrastruktur in Ferch zwar ausgebaut werden muss, jedoch ist hier eine höhere Bevölkerungszahl notwendig. Wichtig sind Flächen, die von der Gemeinde entwickelt werden und dann in Erbbaupacht zu vergeben sind, kein Verkauf an Privat. Ferch soll seinen dörflichen Charakter behalten und die Innenverdichtung muss dem Charakter von Ferch gerecht werden.

Herr Gericke erklärt, dass er der Beschlussvorlage zustimmen werde. Herr Hünerson erklärt, dass er der Fläche F2 nicht zustimmen werde. Herr Dr. Plöchl weist darauf hin, dass, bevor neue Flächen ausgewiesen werden, erst eine Innenverdichtung zu erfolgen hat.

Frau Hoppe erinnert an den aktuellen Verfahrensstand, dass es um die Ausgliederung von Flächen aus dem LSG für die Ausweisung von **gemeindeeigenen Flächen** geht. Die Vorgehensweise ist mit dem MLUK

abgestimmt und sie zitiert aus dem Antwortbrief des MLUK vom 26.01.2022 wie folgt: „...Ich möchte noch einmal deutlich machen, dass diese Verknüpfung mit der Erbbaupacht für uns ein sehr wichtiges Element zur Beurteilung der Änderungsbereiche F1 und F2 ist. ...“.

Beschluss-Nr.: 22-03-12

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, die in den Änderungsbereichen F1 und F2 des Flächennutzungsplan-Entwurfs der Gemeinde Schwielowsee vom 18.09.2019 (Aufstellungsbeschluss) und 29.04.2020 (Billigungsbeschluss Vorentwurf) befindlichen Grundstücke im Wege der Einräumung von Erbbaurechten zu vergeben oder diese Grundstücke selbst zur Deckung des dringenden Wohnbedarfs in der Gemeinde Schwielowsee zu nutzen. Der Abschluss eines konkreten Erbbaurechtsvertrages bedarf eines weiteren Beschlusses der Gemeindevertretung.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 3 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 15

Beschlussfassung zur Entgeltordnung für die Erhebung von Nutzungsentgelten für Liegeplätze am und im Caputher See

BV-2022/003

Frau Ladner empfiehlt, dass sie nur einen 12 Monatsvertrag aufnehmen würde, der sich automatisch verlängert. Ein halbjährlicher Vertrag würde die Verwaltung arbeitstechnisch zu sehr belasten. Frau Hoppe erklärt, dass der Halbjahresvertrag als Angebot mit aufgenommen wurde.

Herr Gericke erläutert, dass der Kontrollaufwand vom Bauhof zu bewältigen sein müsste. Herr Prof. Dr. Müller bittet um Information, auf welcher Grundlage dieser Beschlussvorschlag eingebracht wurde. Frau Hoppe informiert, dass diese Beschlussvorlage auf Grund der Beschwerdelage aus der Bevölkerung und der Behandlung im Ortsbeirat Caputh erarbeitet wurde.

Herr Steinbach gibt zu bedenken, dass die automatische Laufzeitverlängerung für Verbraucherverträge nicht mehr möglich sei. Frau Hoppe erklärt, dass die Vertragserstellung rechtlich abgeprüft wurde und wird eine erneute Prüfung hinsichtlich der neuen „Verbraucherschutzregelungen“ durchführen.

Beschluss-Nr.: 22-03-13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die Entgeltordnung für die Erhebung von Nutzungsentgelten für Liegeplätze am und im Caputher See ab 01.03.2022.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

18 Jastimmen 0 Neinstimmen 2 Enthaltungen

TOP 16

Beschlussfassung zur Widmungsverfügung einer Teilfläche der Alte Ladestraße in der Gemarkung Caputh, Flur 17, Flurstück 80 vordere Teilfläche

BV-2022/008

Herr Fannrich erläutert kurz die Beschlussvorlage.

Herr Hüller bedankt sich bei der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

Beschluss-Nr.: 22-03-14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die Verfügung zur straßenrechtlichen Widmung der nachstehend aufgeführten Fläche auf der Grundlage der § 2 Abs. 1 und § 6 Abs. 1 Satz 1,

Abs. 3 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl.I/09, [Nr. 15], S.358), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 37], S.3).

Mit der Widmung erhält die Fläche den Status einer öffentlichen Straße.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

20 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 17

Beschlussfassung zur Widmungsverfügung einer Teilfläche der Alte Ladestraße in der Gemarkung Caputh, Flur 17, Flurstück 80 hintere Teilfläche

BV-2022/009

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 22-03-15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die Verfügung zur straßenrechtlichen Widmung der nachstehend aufgeführten Fläche auf der Grundlage der § 2 Abs. 1 und § 6 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl.I/09, [Nr. 15], S.358), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 37], S.3). Mit der Widmung erhält die Fläche den Status einer öffentlichen Straße mit dem Widmungsinhalt „Fuß- und Radweg“.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

20 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 18

Beschlussvorlage zur Petition für Bürgerbeteiligung bei der Verkehrsplanung Geltow Nord vom 15.12.2021

BV-2022/011

Herr Fannrich informiert, dass am 15.12.2021 Frau von Dewitz das Ergebnis der von ihr initiierten Sammelpetition in der GV an die Bürgermeisterin übergeben hat.

Die Gemeindevertretung ist zuständig.

Herr Fannrich erläutert, dass Frau von Dewitz sehr viel rügt, vor allem die Bürgerbeteiligung.

Er erklärt, dass zusammenfassend zu fragen ist, ob die Erstellung des Verkehrskonzepts ein öffentlicher, transparenter und nachvollziehbarer Prozess mit Bürgerbeteiligung gewesen ist. Haben die Verwaltung, der Ortsvorsteher, der Ortsbeirat die bisher geleistete Arbeit ordnungsgemäß durchgeführt. Darauf wird von Frau Hoppe in der erarbeiteten Stellungnahme mit einem klaren ja geantwortet.

Herr Gericke erklärt, dass die Antwort der Verwaltung technisch korrekt ist. Er bittet im Antwortanschreiben symbolisch die Hand zu reichen, da die Antwort, anders als von Frau von Dewitz erwartet, sein wird.

Herr Hünerson begrüßt die Handreichung als Vorschlag von Herrn Gericke und erläutert, dass er der Beschlussvorlage jedoch nicht zustimmen werde.

Herr Steinbach erläutert, dass es ihm nicht gefällt, immer wieder über eine angeblich nicht ausreichende Bürgerbeteiligung zu diskutieren. Die Thematik wurde mit den Bürgern am 08.12.2021 umfassend diskutiert. Vorher lag kein diskussionswürdiges Konzept vor und eine Idee ohne vorangegangener Basisarbeit der Verwaltung kann nicht befriedigend mit den Bürgern erörtert werden.

Herr Hünerson führt das Radverkehrskonzept an, bei dem die Bürgerbeteiligung sehr gut erfolgt ist. Herr Fannrich erklärt, dass beide Konzepte unterschiedliche Ausgangsvoraussetzungen haben und nicht zu vergleichen sind. Das Radverkehrskonzept basiert auf einer Problemsammlung, das Verkehrskonzept Geltow-Nord dagegen basiert auf der Grundlage einer direkt gestellten Aufgabe vom Landesstraßenbetrieb.

Beschluss-Nr.: 22-03-16

Die Gemeindevertretung beschließt die in der Anlage beigefügte Stellungnahme zur Sammelpetition der Frau Susanne von Dewitz vom 15.12.2021 „Petition für Bürgerbeteiligung bei der Verkehrsplanung Geltow Nord“.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

16 Jastimmen 3 Neinstimmen 1 Enthaltung

TOP 19

Informationsvorlage zur Verkehrsüberwachung des Landkreises Potsdam-Mittelmark für das Jahr 2021

IV-2022/015

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 20

Informationen aus dem Kultur- und Tourismusamt

IV-2022/001

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 21

Anfragen

Herr Steinbach bittet darum, dass für die Hundekotbeutel (momentan Folienbeutel) eine kompostfähige Alternative geprüft wird.

Herr Hünerson bittet die Gasabhängigkeit von Gazprom in der Gemeinde Schwielowsee zu ermitteln/minimieren sowie eine Fertigung einer Aufstellung von gasbetriebenen Anlagen gemeindeeigener Gebäude. Herr Fannrich erklärt, dass im Zwei-Jahres-Rhythmus die Verträge neu ausgeschrieben werden, die Verwaltung informiert regelmäßig darüber. Im Haushalt 2022, in der Liste der laufenden baulichen Unterhaltung, sind alle Angaben zur Prüfung, Wartung und Instandhaltung der Heizungsanlagen ausgeführt. Auf dieser Liste könnte sicherlich das Gebäudemanagement 2023 auch das Alter der Gas-Heizungsanlagen vermerken.

Frau Ladner bedankt sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Schwielowsee für ihren schnellen und kompetenten Einsatz während der letzten Sturmweatherlage.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

Der öffentliche Sitzungsteil endet um 21:04 Uhr.

Kurze Pause / Die anwesenden Gäste werden verabschiedet.

Der nichtöffentliche Sitzungsteil beginnt um 21:10 Uhr

Nichtöffentlicher Teil

...

Ende der Sitzung: 21:16 Uhr

gez.: Herr Matthias Fannrich
1. Stellvertreter des Vorsitzenden
der Gemeindevertretung Schwielowsee
der Gemeinde Schwielowsee

gez.: Frau Reichau
Protokoll

Jahresbericht 2021

Bevölkerungsentwicklung

Stand 31.12.2020 – 10.814 EW

Stand 31.12.2021 – 10.899 EW

Gewerbeentwicklung

Stand 31.12.2020 - 968 Gewerbe

Stand 31.12.2021 - 1.045 Gewerbe

Pro-Kopf-Verschuldung

Stand 31.12.2019 - 549 Euro/Einwohner

Stand 31.12.2020 - 500 Euro/Einwohner

Stand 31.12.2021 - 457 Euro/Einwohner

Die Pro-Kopf-Verschuldung geht kontinuierlich zurück, da wir keine neuen Kredite aufgenommen haben und planmäßig tilgen.

Investitionen

Im Jahr 2021 betrug die Gesamtsumme der Investitionen einschließlich Instandsetzungen/Sanierungen 3,7 Mio. €.

Darüber hinaus möchte ich einen kleinen Ausblick darauf geben, was uns in 2022 erwartet und besonders beschäftigen wird.

1. Umsetzung der Entwicklungsziele aus dem B-Plan Caputh-Mitte
2. B-Plan Gewerbegebiet Ferch
3. Wiedereröffnung des Bestandsgebäudes Grundschule Geltow
4. Umsetzung der Maßnahmen zur Raumerweiterung für die Grundschule Caputh nach Fördermittelzusage
5. Erneuerung der Fußgängerbrücke „Am Grashorn“, OT Geltow
6. Errichtung einer öffentlichen Toilettenanlage am Caputher Gemünde
7. Weiterführung Radweg WW, Gemeinschaftsprojekt zwischen Werder - Potsdam- und Schwielowsee
8. Bauliche Umsetzung des Parkplatzes am Strandbad Ferch, nach Erhalt von Fördermitteln
9. Erneuerung der Aussichtsplattform Caputher Gemünde, der Steganlage Wentorfinsel und der Plattform vor dem Kiosk einschl. Böschungstreppe mit der Möglichkeit muskelbetriebene Wassersportgeräte wie Standup-Boards oder Kanu-Boote ins Wasser zu lassen bzw. herauszunehmen
10. Begleitung und Unterstützung für den Bau/Eröffnung der neuen Kita (Diakonie) im OT Caputh
11. Begleitung und Unterstützung der Kindertageseinrichtung (Johanniter) an der Bundeswehr in Geltow/Wildpark West
12. Partielle FNP-Änderung an ca. 30 Teilflächen
13. Erarbeitung mehrerer Bebauungspläne, gemäß der Prioritätenliste
14. Einführung Baumbestattung auf dem Waldfriedhof Ferch und Überarbeitung der Friedhofsgebührensatzung
15. Überarbeitung Parkgebührensatzung
16. Fertigstellung der Jahresabschlüsse 2018 und 2019
17. Einführung Finanzverfahren ProDoppik
18. Eröffnung der TI im Logierhaus Caputh

Ergebnisse aus dem Fachbereich Finanzen

1. Haushalt
2. Liegenschaften
3. Gebäudemanagement

zu 1. Haushalt

Haushaltssatzung 2022

Es besteht zurzeit nach § 69 BbgKVerf eine vorläufige Haushaltsführung, da der Haushalt voraussichtlich erst im März 2022 bekannt gemacht werden kann.

Zur Vorbereitung der Haushaltssatzung findet eine erweiterte Sondersitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft im Februar statt, zu der auch die Mitglieder der Ortsbeiräte geladen sind. Die Gemeindevertretung wird in ihrer regulären Sitzung am 9.03.2022 über die Haushaltssatzung 2022 entscheiden.

Jahresabschlüsse 2018 bis 2019

In der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Schwielowsee am 17.03.2021 wurde beschlossen, die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 analog zu den Vorjahren im vereinfachten Verfahren auf Basis des Jahresabschlussbeschleunigungsgesetzes aufzustellen. Der Jahresabschluss 2018 ist aufgestellt und der Jahresabschluss 2019 steht unmittelbar vor seiner Finalisierung. Wir werden diese sodann dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Potsdam-Mittelmark zur Prüfung übergeben. Für den Jahresabschluss 2020 besteht nicht mehr die Wahlmöglichkeit einer Aufstellung im vereinfachten Verfahren. Wir werden voraussichtlich im 2. Quartal 2022 mit den Abschlussarbeiten beginnen können und streben eine zügige Fertigstellung an.

Zu 2. Liegenschaften

Durch Grundstücksverkäufe (Arrondierungsflächen) wurden 11 T€ eingenommen. Für Grundstücksankäufe wurden 36 T€ ausgezahlt. Es wurden in 2021 weitere Grundstücksankäufe und -verkäufe abgeschlossen, die aber noch nicht zu Mittelab- oder -zuflüssen geführt haben.

Es wurden Erbbaurechtsbestellungsverträge hinsichtlich der Anpassung des Erbbauzinses nach Lebenshaltungskostenindex überprüft und angepasst.

Des Weiteren wurden Pachtvertragsänderungen, Neuabschlüsse, aber auch Kündigungen und Beräumungen von Grundstücken durchgeführt.

Es wurden 109 Anträge zur Prüfung auf Vorkaufsrecht bearbeitet (45 in Caputh, 27 in Ferch, 37 in Geltow) und 3.270 € an Gebühren für Negativzeugnisse eingenommen.

Zu 3. Gebäudemanagement

Technisches Gebäudemanagement

OT Caputh

• VHG-Schule „Albert-Einstein“ Caputh:

- Sicherungsmaßnahmen Serverraum Haus 2 – Fenstervergitterung, Anpassung Schließanlage, Erweiterung BMA/EMA (ca. 2.650,- €)
- Havariebeseitigung BM-Anlage – Austausch Zentralplatine (ca. 1.600,- €)
- Reinigung, Pflege und Nachsanden des Mini-Spielfeldes - Sportplatz (ca. 1.150,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 19.150,- €)

- **Sporthalle und Sportplatz Caputh:**

- Havariebeseitigung Heizungsanlage – Austausch Gasbrenner und Regelung (ca. 5.200,- €)
- Mängelbeseitigung nach SV-Prüfungen SB- und RWA-Anlagen (ca. 2.750,- €)
- Instandsetzungsarbeiten Hallen- und Flurbeleuchtungsanlagen (ca. 2.450,- €)
- Malermäßige Instandsetzung Flure, Umkleiden und Sanitärräume (ca. 1.600,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 4.600,- €)

- **Kita Caputh:**

- Havariebeseitigung Heizungsanlage – Austausch defekter Stellantriebe und Durchflussmengenmesser, inkl. Spülung der Heizkreise (ca. 4.900,- €)
- brandschutztechnische Reinigung der RLT-Anlage (Zu- u. Abluftanlage) (ca. 2.050,- €)
- Lieferung Spielsand Kita- u. Krippenbereich (ca. 1.200,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 10.150,- €)

- **Bürgerhaus und Familienzentrum Caputh:**

- Erneuerung Fensterantriebe an Dachflächenfenstern (RWA-Anlagen) (ca. 3.150,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 3.700,- €)

- **Bauhofgebäude Caputh:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.050,- €)

- **Feuerwehr Caputh:**

- Erneuerung Zaunanlage Richtung "Skateranlage" als Gittermattenzaunanlage (ca. 5.350,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 4.300,- €)

- **Sportmehrzweckgebäude und Sportplätze Caputh:**

- Baumpflege- und Fällarbeiten nach Baumschau (ca. 3.100,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten im Gebäude (ca. 2.150,- €)

OT Ferch

- **Verwaltungsgebäude Ferch:**

- Modernisierung Büroräume - Erneuerung Beleuchtung, Bodenbeläge, Malerarbeiten, Erweiterung Datennetz und Nachrüstung Sonnenschutzanlagen in Teilabschnitten (ca. 53.050,- €)
- Erneuerung Heizungskesselanlage (ca. 36.000,- €)
- Erneuerung Hauptzugangstür Bauhofbereich, inkl. Anpassung EMA (5.600,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 10.700,- €)

- **Kita Ferch:**

- Havariebeseitigung BM-Anlage – Austausch Zentralplatine (ca. 1.550,- €)
- Lieferung von zertifizierten Spiel- und Fallschutzsanden (ca. 1.250,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 8.600,- €)

- **Feuerwehr Ferch:**

- Fremdeinspeisestelle für externes Notstromaggregat, inkl. neuer Hauptverteilung (ca. 33.400,- €)

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 9.350,- €)

• **Sportmehrzweckgebäude Ferch:**

- Instandsetzung Brunnen- und Beregnungsanlage nach Wartung (ca. 2.150,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 2.400,- €)

• **Objekt Burgstraße 1 im OT Ferch:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.650,- €)

• **Jugendgemeinschaft Ferch im Objekt Burgstraße 1:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.100,- €)

• **„Altes Schulhaus“ OT Ferch Burgstraße 1a:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten, inkl. Malerarbeiten UG
(ca. 1.400,- €)

• **Kossätenhaus Ferch:**

- Malermäßige Instandsetzung Fenster und Außentüren (ca. 3.200,- €)
- Pflegearbeiten der Reetdachflächen (ca. 1.300,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 850,- €)

• **Waldfriedhof mit Kapellengebäude, Friedhöfe Kammerode und „Beelitzer Str.“ Ferch:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 950,- €)

OT Geltow

• **VHG-Schule „Meusebachgrundschule“ Geltow:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 5.550,- €)

• **Kita Geltow:**

- Havariebeseitigung nach Wasserschaden (Rohrbruch) im UG, inkl. Heizungs-, Trocknungs-,
Bodenbelag- und Malerarbeiten (ca. 18.850,- €)
- Umbau / Instandsetzung Zentralbatterieanlage (SB)
- Umzug von Schule zu Kita (ca. 7.750,- €)
- Malermäßige Instandsetzung Gruppenräume, Flur, Garderobe Krippe, Lager- und
Aufenthaltsräume Küchenbereich im UG (ca. 5.350,- €)
- brandschutztechnische Reinigung der RLT-Anlage (Zu- u. Abluftanlage) (ca. 2.200,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 17.850,- €)

• **Ersatzschul- / Ersatzkitabau Geltow (Containeranlage)**

- Mängelbeseitigung nach SV-Prüfung SB-Anlage (ca. 2.300,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 5.000,- €)

• **Sporthalle und Sportplatz Geltow:**

- Reinigung, Pflege und Nachsanden des Mini-Spielfeldes - Sportplatz (ca. 1.400,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.050,- €)

• **Feuerwehr Geltow:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 4.400,- €)

• **Sportmehrzweckgebäude, Vereinshaus und Jugendclub Geltow:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 10.600,- €)

• **Bürgerclub Wildpark-West:**

- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 850,- €)

Gesamtinvestition technisches Gebäudemanagement 2021: ca. 340.900,- €

Ergebnisse aus dem Fachbereich Bauen und Planen im Jahr 2021

Die Höhe der Gesamtinvestition 2021 betrug ca. 2.432.890 Euro davon ca. 1.995.690 Euro investive Maßnahmen mit Fördermitteln und ca. 437.200 Euro investive Maßnahmen ohne Fördermittel. Für Pflichtaufgaben wurden ca. 929.260 Euro ausgegeben. Somit wurde insgesamt ein Volumen von ca. 3.362.150 Euro umgesetzt.

Es wurden 2021, 492.190 Euro Fördermittel abgerufen.

Für Straßeninstandhaltungsmaßnahmen wurden im Jahr 2021, 300.000 Euro (100.000 Euro je Ortsteil) und für Reinigungsarbeiten bezüglich der Regenabläufe insgesamt ca. 43.038 Euro ausgegeben.

OT Caputh

Genehmigungsplanung für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Caputh

Gesamtkosten:	ca.	40.000 €
davon 2020 umgesetzt:	ca.	16.810 €
davon 2021 umgesetzt:	ca.	6.200 €

Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle „Schumannstraße Süd“

Gesamtkosten:	ca.	65.000 €
davon 2021 umgesetzt:	ca.	65.000 €
insgesamt ca. 50.000 € Förderung LBV		

Provisorische Straße hergestellt: „Heideweg“

Gesamtkosten:	ca.	40.000 €
---------------	-----	----------

Provisorische Straße hergestellt: „Am Krähenberg-Stichweg“

Gesamtkosten:	ca.	42.000 €
---------------	-----	----------

Straßenausbau Weberstraße/Ziegelstraße

Planungskosten LP 1-2:	ca.	20.000 €
------------------------	-----	----------

Straßenausbau Schmerberger Weg 2.BA

Planungskosten LP 1-4:	ca.	54.000 €
------------------------	-----	----------

Vhg / iKb Schule Caputh – Erweiterung Haus 5

Für dieses Projekt haben wir die Baugenehmigung im Juni 2021 erhalten. Eine Ausschreibung konnte bisher nicht erfolgen, aufgrund der noch nicht bewilligten Fördermittel.

Gesamtkosten:	ca. 4.000.000 €
davon 2021 umgesetzt: (Planungskosten)	200.000 €

Vhg / iKb Schule Caputh – Heizzentrale

Es wurde für den gesamten Schulcampus eine Heizzentrale geplant und ausgeschrieben. Eine Beauftragung konnte bisher noch nicht erteilt werden, aufgrund der noch nicht bewilligten Fördermittel.

Gesamtkosten:	ca. 400.000 €
davon 2021 umgesetzt: (Planungskosten)	55.000 €

Vhg / iKb Schule Caputh – infektionsschutzgerechte dezentrale Lüftung

Das IB iTa hat zusammen mit dem FB Bauen und Planen ein Lüftungskonzept für Haus 3 und 4 erarbeitet. Ein Fördermittelantrag wurde bei der Bafa gestellt und dieser ist im Dezember bewilligt worden. Die Umsetzung erfolgt 2022.

Gesamtkosten:	ca. 200.000 €
davon 2021 umgesetzt: (Planungskosten)	25.000 €

Vhg / iKb Schule Caputh – Fahrradabstellanlagen am Sportplatz

Die vorhandene Fahrradabstellanlage wurde um 86 Stellplätze erweitert.

Gesamtkosten:	22.000 €
davon 2021 umgesetzt:	22.000 €

- Bearbeitung von **58** Baumfällanträgen (2020 waren es 58 Anträge im Vergleich)

Gemäß der Baumschutzsatzung der Gemeinde Schwielowsee sind für die zu fällenden Bäume entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in Form von Neuanpflanzungen oder Ausgleichszahlungen durchzuführen.

- Bearbeitung von **85** Vorbescheiden, Bauanträgen und Nutzungsänderungen (2020 waren es 52 im Vergleich)
- Fertigstellung von **32** Bauvorhaben (2020 waren es 15 im Vergleich)

OT Ferch

Provisorische Straße hergestellt: „Fercher Heideberg“

Gesamtkosten:	ca. 100.000 €
---------------	---------------

Provisorische Straße hergestellt: „Sonnenhang“

Gesamtkosten:	ca. 20.000 €
---------------	--------------

Barrierefreier Umbau der Haltestellen Mittelbusch

Gesamtkosten:	ca. 74.000 €
davon 2021 umgesetzt:	ca. 74.000 €
insgesamt ca. 55.000 € Förderung LBV	

Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen „Potsdamer Platz“ und „Strandbad“

Gesamtkosten:	ca. 150.000 €
davon 2021 umgesetzt:	ca. 140.000 €
insgesamt ca. 125.000 € Förderung ILB	

Errichtung von 1 Löschwasserbrunnen in Ferch Gewerbegebiet

Gesamtkosten:	ca. 70.000 €
davon 2021 umgesetzt:	ca. 70.000 €

Planung einer Mehrzweckhalle mit Sportfunktion in Ferch

Im August wurde die Bekanntmachung über die EU-weite Vergabe von Planungsleistungen für den Bau einer Mehrzweckhalle mit Sportfunktion veröffentlicht.

Innerhalb des 2-stufigen VgV-Vergabeverfahrens wurden unter 5 Bietern, die sich am Teilnahmewettbewerb beteiligten, 3 qualifizierte Planungsbüros ausgewählt, die ein Angebot abgaben am 11.01.2022. Die Wertung der Angebote läuft derzeit in mehreren Wertungskategorien. Ggf. werden noch Verhandlungsgespräche mit den bietenden Planungsbüros aufgenommen. Im Ergebnis erhält das Büro mit dem fachlich und wirtschaftlich besten Angebot voraussichtlich Anfang Februar 2022 den Zuschlag.

- Bearbeitung von **37** Baumfällanträgen (2020 waren es 43 Anträge im Vergleich)

Gemäß der Baumschutzsatzung der Gemeinde Schwielowsee sind für die zu fällenden Bäume entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in Form von Neuanpflanzungen oder Ausgleichszahlungen durchzuführen.

- Bearbeitung von **46** Vorbescheiden, Bauanträgen und Nutzungsänderungen (2020 waren es 33 im Vergleich)
- Fertigstellung von **16** Bauvorhaben (2020 waren es 18 im Vergleich)

OT Geltow

Meusebach-Grundschule Geltow, Erweiterungsneubau und Sanierung des Bestandsgebäudes

Nach der Nutzungsaufnahme des Erweiterungsneubaus am 04.05.2020 (unter den Bedingungen des 1. Lockdown der Corona-Schutzmaßnahmen) wurden ab Juni die Arbeiten am 2. Bauabschnitt, dem Schulbestandsgebäude des Typ „Erfurt“ aus DDR-Zeiten, aufgenommen.

Die Arbeiten im 2. BA des Bestandsgebäudes schritten im Jahr 2021 sukzessive voran und lagen im bis zu 3.Quartal stetig im Bauzeitenplan.

Kernstück der Arbeiten im Gebäude waren die Abbruch- und Errichtungsarbeiten eines völlig neuen (Nord-)Treppenhauses durch das Rohbaugewerk zur Anpassung an die Geschosshöhen des Erweiterungsneubau sowie die Errichtung eines eingeschossigen Wirtschafts- und Lagergebäudes am Standort der abgebrochenen Freitreppe.

Weiterhin wurden alle Elektro- und Sanitärinstallationen, sowie das Heizungssystem komplett erneuert. Das gesamte Haus wurde mit modernen stromsparenden Lichtsystemen ausgestattet. Zusätzliche elektrotechnische Anlagen zum vorbeugenden Brandschutz und zur medialen Ausstattung wurden installiert. Alle Klassenräume erhielten effektive Lüftungsgeräte die dem erhöhten CO₂-Gehalt in der Raumluft und ggf. einer erhöhten Virenlast durch ständigen Luftaustausch mit der Außenluft vorbeugen.

Der Grundriss der ehemaligen Kellerräume im Zwischentrakt wurden auf Grund der Einordnung von erforderlichen Technikräumen und der Lageänderung der Verteilerleitungen (TW, AW, Heizung, Elektro) komplett geändert. Ein großer Teil des Estrichbetons des ehemaligen Kellergeschosses musste auf Grund von Schäden oder Unterhöhlung abgebrochen werden und ein neuer Fußbodenaufbau wurde notwendig.

Alle Klassenraumbüröffnungen wurden verbreitert und erhielten neue Türblätter und Zargen. Alle Wände und Decken erhielten neue Anstriche. Alle Klassenräume und viele Flurbereiche sind nun mit Akustikdecken ausgestattet. Alle Bodenbeläge in den Nutzungseinheiten wurden erneuert. Das neue Treppenhaus und einige Flurbereiche erhielten einen komplett neuen

Fliesenbelag. Die vorhandenen Terrazzoflächen im alte Treppenhaus wurden ausgebessert und die Oberflächen wurden überarbeitet, so dass sie wieder den gestalterischen Ansprüchen entsprechen.

Die Arbeiten an der Außenfassade, an den Fenstern und am Dach sind abgeschlossen. Das Fassadengerüst wurde komplett zurückgebaut. Die neue, schön gestaltete Außenfassade in Verbindung mit dem Erweiterungsneubau ist nun für jeden sichtbar. Lediglich der Sockelbereich muss noch fertiggestellt werden, dazu benötigen wir Verarbeitungstemperaturen über +5°C.

Das Außenanlagengewerk nahm zum 15.11.2021 die Arbeiten auf. Der Bau der Außentreppenanlage und Entwässerungsrinne und der Anschluss der Regenfallrohre wurde noch vor Einsetzen der Frostperiode realisiert.

Weiterer Bauablauf:

Nach Abwägung der zeitlichen Risiken und nach Vorschlag der Schulleitung wurde **der ursprüngliche Termin der Nutzungsaufnahme (07.02.2022)** auf einen neuen Termin nach den zweiwöchigen Osterferien **auf den 25.04.2022 verlegt**.

Die Abnahmetermine der Prüfbehörden können nach vollständiger Fertigstellung der Restarbeiten ohne Risiko erfolgen und auch die Außenanlage mit der Spielplatzanlage könnte bereits fast fertig gestellt sein, zum Einzugsstermin.

Die Möbellieferungen und –montagen sind ab dem 31.01.2022 eingeplant. Die Medientafeln werden am 21.02.2021 geliefert und angeschlossen.

Für die nachgelagerten Arbeiten am Ende der Bauleistungen, wie die Beschilderung, der Einbau der Schließanlage, die Montage der Feuerlöscher, die Endausstattung der Sanitärbereiche sowie für die anstehenden Abnahmeleistungen und Prüfungen der Abnahmebehörden, bleibt dann der Februar und März.

In den Frühjahrsferien (11.04. – 22.04.2022) soll dann der Umzug mit den vorhandenen Möbeln aus der Raum-Containeranlage und aus dem Erweiterungsneubau in das fertig gestellte Bestands-Schulgebäude erfolgen. Als Abschluss ist dann nochmals eine Endreinigung vorgesehen.

Kostenentwicklung

Die Kostenentwicklung der Baumaßnahme hat sich zwangsläufig entsprechend der Marktlage und der damit einhergehenden Kostensteigerungen um durchschnittlich 20 % insbesondere für Sanitär-, Elektro-, Stahl- und Holzprodukte und der allgemeinen Lohnsteigerungen im Bausektor anpassen müssen.

Andererseits mussten auch ehemals vorgesehene Kosteneinsparungen, z.B. im Bereich der Innenausstattungen und im Außenanlagenbereich rückgängig gemacht werden, auf Grund von baulichen Notwendigkeiten und erforderlichen Nutzungsvoraussetzungen. Beispielhaft zu nennen wären hier die vollständige Erneuerung aller Wand- und Bodenbeläge, die komplette Ausstattung mit Akustikdecken aller Klassen- und Aufenthaltsräume für Kinder sowie weitestgehend von Flur- und Treppenhausbereichen. Die notwendige Aufarbeitung der vorhandenen Terrazzo-Fußböden in Fluren und im alten Treppenhaus sowie die vollständige und qualitative Ausstattung des Außenspielbereiches (ehem. Hortspielplatz).

Ist man vor Beginn der Baumaßnahmen am Bestandsbau der Schule im Jahr 2019 noch von einer Kostenschätzung von 3.750.000,00 € ausgegangen so hat sich die Kostenberechnung um 29 % bis heute gesteigert auf 4.833.000,00 €.

Die Gesamtkosten für Erweiterungsneubau und Sanierung des Bestandsbaus betragen somit ca. 9.285.000,00 €.

Wir erhalten entsprechend den vorliegenden Zuwendungsbescheiden für die Gesamtmaßnahme insgesamt 3.103.413,25 € an Fördermitteln das entspricht 33,5 % der Gesamtkosten.

Zum Vergleich: Ein Schulneubau in gleicher Größe würde derzeit ca. 18 – 20 Mio. € kosten.

Gesamtkosten (Neubau und Sanierung des Bestandes):	ca. 9.285.000,00 €
davon 2021 umgesetzt:	ca. 1.681.694,72 €
Insgesamt Förderung von 3.103.413,25 € (Maximalförderung)	

Schulsportanlage Moosweg

Der Bauantrag für den Neubau der Schulsportanlage für die vhg Geltow ist beim Landkreis Potsdam-Mittelmark am 05.10.2021 eingegangen. Mit einer Baugenehmigung rechnen wir zum 2.Quartal 2022.

Mit dem Plan der Schulsportanlage einher geht die Planung der Maßnahme der Schulwegesicherung. Entlang des Obstweges in Richtung Joseph-Wrede-Weg und direkt am Schulgelände (Containeranlage/Spielplatz/Minispielfeld) entlang, sollen sichere Gehwegbereiche hergestellt werden.

Die derzeitige Kostenberechnung der Schulsport-Anlage beläuft sich inkl. aller Planungs- und sonstigen Nebenkosten auf 1.375.000 € und wurde in den Haushalt 2022/2023 eingestellt.

Die Realisierung wird abhängig sein von einer erfolgreichen Beantragung von Fördermitteln. Eine Antragstellung soll nach Bereitstellung des angekündigten Förderprogramms (MBJS) erfolgen ebenso im Programm „KIP II“. Wir rechnen, bei Aufnahme ins Förderprogramm, mit einer Zuwendung in Höhe von ca. 800.000,- €.

Containeranlage vhg Geltow / Kita „Villa Sonnenschein“

Die temporäre Nutzungsgenehmigung für die Containeranlage läuft am 31.05.2022 aus.

Der Umzug der Meusebachschule aus dem Container einschl. des Schulleitungsbüro's, Sekretariates und des Lehrerzimmers in den frisch sanierten Bestandsbau wird in den Frühjahrsferien 11.04. – 21.04.2022 erfolgen, jedoch besteht die Notwendigkeit, die Kitaräume im Erdgeschoss der Containeranlage noch weiterhin in Nutzung zu behalten. Der erhoffte Kinderzahlenrückgang durch die neu geplante Kita an der Bundeswehrkaserne der Johannerstiftung wird noch auf sich warten lassen.

Der Bauantrag / Antrag auf Nutzungsverlängerung um weitere 2 Jahre bis zum 31.05.2024 wurde am 30. November 2021 beim Landkreis Potsdam-Mittelmark eingereicht. Mit der Erteilung der Baugenehmigung rechnen wir zum 2.Quartal.

Turnhalle vhg Geltow

Das Turnhallen-Vordach über dem Sanitärtrakt wurde grundhaft instandgesetzt durch die Gewerke: Dachdecker, Dachklempner, Gerüstbau, Betonsanierung und Blitzschutz. Die Maßnahme wurde am 15.11.2021 begonnen. Die Nutzung der Turnhalle blieb während der Baumaßnahme aufrechterhalten.

Die neue mehrlagige Dacheindeckung, einschließlich einer 10 cm starken, trittfesten Dämmschicht, ist noch vor Frosteinbruch im Dez.21 verschweißt worden.

Eine Reduzierung des Energieverbrauches ist somit in der Jahresabrechnung 2022 zu erwarten.

Es fehlen noch die Verblechungen an den Dachrändern und die Neuinstallation der Blitzschutzanlage. Die geplante Fertigstellung, in Abhängigkeit der Witterung, ist für den 15.02.2022 vorgesehen.

Die Kosten für die Maßnahme betragen ca. 125.000,- €. Kostenerhöhungen sind für diese Maßnahme nicht zu erwarten.

Provisorische Straßen hergestellt: „Am Mühlenberg“

Gesamtkosten: ca. 36.000 €

Provisorische Straßen hergestellt: „Finkenweg“

Gesamtkosten: ca. 34.000 €

Provisorische Straßen hergestellt: „Am Wildgatter“

Gesamtkosten: ca. 33.000 €

Provisorische Straßen hergestellt: Gehwegweiterung Petzinstraße

Gesamtkosten: ca. 5.000 €

Erneuerung der Fußgängerbrücke „Am Grashorn“,

Gesamtkosten: ca. 350.000 €

davon in 2021 umgesetzt: ca. 10.000 €

Förderung der ILB (95 %)

Radwegbau im Zusammenhang mit der Erneuerung der Radwegebrücke zwischen Wildpark West und Werder

- Gesamtkosten Radwegebrücke einschl. Radweg ca. 10.000.000 €
Gemeinde Schwielowsee leistet einen Eigenanteil von 111.000 €

- Bearbeitung von **48** Baumfällanträgen (2020 waren es 74)

Gemäß der Baumschutzsatzung der Gemeinde Schwielowsee sind für die zu fällenden Bäume entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in Form von Neuanpflanzungen oder Ausgleichszahlungen durchzuführen.

- Bearbeitung von **41** Vorbescheiden, Bauanträgen und (2020 waren es 37 im Vergleich)

- Fertigstellung von **50** Bauvorhaben (2020 waren es **15** im Vergleich)

Straßenbeleuchtung Umrüsten auf LED – Beleuchtung alle Ortsteile

- Gesamtkosten: ca. 4.000 €
Insgesamt Förderung 800 € vom LK durch die Initiative „Klimafreundlich in PM“

Für die Gemeinde Schwielowsee erarbeitete oder begonnene Planverfahren 2020:

OT Caputh

- Campingplatz Himmelreich
- B-Plan Schulstraße
- B-Plan Wohnpark Dr. Ernst Ising an der Max-Planck-Straße

OT Ferch

- Gewerbegebiet

OT Geltow

- Verkehrskonzept nördlich der B1
- Pappeltor Nord
- 1. Änderung B-Plan Moosweg / Pappeltor
- B-Plan Wohnen Am Petzinsee

Alle Ortsteile

- LSG Ausgliederungsanträge (Voranfragen) zur Weiterführung der FNP Änderung

Ziele und Vorschau der Projekte im Jahr 2022

Im Jahr 2022 werden wie im Jahr 2021 wichtige Infrastrukturmaßnahmen geplant, fertig gestellt und abschnittsweise umgesetzt:

1. Umsetzung der Entwicklungsziele aus dem B-Plan Caputh-Mitte und Erweiterung des Rewemarktes
2. B-Plan Gewerbegebiet Ferch
3. Mehrzweckhalle Ferch: Beauftragung Generalplaner; Erstellung und Abstimmung der Entwurfsplanung; Antragstellung Fördermittel
4. Bauliche Fertigstellung des 2. Bauabschnitt, der Sanierung des Bestandsgebäudes Grundschule Geltow; komplette Nutzungsaufnahme einschl. der Umzüge aus der Containeranlage und innerhalb des Schulgebäudes.
5. Fertigstellung des Daches (Sanitärtrakt) Turnhalle der Meusebach-Grundschule
6. Schulsportfläche Schule Geltow, Moosweg: Erteilung der Baugenehmigung, Antragstellung Fördermittel / Fördermittelbescheid; Fortführung der Planung ggf. Vorbereitung der Vergabe.
7. Planung (Entwurf / Bauantrag) der Maßnahmen zur Raumerweiterung für die Grundschule Caputh und Baustart, wenn Fördermittel bewilligt werden
8. Fertigstellung der Fußgängerbrücke „Am Grashorn“, OT Geltow
9. Schrittweise Umsetzung des Radverkehrskonzeptes
10. Errichtung einer öffentlichen Toilettenanlage am Caputher Gemünde
11. Fertigstellung eines Löschwasserbrunnens im Gewerbegebiet Ferch, Planung und Errichtung von 2 Löschbrunnen in Geltow
12. Weiterführung barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in allen drei OT
13. Weiterführung Radweg WW, Gemeinschaftsprojekt zwischen Werder - Potsdam- und Schwielowsee
14. Bauliche Umsetzung des Parkplatzes am Strandbad Ferch, nach Erhalt von Fördermitteln
15. Erneuerung der Aussichtsplattform Caputher Gemünde, der Steganlage Wentorfinsel und der Plattform vor dem Kiosk einschl. Böschungstreppe mit der Möglichkeit muskelbetriebene Wassersportgeräte wie Standup-Boards oder Kanu-Boote ins Wasser zu lassen bzw. herauszunehmen
16. Modernisierung R1 OT Ferch vom Ortseingang Ferch (Mittelbusch) bis Gemarkungsgrenze zur Stadt Beelitz
17. Erneuerung des Wiesensteiges in Ferch
18. Sanierung und Instandhaltung vorrangig der unbefestigten Straßen in allen 3 OT
19. Maßnahmen zur Verbesserung des Abwassers im OT Caputh in Verbindung mit dem Abbau der Nutriox-Anlage am Forsthaus Templin
20. Begleitung und Unterstützung für den Bau einer neuen Kita (Diakonie) im OT Caputh
21. Begleitung und Unterstützung der Kindertageseinrichtung (Johanniter) an der Bundeswehr in Geltow/Wildpark West
22. Partielle FNP-Änderung an ca. 30 Teilflächen
23. Erarbeitung mehrerer Bebauungspläne, gemäß der Prioritätenliste
24. vorbereitende Planungen der Baumaßnahmen Schmerberger Weg 2. BA
25. Errichtung einer öffentlichen Toilettenanlage in Ferch

Ergebnisse aus dem Kultur- und Tourismusamt

Fördermittelzusage durch Landkreis PM für Nextbike-Fahrradausleihstationen

Die Gemeinde Schwielowsee betreibt seit 2016/17 vier touristische Fahrradverleihstationen in Caputh/Schloss, Ferch/Rathaus, am Bahnhof Ferch-Lienewitz und Geltow/Wimmerplatz mit jeweils einer Stele, fünf Radständern und vier Rädern.

Die Stationen in Schwielowsee werden jeweils in der Saison von April bis Oktober von nextbike mit Fahrrädern bestückt. Der Landkreis Potsdam-Mittelmark hat im Dezember 2021 unseren Fördermittelantrag positiv beschieden und unterstützt unser Mobilitätsangebot für Gäste und Bürger mit 8000 Euro, womit die Betriebskosten für das Jahr 2021 gedeckt werden können.

Reisejournal 2022/23

Das Reisejournal und Gastgeberverzeichnis 2022/23 wurde in 2021 aktualisiert und liegt ab Januar 2022 vor. Wir danken den Unternehmen und Vermietern herzlich, die trotz Pandemie ihre Verbundenheit mit dem Tourismus in Schwielowsee durch eine Anzeige in unserem einzigen großen A4-Werbeprospekt Ausdruck verliehen haben!

Kleine Litfaßsäulen für Caputh, Ferch und Geltow

An zentralen Orten – in Caputh am Parkplatz am Schloss, in Ferch am Potsdamer Platz und in Geltow am Wimmerplatz – können seit 2021 lokale Vereine und gemeinnützige Initiativen ihre Ankündigungen und Plakate für alle sichtbar aufhängen lassen!

Einfach die Plakate in der Tourist-Information in Caputh abgeben! Die Säulen werden bei Bedarf einmal im Monat neu bestückt, daher sollten Ankündigungen jeweils frühzeitig vorbeigebracht werden. Wir freuen uns, damit einen zentralen Informationspunkt für alle zur Verfügung zu stellen.

Aktuelle Druckerzeugnisse

Die Winterzeit wird im Kultur- und Tourismusamt stets rege genutzt um Flyer und Broschüren zu aktualisieren. So wurden im Frühjahr der „Schwielowsee-Entdecken“-Flyer und das Begleitheft Kurbeitrag, der Kulturkalender und der 4. Auszeit-Flyer erstellt.

Die Wanderbroschüre wurde im Herbst neu gestaltet und erweitert und steht ab Februar 2022 zur Verfügung.

Aktualisierungen für Externes Kartenmaterial

Regelmäßig lesen wir auch Korrektur für extern erstelltes Kartenmaterial mit Schwielowsee-Bezug z. B. von den Verlagen Bikeline, Grünes Herz, Barthel. Die Karten können auch in der TI erworben werden.

Webseite Schwielowsee-Tourismus.de nun auch in Englischer Sprache!

Seit Anfang April 21 ist unsere Webseite auch in Englischer Sprache freigeschaltet – einfach <https://www.schwielowsee-tourismus.de/en/> ausprobieren! Wir können damit unseren, hoffentlich bald wieder anreisenden, ausländischen Gästen unser umfangreiches Angebot in Schwielowsee vorstellen. Staunen auch Sie über die vielen hundert übersetzten Einträge!

Und auch die EU-Richtlinie zur Barrierefreiheit von Websites und mobilen Anwendungen öffentlicher Stellen konnte umgesetzt werden.

Objektschilder

Ein neues Objektschild zur Turmvilla in Caputh an der schönen Aussicht und eines an der Seewiese in Ferch zum ehemaligen Kurhaus Ferch/ FDGB Erholungsheim Pierre Semard sind 2021 erarbeitet und aufgestellt worden. Bei zwei weiteren Objektschildern wurde die Beschriftung erneuert.

Stadtradeln Schwielowsee vom 01. bis 21. September 2021

2021 war das Stadtradeln wieder ein voller Erfolg - mitgemacht haben 271 aktiv Radelnde in 19 Teams!

Gemeinsam wurden 63 589 km geradelt – das entspricht einer Einsparung von 9,348 kg CO₂ und Platz 19 von 56 teilnehmenden Kommunen in Brandenburg. Deutschlandweit hat Schwielowsee Platz 767 von 2 172 im Gesamt-Ranking der Kommunen erreicht. Pro Einwohner hat die Gemeinde Schwielowsee am meisten Kilometer geradelt (5,88 km/Einwohner) und landete damit auf den ersten Platz in Brandenburg! Die Grundschule Caputh siegte als radelaktivstes Team mit 9. 973 km!

Fahrradsonntag am 19. September 2021

Im Jahr 2021 führte der Fahrradsonntag die Teilnehmenden „mit Musik um den Schwielowsee“. Mit unseren lokalen Musikgruppen und in Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule Potsdam-Mittelmark konnte man Musik an vielen Orten rund um den See erleben – für jeden Musikgeschmack war etwas dabei. Und auch das Verpflegungsangebot am Wegesrand war wieder vielseitig und wurde viel nachgefragt. Herzlichen Dank allen Beteiligten!

Lauschtour Schwielowsee und Werder

Die Lauschtour ist gerade auch unter den aktuellen Pandemiebeschränkungen ideal als kontaktlose Tourenempfehlung durch unsere Region zu nutzen. So wurde auch in 2021 unsere Lauschtour wieder 1376 Mal heruntergeladen (zum Vergleich 2020: 1093 Downloads). Wenn man im Schnitt mit mindestens zwei Zuhörern pro Download rechnet, ist das wieder ein toller Erfolg!

Umfragen 2021

Zum Ende der Saison 2021 hatten die Leistungsträger Tourismus, Kultur und Vereine und die Gesundheitspartner die Gelegenheit, wieder an den Online-Umfragen des Kultur- und Tourismusamtes der Gemeinde Schwielowsee teilzunehmen. Ziel der Umfragen war es, die Stimmung, Lage und Perspektive in unserer Reiseregion zu erfragen und eine Grundlage für den weiteren Austausch zu legen.

Online-Tourismus-Netzwerktreffen

Um weiterhin auch ohne Präsenzveranstaltung mit unseren Leistungsträgern in Kontakt zu bleiben, haben wir in 2021 vier Online-Stammtisch-treffen organisiert. Das „digitale Protokoll“ ist hierunter erfasst: <https://padlet.com/tourismusnetzwerkschielowsee/6tdv8ev8cfye1x3o>.

Klassifizierungen 2021

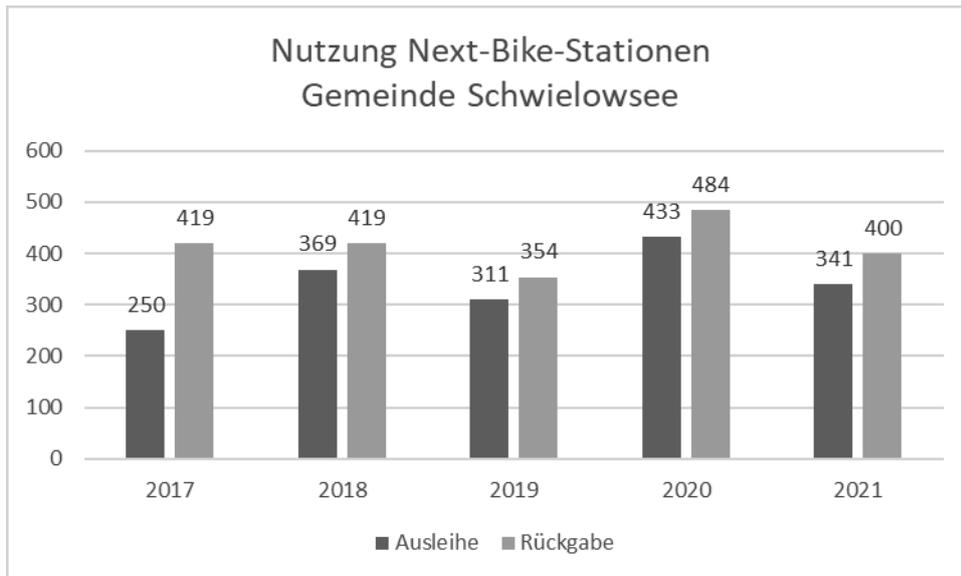
In 2021 wurden im Namen des Tourismusverband Havelland durch unsere Mitarbeiterin Frau Meyer 24 Unterkünfte klassifiziert. Die Klassifizierung ist eine freiwillige Qualitätskontrolle, die für drei Jahre gilt und dem Gast signalisiert: diese Unterkunft ist nach den Sternekriterien des Deutschen Tourismusverbandes (DTV) geprüft und bewertet. Im Gastgeberverzeichnis werden klassifizierte Gastgeber immer zuerst aufgeführt.

Nutzung Regiobus mit der Schwielowsee-Gästekarte

Gäste in Schwielowsee erhalten in der Saison von 1. April bis 31. Oktober mit ihrer Schwielowsee-Gästekarte (Kurkarte) die Möglichkeit, die regionalen Busverbindungen (Regiobus 580/607/610 und 631) kostenlos zu nutzen. Durch die neue genaue Erfassung bei Regiobus können wir nun feststellen, dass von den 21.686 Gästen während der Saison 5.945 Gäste dieses Angebot genutzt haben, das entspricht 27% der Gäste. Dies ist doch schon ein sehr hoher Wert, den es aber in den nächsten Jahren zu toppen gilt, um noch mehr Gäste zu überzeugen, ihr Auto während ihres Aufenthalts stehen zu lassen.

Ausleihstatistik Nextbike

In 2021 konnte das Niveau der Ausleihen von 2020 zwar nicht ganz erreicht werden, lag aber dennoch über dem Niveau der Vorpandemiezeiten. Durch das vom Landkreis Potsdam-Mittelmark geförderte neue Projekt „Smarte.Land.Regionen“, an dem auch Schwielowsee beteiligt ist, erhoffen wir uns künftig eine weitere Verbreitung und damit stärkere Nutzung der Radverleihstationen in der ganzen Region.



Radschnellverbindungen zwischen Potsdam-Mittelmark, Potsdam und Berlin

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark, die Landeshauptstadt Potsdam und das Land Berlin bündeln ihre Aktivitäten, um zügig gemeinsam länderübergreifende Lösungen zu finden. Im Leuchtturmprojekt "Radschnellwegeverbindungen Südwest" wird ein Konzept erarbeitet, wie die geplanten Berliner Radschnellverbindungen in die benachbarten Kommunen im südwestlichen Brandenburg verlängert werden können. Die Gemeinde Schwielowsee ist Teil des Projektes. Weitere Informationen unter:

<https://mein.berlin.de/projekte/radschnellverbindung-potsdam-mittelmarkpotsdamberlin/>

Radverkehrsanalyse des Landkreises Potsdam-Mittelmark

Aus den Zuarbeiten des Landkreises Potsdam-Mittelmark konnten wir für 2021 entnehmen, dass an der Zählstelle in Caputh Flottstelle die höchste Zahl in einem Monat im August 2021 mit 17.649 Radlern (2020 waren es 16.029 Radler) erfasst wurde. An der Baumgartenbrück wurde der Höchstwert im Juli mit 32.349 erreicht (2020 waren es im Juli sogar 39.508). Damit wurde auf unserer „Rund um den Schwielowsee“-Strecke ein Zuwachs von 1.620 Radlern erreicht, während auf der Baumgartenbrücke der Verkehr um 7.149 Zähler zurückgegangen ist.

Wanderwege

Die gemeindlichen Wanderwege wurden im Zuge der Erstellung der neuen Wanderbroschüre alle digital als GPS-Tracks erfasst.

Projektstart „Smarte.Land.Regionen“

Im Rahmen des Bundesförderprogramms „Smarte.Land.Regionen“ fand am 24.11.2021 eine erste Veranstaltung zum Handlungsfeld »Mobilität« der geförderten Modellregion Potsdam-Mittelmark statt. Im Zuge des Modellvorhabens soll eine multimodale Mobilitätsplattform entwickelt werden. Diese soll nicht nur große Mobilitätsanbieter (ÖPNV und SNV) sondern auch kleinere Anbieter unterschiedlicher Verkehrsmittel (z.B. auch Radverleihstationen) digital sichtbar machen sowie neue Angebote ermöglichen.

Besucherstatistik Tourist-Information

Die Touristinformation war 2021 von Januar bis April für Besucherverkehr geschlossen. Dennoch haben wir bis Jahresende wieder 3301 Besucher bedient (ca. 400 weniger als 2020). Wir haben 604 Freizeitkarten an Gästekartenbesitzer ausgegeben und über 200 Reisejournale und andere Informationen verschickt. Weiterhin werden täglich ungezählte telefonische Anfragen und Anfragen per Mail beantwortet.

Übernachtungszahlen 2021

Nachdem im Januar 2021 noch ein Lockdown herrschte und die Beschränkungen erst ab 21.05.21 aufgehoben wurden, haben sich die Besucherzahlen in den gewerblichen Unterkünften (Angaben lt. Statistikamt Berlin-Brandenburg für Betriebe über 10 Betten und Campingplätze) im Sommer über wieder erholt, konnten aber die Zahlen aus 2020 (96.650 Übernachtungen Jan-Okt 2020) nicht erreichen.

Ferienwohnungen und Ferienhäuser konnten genutzt werden. Die Kurbeitragseinnahmen insgesamt von 111.198 Euro zum Stichtag 30.12.2021 (inkl. Jahreskurbeiträgen von Zweitwohnungsbesitzern) lagen damit wieder leicht über den Einnahmen aus 2020 mit 109.796 Euro.

Übernachtungsstatistik Schwielowsee 2021									
	Gäste			Übernachtungen			Durchschn. Aufenthaltsdauer		
	insgesamt	Inland	Ausland	insgesamt	Inland	Ausland	insgesamt	Inland	Ausland
Januar	166	166	0	673	673	0	4,1	4,1	-
Februar	224	212	12	1010	962	48	4,5	4,5	4
März	362	358	4	1266	1262	4	3,5	3,5	1
April	362	359	3	996	993	3	2,8	2,8	1
Mai	867	862	5	3252	3243	9	3,8	3,8	1,8
Juni	2835	2817	18	9306	9263	43	3,3	3,3	2,4
Juli	4164	3990	174	16187	15536	651	3,9	3,9	3,7
August	4576	4476	100	20374	20103	271	4,5	4,5	2,7
September	3432	3395	37	10277	10217	60	3	3	1,6
Oktober	2136	2124	12	5289	5271	18	2,5	2,5	1,5
Summen	19124	18759	365	68630	67523	1107	3,0	3,0	1,8

Angaben lt. Amt für Statistik Berlin-Brandenburg www.statistik-berlin-brandenburg.de/Statistiken

(Zahlen November und Dezember stehen erst im März 2022 zur Verfügung)

Gästeübernachtungen in der Gemeinde Schwielowsee

Gemeinde ----- Gemeindeteil	Gäste	Übernach- tungen	Durchschnitt- liche Aufenthalts- dauer	Anteil von Übernach- tungen auslän- discher Gäste
	Anzahl	Anzahl	Tage	Prozent
2021 (Jan-Okt)				
Schwielowsee	19.124	68.630	3,6	1,8
2020 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	29.857	98.390	3,2	2,3
2019 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	37.712	102.357	2,5	4,8
2018 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	36.533	97.369	2,7	5,6
2017 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	34.571	81.752	2,4	6,8

Vereinsförderung

Auch in 2021 wurden wieder Fördermittel an gemeinnützige Vereine und Institutionen als freiwillige Leistungen ausgereicht. Von den 107.800 € gingen entsprechend der Zahl der Einwohner: 23.400 € an Vereine und Organisationen in Caputh, 11.000 € nach Ferch und 33.600 € nach Geltow. Mit dem Rest wurden die Bewirtschaftungskosten für Begegnungsstätten, Sportvereine und Jugendräume in den Ortsteilen getragen.

Darüber hinaus erhielten überregional wirkende Vereine Projekt- und Investitionszuschüsse in Höhe von 24.500 € aus dem Haushalt der Gemeinde.

Ergebnisse aus dem Fachbereich Zentrales und Bürgerdienstleistungen im Jahr 2021

Ergebnisse aus dem Sachgebiet Bürgerservice, Ordnung und Sicherheit im Jahr 2021

Bevölkerungsentwicklung Stand 31.12.2021

Entgegen dem Landestrend haben wir einen weiteren Bevölkerungszuwachs von 85 Neubürgern.

Stand 31.12.2020 – 10.814 EW

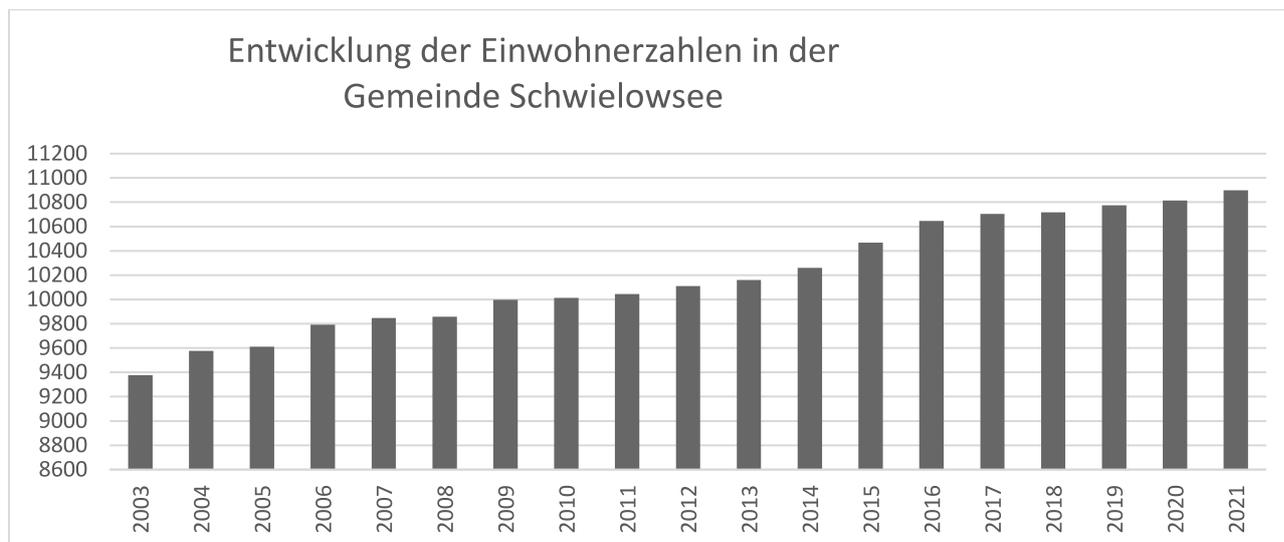
Stand 31.12.2021 – 10.899 EW

Informationen aus dem Einwohnermeldeamt

Bevölkerungsentwicklung Stand: 31.12.2021

Jahr	Einwohner	prozentuale Abweichung zum Vorjahr	Neubürger
01.01.2003	9120	100,00%	
2003	9376	2,81%	256
2004	9576	2,13%	200
2005	9612	0,38%	36
2006	9791	1,86%	179
2007	9848	0,58%	57
2008	9859	0,11%	11
2009	9998	1,41%	139
2010	10012	0,14%	14
2011	10045	0,33%	33
2012	10109	0,64%	64
2013	10161	0,51%	52
2014	10260	0,97%	99
2015	10467	2,02%	207
2016	10645	1,70%	178
2017	10703	0,54%	58
2018	10717	0,13%	14
2019	10776	0,55%	59
2020	10814	0,35%	38
2021	10899	0,78%	85

Insgesamt verzeichnet die Gemeinde seit 2003 1.779 Neubürger!



Entwicklung im Jahr 2021

	OT Caputh	OT Ferch	OT Geltow	Gesamt:
Geburten	27	13	28	68
Sterbefälle	47	34	37	118
Wegzüge Hauptwohnung (HW)	194	77	182	453
Wegzüge Nebenwohnung (NW)	21	16	15	52
Zuzüge HW	251	114	223	588
Zuzüge NW	30	13	24	67
Einwohner Gesamt HW und NW	5.227	2.105	4.348	11.680
Einwohner nur mit HW	4.860	1.897	4.142	10.899

Elektronische Terminvergabe

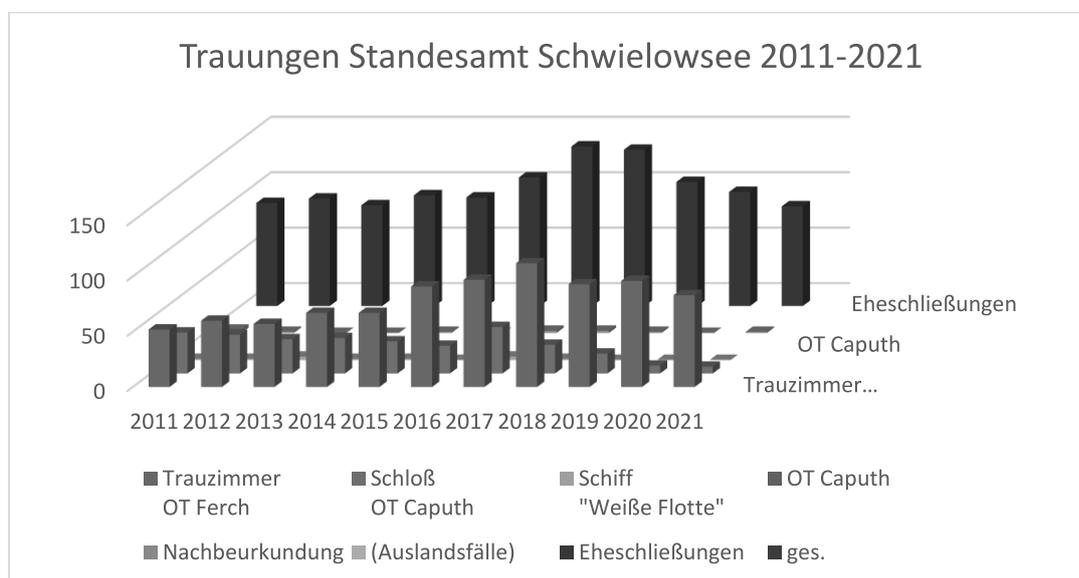
Das Einwohnermeldeamt bietet seit August 2021 die einfache Vereinbarung eines Termins über das Buchungsportal <https://www.schwielowsee.de/rathaus-menue/online-terminbuchung.html> an. Folgende Dienstleistungen wurden dabei in Anspruch genommen:

- Beantragung und Abholung eines Reisepasses sowie eines Personalausweises
- Beantragung und Abholung von Kinderreisepässen
- PIN setzen beim Personalausweis für die Onlinefunktion
- Beantragung von Meldebescheinigungen/Lebendbescheinigungen
- Anmeldung von Hauptwohnung/Nebenwohnung
- Abmeldung ins Ausland
- Beantragung eines Führungszeugnisses/Gewerbezentralregister
- Beantragung von Beglaubigungen
- Abgabe von Führerscheinanträgen für Ersterteilung sowie der Erweiterung und Verlängerung, Begleitendes Fahren ab 17 Jahren

Das Buchungsportal wurde seit August verstärkt genutzt. Insgesamt wurden vom 01.08. bis zum 31.12.2021 **1.712 Termine** vereinbart (August: 276, September: 394, Oktober: 315, November: 387, Dezember: 340)

**Informationen aus dem Bereich Standesamt / Wohnungswesen/ Bestattungen / Friedhof
Stichtag 31.12.2021**

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Trauzimmer OT Ferch	52	60	57	67	67	91	97	112	93	96	83
Schloß OT Caputh	37	35	31	32	29	25	42	26	18	7	6
Schiff "Weiße Flotte" OT Caputh	1	1	3	1	1	0	3	1	0	0	0
Nachbeurkundung (Auslandsfälle)	3	1	0	0	1	0	2	2	1	0	1
Eheschließungen ges.	93	97	91	100	98	116	144	141	112	103	90



Im vergangenen Jahr 2021 trauten sich trotz Coronapandemie 89 Paare. Hier ist ein kleiner Rückgang zu verzeichnen, da die Eheschließungen nur im kleinsten Rahmen stattfinden konnten und zum Teil verschoben wurden. Das Schloss war aufgrund von Sanierungsarbeiten des Schlosshofes von Juli bis November 2021 für das Standesamt geschlossen.

Wohnungswesen

Insgesamt wurden für die Gemeinde Schwielowsee 20 Wohnberechtigungsscheine ausgestellt.

Bestattungen kommunale Friedhöfe

Auf dem **Waldfriedhof im Ortsteil Ferch** hatten wir im Jahr 2021 insgesamt 29 Beisetzungen.

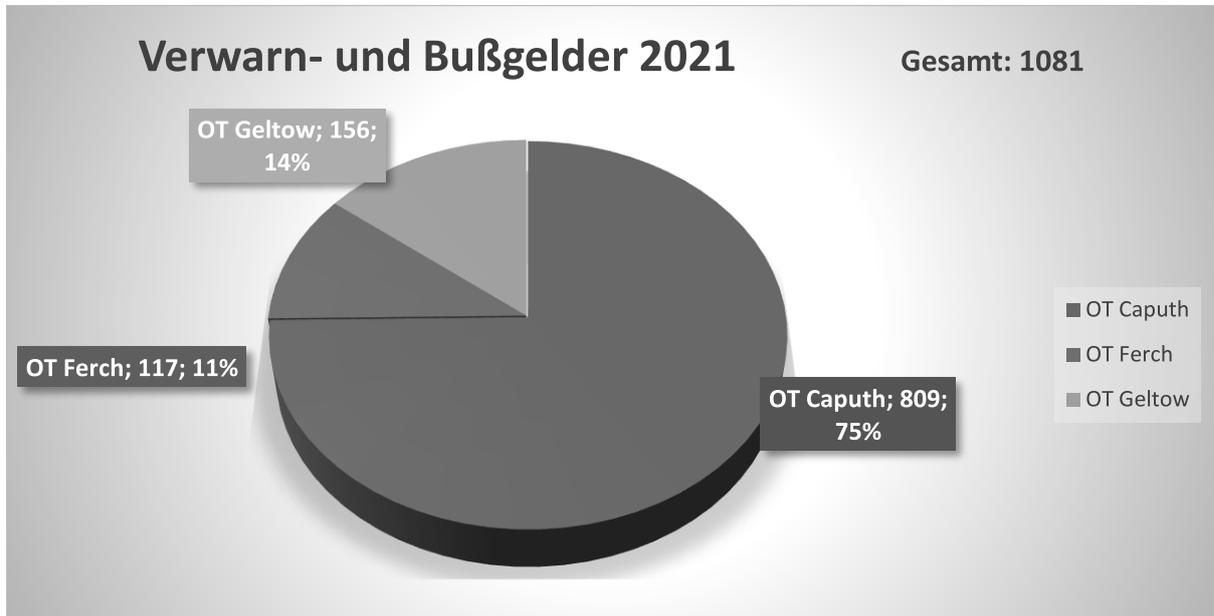
- davon 11 x Urnen
- davon 18 auf der anonymen Urnengrabanlage

Auf dem kommunalen Teil des Kirchenfriedhofes und auf dem Friedhof Kammerode gab es keine Beisetzung.

Für das **Jahr 2022** soll auf dem Waldfriedhof Ferch die Baumbestattung umgesetzt werden. Dazu müssen die Friedhofsgebührensatzung sowie die Friedhofssatzung neu kalkuliert und durch die Gemeindevertretung beschlossen werden.

Ruhender Verkehr

Die Anzahl der Parkverstöße, gemäß der Straßenverkehrsordnung, ist im Vergleich zum Vorjahr annähernd gleich geblieben. Auf Grund des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes sind die meisten Verstöße in den touristischen Bereichen festgestellt worden.

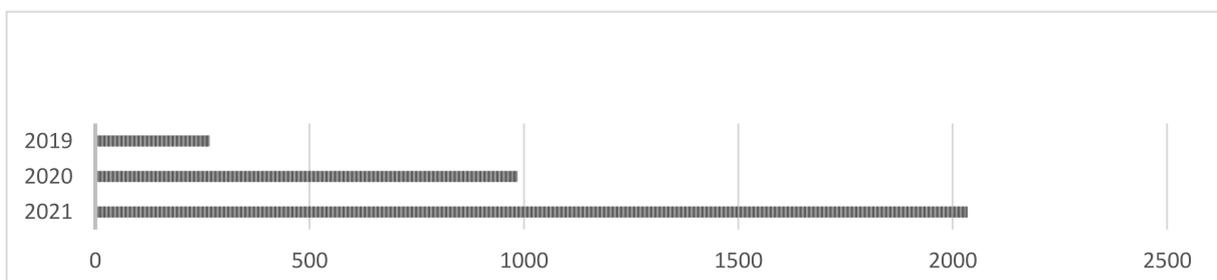


	<i>OT Caputh</i>	<i>OT Ferch</i>	<i>OT Geltow</i>	2021 Gesamt:	2020 Gesamt:	2019 Gesamt:
<i>Verwarn- und Bußgelder</i>	809	117	156	1081	1061	1301

In Caputh betrifft dies die Weinbergstraße, Straße der Einheit sowie die Friedrich-Ebert-Straße. In Ferch gab es hauptsächlich Delikte auf dem Parkplatz am Landhaus sowie in der Dorfstraße zu ahnden. In Geltow sind die Hauffstraße, die Schäferestraße, Am Pappeltor sowie der Fontanering häufig kontrolliert worden. Zusätzlich wurden die Bereiche an den Kindereinrichtungen und Schulen mit ca. 160 Stunden im Jahr regelmäßig durch den Außendienst kontrolliert.

Das mobile Handyparken von der Firma mobilet wurde gut angenommen und nimmt stetig zu. Für das Ordnungsamt wurde eine neue Software zur Ahndung von Verstößen im ruhenden Verkehr angeschafft.

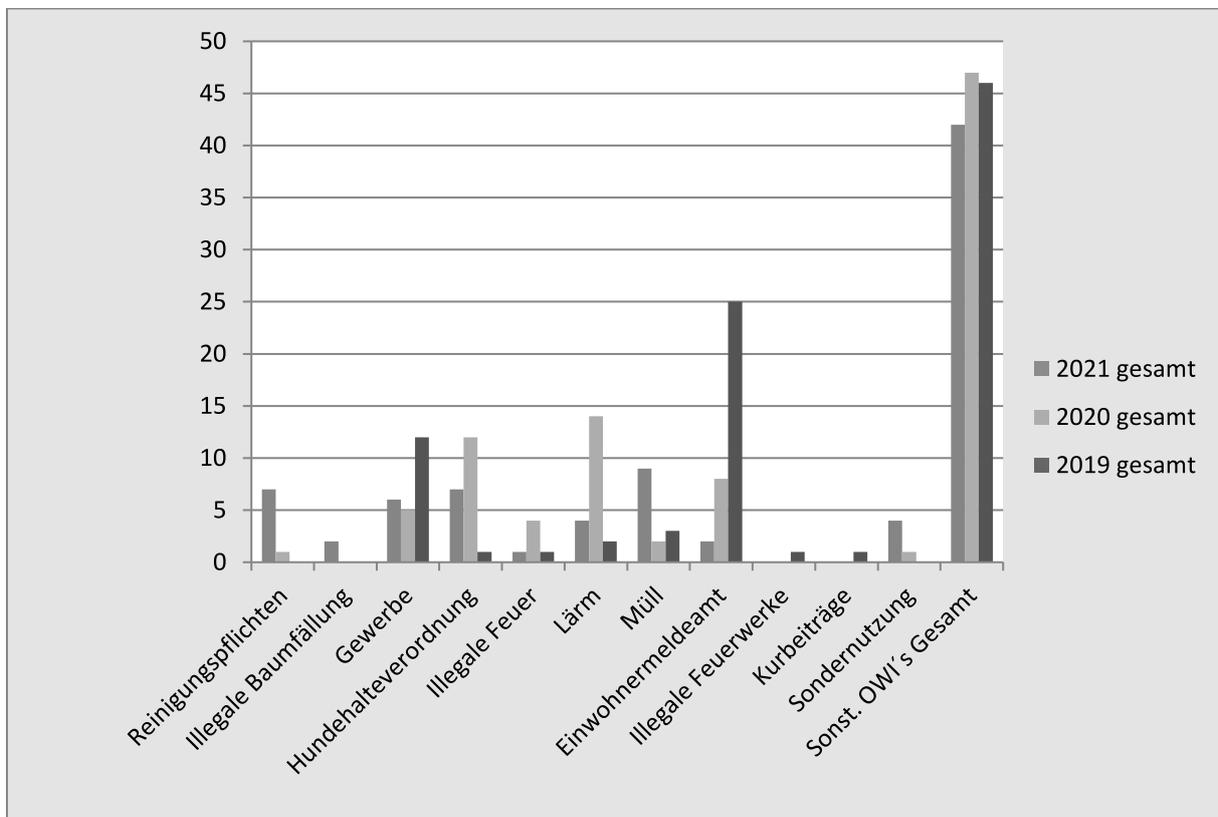
Anzumerken ist zudem, dass ein signifikanter Anstieg der zu bearbeiteten **E-Mails** zu verzeichnen ist. Hierbei handelt es sich um Anzeigen, Anträge und Anfragen welche über ordnungsamt@schwielowsee.de eingegangen sind.



Sonstige Ordnungswidrigkeiten

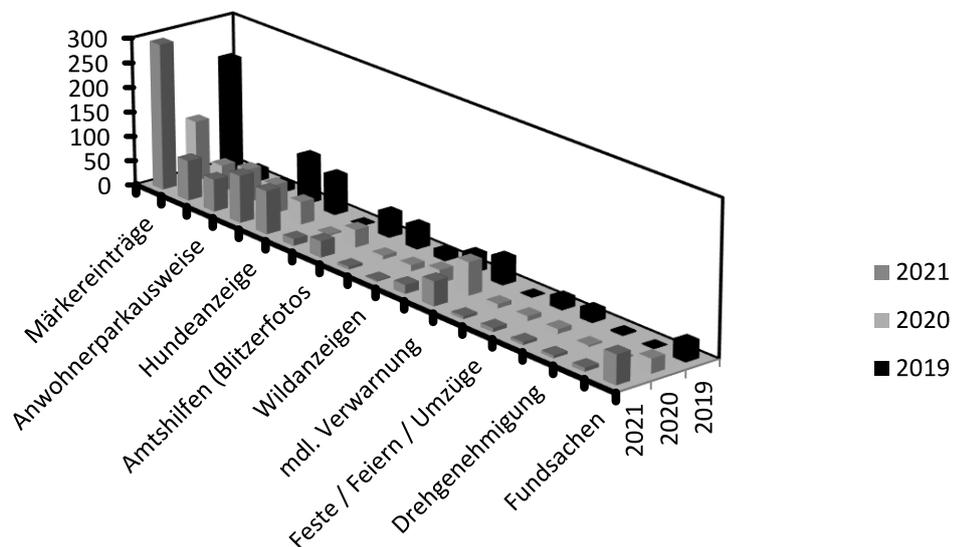
	OT Caputh	OT Ferch	OT Geltow	2021 gesamt	2020 gesamt	2019 gesamt
<i>Reinigungspflichten</i>	1	2	4	7	1	0
<i>Illegale Baumfällung</i>	1	0	1	2	0	0
<i>Gewerbe</i>	3	2	1	6	5	12
<i>Hundehalteverordnung</i>	4	2	1	7	12	1
<i>Illegale Feuer</i>	0	0	1	1	4	1
<i>Lärm</i>	7	5	2	4	14	2
<i>Müll</i>	6	3	0	9	2	3
<i>Einwohnermeldeamt</i>	1	0	1	2	8	25
<i>Illegale Feuerwerke</i>	0	0	0	0	0	1
<i>Kurbeiträge</i>	0	0	0	0	0	1
<i>Sondernutzung</i>	3	1	0	4	1	0
Sonst. OWI's Gesamt	26	15	11	42	47	46

Die sonstigen Ordnungswidrigkeiten sind im Vergleich zum Vorjahr insgesamt stabil geblieben. Illegale Müllablagerungen nehmen stetig zu. Die Verstöße bei der Beantragung von Dokumenten ist stark zurückgegangen, weil das Bürgerbüro alle Personen vor Ablauf des Personalausweises anschreibt.



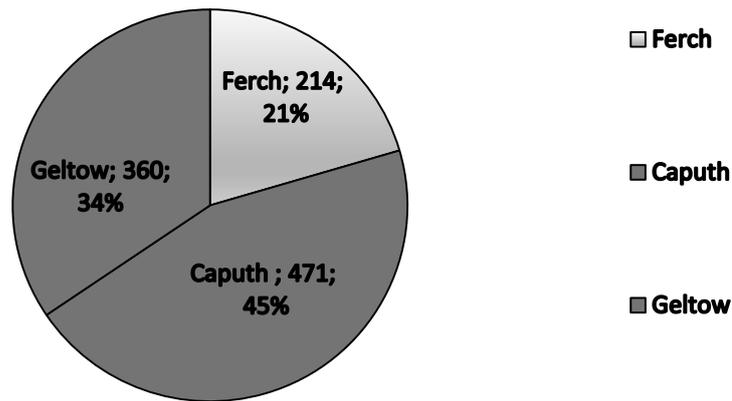
Genehmigungen, Aufforderungen, Anzeigen und Kostenbescheide

	2021	2020	2019
Märkereinträge	294	120	229
Reinigungspflicht	80	52	23
Anwohnerparkausweise	64	66	17
Sondernutzung	94	57	94
Hundeanzeige	86	45	77
Autowracks	13	3	2
Amtshilfen (Blitzerfotos vorübergeh. Gaststättenerlaubnis (GageV)	32	35	47
Wildanzeigen	2	12	17
Feuerwehrbescheide	17	26	35
mdl. Verwarnung	48	65	51
Regenentwässerung	5	8	1
Feste / Feiern / Umzüge	7	9	21
Feuer / Feuerwerke	5	9	23
Drehgenehmigung	5	3	3
Beißvorfälle	7	2	1
Fundsachen	57	28	36
Gesamt:	821	547	721

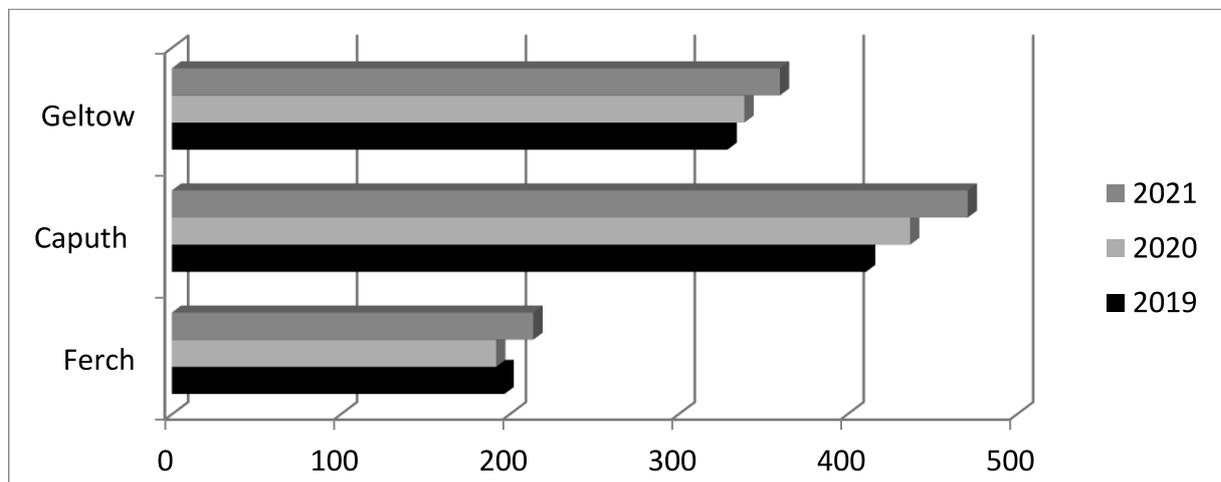


Insgesamt haben sich die Märkereinträge im Vergleich zum Vorjahr fast verdreifacht. Die Sondernutzungsgenehmigungen haben sich verdoppelt. Anliegerpflichten wurden verstärkt kontrolliert. Die bestehende Hundeliste wurde aktualisiert. In der Gemeinde wurden im Jahr 2021 siebenundfünfzig Fundsachen abgegeben, darunter Fahrräder, Schmuck, Geldbörsen. Dies stellt einen starken Anstieg dar.

Gewerbe Schwielowsee 2021



<u>Gewerbe</u>	<u>2021</u>	<u>2020</u>	<u>2019</u>	<u>Veränderung zu 2020</u>
Gesamt:	1.045	968	937	+ 77
Ferch	214	192	197	+ 22
Caputh	471	437	411	+ 34
Geltow	360	339	329	+ 21



Die Zahl der Gewerbetreibenden ist im Vergleich zum Vorjahr weiterhin angestiegen. Gewerbeabmeldungen haben trotz der Pandemie nicht zugenommen. Im Jahr 2021 wurden 19 erlaubnispflichtige Gewerbe angemeldet. Gegen ein Unternehmen wurde ein Gewerbeuntersagungsverfahren durchgeführt. Anfragen zu Registerauskünften haben abgenommen.

Zukünftig werden die Zuständigkeiten beim Bewacherregister im Ministerium geändert. Die Zuverlässigkeitsprüfung erfolgt weiterhin über die Wohnsitzbehörde und das Gewerbeamt.

Geschwindigkeitsmessgeräte

Das Sachgebiet ist aktuell im Besitz von sechs Geschwindigkeitsmessgeräten. Darunter sind drei stationäre Geräte an der Schule Caputh, an der Schule Geltow sowie im Kammeroder Weg in Ferch fest installiert. Des Weiteren gibt es drei mobile Geräte, die vereinzelt nach Gefahrenlagen und Anregungen durch den Bauhof angebracht werden. Im vergangenen Jahr gab es leider immer wieder Defekte, so dass einige Messungen nicht ausgewertet werden konnten. Die Anzeigetafeln haben trotzdem funktioniert.

Durch die Aufstellung der Messtafeln soll der Autofahrer an die Geschwindigkeit erinnert werden und ggf. auch seine Geschwindigkeit anpassen. Der Bewertungszeitraum bei den stationären Geräten beträgt maximal 200 Tage.

Straße	Zeitraum 2020	Soll km/h	Max km/h	Durchschnitt km/h	Anzahl der Messungen	85 % fahren nicht schneller als: km/h
Stationäre Geräte						
Schule Caputh	01.01.- 31.03.	30	90	33	446.651	40
Schule Geltow	01.01.- 31.03.	30	defekt			
Kammeroder Weg, Ferch (Nr. 5)	01.01.- 31.03.	50	133	43	133.530	52
Schule Caputh	01.04.- 30.06.	30	97	30	621.352	39
Schule Geltow	01.04.- 30.06.	30	124	33	824.619	42
Kammeroder Weg, Ferch (Nr. 5)	01.04.- 30.06.	50	106	43	261.207	52
Schule Caputh	01.07.- 30.08.	30	86	32	456.254	38
Schule Geltow	01.07.- 30.08.	30	112	38	583.678	41
Kammeroder Weg Ferch (Nr. 5)	01.07.- 30.09.	50	115	41	149.824	51
Schule Caputh	01.09.- 30.10.	30	defekt			
Schule Caputh	31.10.- 31.12.	30	100	33	346.435	41
Schule Geltow	01.09.- 23.12.	30	defekt			
Kammeroder Weg, Ferch (Nr. 5)	01.10.- 31.12.	50	105	42	158.693	51
OT Ferch						
Fercher Str. (Sportplatz)	bis 10.01.	- 50	121	46	158.568	53
Beelitzer Straße	11.01.- 31.01.	50	111	49	89.785	57
Glindower Weg	01.02.- 28.02.	30	95	37	78.343	45
Burgstraße	01.03.- 31.03.	30	69	26	26.337	37
Flottstelle, Richtung Ferch	01.04.- 28.04.	60	122	51	70.650	64
Kammerode (Ortslage)	04.05.- 02.06.	50	142	49	90.533	56

Dorfstraße	02.06.- 28.06.	30	85	30	96.692	38
Kammerode (Ortslage)	28.06.- 25.07.	30	107	40	93.911	50
An den Eichen	25.07.- 13.08.	30	57	20	1.096	31
Hohe Eichen	13.08.- 22.08.	30	82	30	10.715	45
Fercher Str. (Sportplatz)	22.08.- 28.09.	50	113	37	225.184	45
Dorfstraße (zwischen Potsdamer Platz und Hoher Weg)	28.09.- 28.10.	30	98	31	107.841	38
OT Caputh						
Straße	Zeitraum 2020	Soll km/h	Max km/h	Durch- Schnitt km/h	Anzahl der Messungen	85 % fahren nicht schneller als: km/h
Geschw.-Scholl- Straße	01.07.- 11.07.	30	48	24	15.188	29
Ziegelstraße	13.07.- 13.08.	30	54	23	9.485	27
Potsdamer Straße	13.08.- 07.09.	30	79	34	473.355	42
Lindenstraße	07.09.- 27.09.	30	98	38	341.904	46
Schwielowseestraße	28.09.- 04.10.	50	134	44	90.905	53
Am Krähenberg	04.10.- 02.11.	30	93	32	75.094	40
Bergstraße	02.11.- 14.11.	30	59	28	8.676	35
Gustav-Winkler- Straße	16.11.- 28.11.	30	57	29	20.835	36
OT Geltow						
Joseph-Wrede-Weg	01.01.- 10.01.	15	79	21	17.265	28
Meiereistraße	11.01.- 31.01.	30	47	25	7.855	32
Am Pappelort Richtung Hauffstraße	01.02.- 21.02.	30	75	34	16.871	42
Wildparkstraße	22.02.- 14.03.	30	68	29	13.958	37
Am Wasser (Sportplatz) Richtung Geltow	15.03.- 04.04.	30	64	31	80.696	37
Schäfereistraße 19-21 in Richtung Hotel Geliti	07.04.- 27.04.	30	58	26	14.469	35
Caputher Chaussee	27.04.- 16.05.	50	115	44	47.874	54
Geltower Chaussee	17.05.- 06.06.	30	85	34	38.215	44
Petzinstraße	07.06.- 27.06.	30	68	27	15.641	37

Am Petzinsee	28.06.- 18.07.	15	57	21	17.540	29
Kuckucksweg	19.07.- 08.08.	30	72	27	11.385	36
Kuckucksweg	10.08.- 29.08.	30	60	28	5.227	37
Am Petzinsee	30.08.- 13.09.	15	67	20	14.399	27
Caputher Chaussee	13.09.- 15.09.	50	101	42	5.855	55
Chausseestraße	15.09.- 04.10.	50	132	50	161.703	59
Baumgartenbrück	04.10.- 17.10.	30	94	39	14.697	53
GT Wildpark-West						
Havelpromenade	19.10.- 01.11.	30	87	37	23.516	46
Am Ufer	01.11.- 21.11.	30	70	27	11.133	36
Fuchsweg	22.11.- 12.12.	30	53	25	6.246	32
Schweizer Straße	13.12.- 09.01.2022	30	48	25	696	32

Im Ergebnis lässt sich feststellen, dass sich die Verkehrsteilnehmer größtenteils an die vorgeschriebene Geschwindigkeit halten.

Bauhof

Das Pilotprojekt mit den Big Bags wurde auf mehreren Straßen in Caputh und Geltow ausgeweitet. Insgesamt hat die Gemeinde 250 Big Bags den Bürgern zur Verfügung gestellt. Zusätzlich wurden im Ortsteil Ferch drei Container für die Laubentsorgung an einem Wochenende bereitgestellt. Die Big Bags stellen eine große Arbeitserleichterung für den Bauhof dar.

Der Dreiseitenkipper Nissan Navara Visia mit Winterpaket konnte vom Bauhof in den Dienst genommen werden. Das Winterpaket konnte sich im Dezember 2021 schon beweisen. In Geltow hat der Bauhof mehrere Straßen für den Winterdienst übernommen.

Für den Bauhof konnten mehrere neue Akku-Arbeitsgeräte angeschafft werden, um noch flexibler, leiser und umweltfreundlicher zu arbeiten.

Am Gemünde Geltower Seite konnten auch neue Papierkörbe mit Deckel aufgestellt werden. Am Caputher See wurde die Uferwegbefestigung wieder erneuert.

Durch mehrere Unwetter 2021 musste der Bauhof umgestürzte Bäume, um den Uferweg am Caputher See freischneiden. Auf dem Radweg zwischen Ferch und Caputh wurden vor den Brücken Warnhinweise aufgesprüht.

Alle Regeneinläufe der Gemeinde wurden 2 Mal durch den Bauhof gereinigt. Sitzbänke wurden überarbeitet, durch Vandalismus und Diebstahl mussten die Gemeinde zwei neue Sitzbänke anschaffen, die durch den Bauhof aufgestellt wurden.

Zwei Bushaltestellen in Ferch wurden komplett überarbeitet, die anderen von Graffiti befreit. Drei Litfaßsäulen konnten für den Tourismusbereich durch den Bauhof aufgestellt werden.

Im Jahr 2022 wird das Laublager in Wildpark-West wieder beräumt.

Jahresbericht Versicherungswesen 2021

Folgende Versicherungen wurden von der Gemeinde Schwielowsee abgeschlossen und sind auch für das Kalenderjahr 2021/2022 relevant:

- *Inventarversicherungen*
- *Gebäudeversicherungen*
- *Schlüsselverlustversicherung für das Verwaltungsgebäude Ferch*
- *Kunstversicherung Heimathaus Caputh*
- *Vermögensschadenhaftpflichtversicherung*
- *Vermögenseigenschadenversicherung Gemeinde Schwielowsee*
- *Elementarversicherung*
- *Kfz-Versicherungen der Fahrzeuge Gemeinde Schwielowsee*
- *Elektronikversicherung*
- *Kommunal-Rechtsschutzversicherung*
- *Beiträge Unfallversicherung an die Unfallkasse Brandenburg, zugleich Feuerwehr-Unfallkasse Brandenburg*
- *Schülerunfalldeckungsschutz und zusätzliche Leistungen im Bereich der Schülerunfallsorge*

Im Kalenderjahr 2021 wurden die Schadensmeldungen online praktiziert. Wie schon in den Jahren zuvor hat die Gemeinde Schwielowsee Versicherungen, bezüglich der **Gebäude** und des **Inventars** abgeschlossen, ferner wird bestätigt, dass der Kommunale Schadenausgleich der Gemeinde Schwielowsee einen allgemeinen **Haftpflichtdeckungsschutz** gewährt. Es wurde ebenfalls eine Elementarversicherung abgeschlossen.

Der Deckungsschutz richtet sich nach unseren Allgemeinen Verrechnungsgrundsätzen für Haftpflichtschäden (AV Haftpflicht) und besteht sachlich umfassend für den gesamten Tätigkeitsbereich des Mitgliedes.

Sofern nicht im Einzelfall eine andere Regelung getroffen wurde, besteht Deckungsschutz im Schadenfall bis zu folgenden Höchstbeträgen:

- pauschal 30 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie die sich daraus ergebenden Vermögensschäden,
- 20 Mio. EUR für reine Vermögensschäden.

Ferner werden jährlich Beiträge zur gesetzlichen **Unfallversicherung** an die Unfallkasse Brandenburg, zugleich Feuerwehr-Unfallkasse Brandenburg, geleistet.

An den KSA erfolgt jährlich eine Umlage / Vorschussumlage für den **Schülerunfalldeckungsschutz** und zusätzliche Leistungen im Bereich der Schülerunfallfürsorge.

Weiter bestehende Verträge mit Prämien sind die **Schlüsselverlustversicherung** und die **Vermögenseigenschadenversicherung** bei der OKV sowie die **Kommunal-Rechtsschutz-Versicherung** bei der WGV-Versicherung AG.

Im Kalenderjahr 2021 wurden nachfolgende Schadensfälle erledigt:

- bei der OKV 2 Fälle,
- beim KSA 12 Fälle.

Feuerwehr

Rückblickend auf das Jahr 2021 sind die freiwilligen Feuerwehrkameraden und Kameradinnen zu 182 Einsätzen gerufen worden. Dies stellt einen leichten Anstieg im Vergleich zum Vorjahr dar.

Der Höhepunkt des Jahres war der 12.08.2021. An diesem Tag konnten die Feuerwehrkameraden der Feuerwehr Ferch den neuen Stromerzeuger der Firma BGG in Empfang nehmen.

Die Gefahren- und Risikoanalyse wurde überarbeitet und von der Gemeindevertretung beschlossen.

Im Zuge des Prämien- und Ehrenzeichengesetzes wurden für 89 Kameraden und Kameradinnen insgesamt 17.800 Euro Aufwandsersatz sowie 2.500 Euro für Jubiläumsprämien ausgezahlt.

Für die Ausstattung der Feuerwehr konnten in 2021 folgende Anschaffungen realisiert werden:

- 10 Funkmeldeempfänger, 6 Hör-Sprechgarnituren FPS-COM 7000,
- Zur Erleichterung der Arbeit unter Atemschutz konnten 6 Composit Flaschen beschafft werden
- TLF Ferch hat eine neue Heckwarneinrichtung erhalten
- FF Caputh hat einen Elektrobootsmotor für das Schlauchboot erhalten, um auch auf dem Caputher See agieren zu können
- verschiedene einsatzrelevante Materialien für die Waldbrandbekämpfung wurden beschafft, darunter befinden sich zum Beispiel:
 - o 10 Kreisregner
 - o 10 Strahlrohre
 - o 10 Feuerpatschen
 - o 5 Verteiler
 - o 22 D-Schläuche
 - o 25000 Liter Löschwasserbehälter

Gerätewart/Kleiderkammerwart

Der Fuhrpark der FF Schwielowsee umfasst derzeit 18 Fahrzeuge inkl. Anhänger plus 3 Boote. Diese müssen jährlich oder alle 2 Jahre gewartet und einer HU / SP unterzogen werden. Auch die feuerwehrtechnische Beladung musste je nach Fristvorgabe geprüft und gewartet werden.

Es erfolgte der Umbau der Rollcontainer Atemschutz. Des Weiteren wurde der ELW 1 im Sommer 2021 von der Firma Esser in Mühlheim/Kärlich umgebaut. Dabei wurde die Computertechnik auf den neusten Stand gebracht. Außerdem wurden alle Sirenen im Gemeindegebiet auf den aktuellen Stand gerüstet.

Die neue Lagerhalle in Geltow wurde mit weiteren Gitterboxen ausgestattet. Die Computertechnik in allen 3 Gerätehäusern wurde erneuert. Der Gerätewagen (GW L2) in Geltow hat neue Reifen erhalten.

Im Jahr 2021 konnten wir 7 neue Kameraden mit Einsatzbekleidung ausstatten. Die Lagerkapazitäten wurden durch 4 weitere Regale erweitert um einen besseren Überblick zu erhalten. Zum Jahresende konnte die Inventarisierung der Bekleidung zu 90 % abgeschlossen werden.

Für die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Schwielowsee wurden zu Weihnachten neue Kapuzenjacken mit Aufdruck beschafft. Die Bekleidung wurde teilweise erneuert.

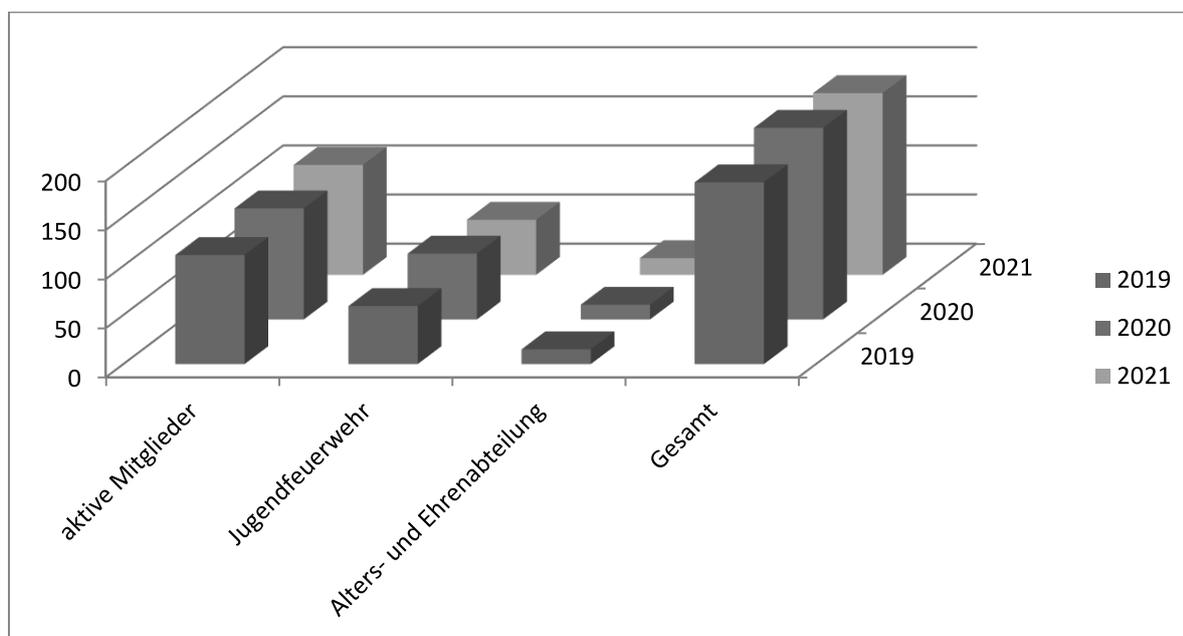
Einsatzzahlen der FF Schwielowsee zum 31.12.2021

Jahr	Brände	Hilfeleistung	First Responder	Sonstige *	Gesamt
2019	37	110	26	18	191
2020	24	76	26	19	145
2021	22	124	26	10	182

* beinhaltet: Fehllarm, Dienste und Übungen

Mitglieder in der Freiwilligen Feuerwehr Schwielowsee

Gruppe	Caputh	Ferch	Geltow	Gesamt 2021	Gesamt 2020	Gesamt 2019
aktive Mitglieder	44	42	26	112	113	111
Jugendfeuerwehr	20	11	25	56	67	59
Alters- und Ehrenabteilung	3	8	6	17	15	15
Gesamt	67	61	57	185	195	185



Die Einsatzzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr um 37 Einsätze gestiegen. Dabei ist die Zahl der aktiven Mitglieder konstant. Ein kleiner Rückgang ist im Bereich der Jugendfeuerwehr im Ortsteil Ferch zu verzeichnen. Dort haben sich aufgrund von Corona einige Jugendliche durch die fehlenden Ausbildungen und Möglichkeiten abgemeldet.

Planung 2022

Das Gerätehaus in Caputh soll angebaut werden, wenn die Fördermittezusagen vom Ministerium sowie vom Landkreis erfolgen.

Für Wildpark-West soll eine neue Sirene gebaut werden. Hierzu muss geprüft werden, ob noch Fördermittel über das Bundesprogramm eingeholt werden können.

Ergebnisse aus dem Sachgebiet Zentrales

Informationen aus dem Bereich des Sitzungsdienstes

Sitzungen

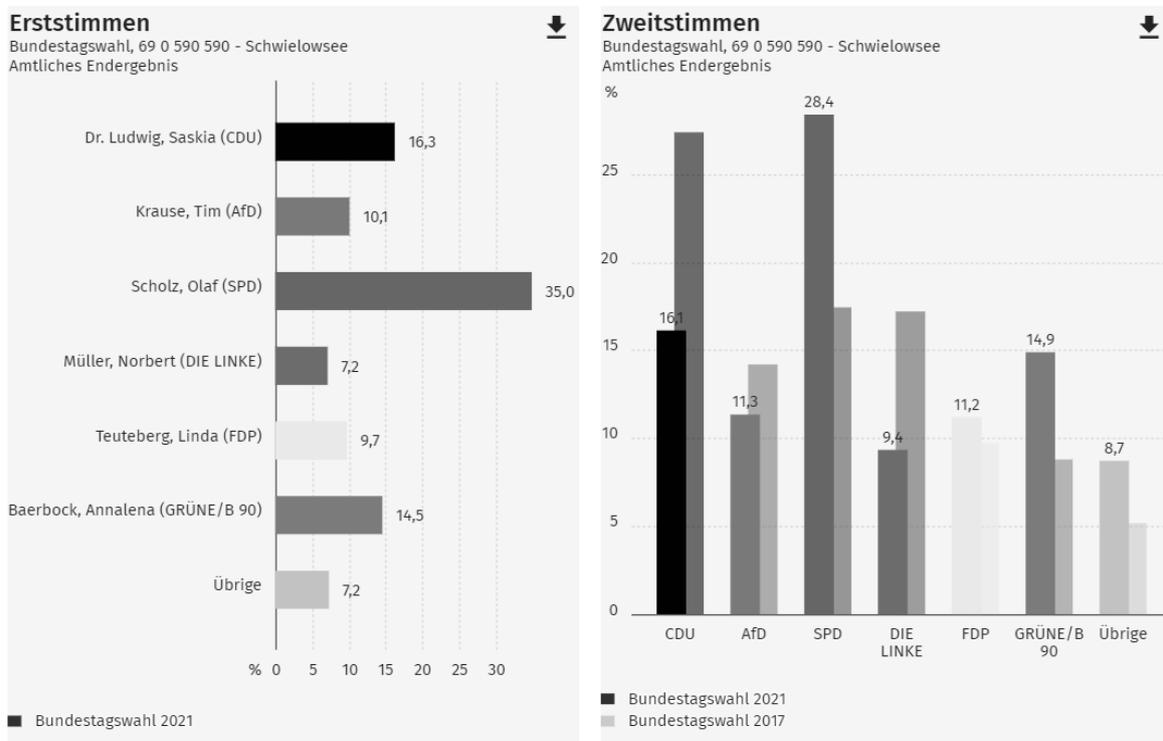
Wir haben 4 reguläre Sitzungsfolgen, eine erweiterte öffentliche und eine öffentliche Sondersitzung der Gemeindevertretung, sowie drei nichtöffentliche Sondersitzungen des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, eine nichtöffentliche Sitzung sowie eine nichtöffentliche Sondersitzung als Informationsveranstaltung des Ausschusses für Bauen und Umwelt, eine nichtöffentliche Sondersitzung des Ortsbeirates Caputh, eine öffentliche Sondersitzung des Ortsbeirates Geltow durchgeführt und dabei 68 Beschlüsse gefasst. Die Ortsbeiräte, Fachausschüsse und die Gemeindevertretung tagten insgesamt 43-mal.

In 2021 wurden bearbeitet, überarbeitet und beschlossen.

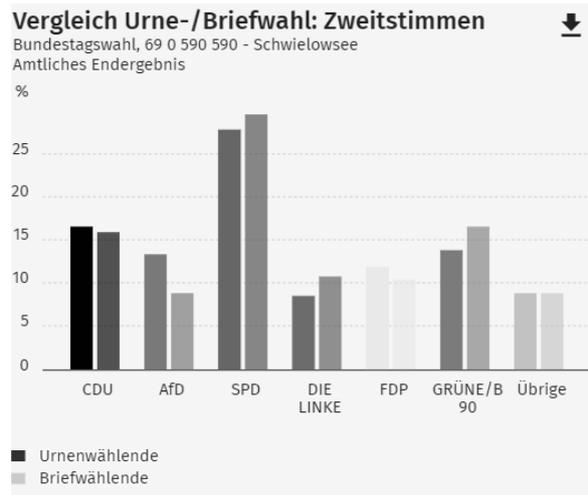
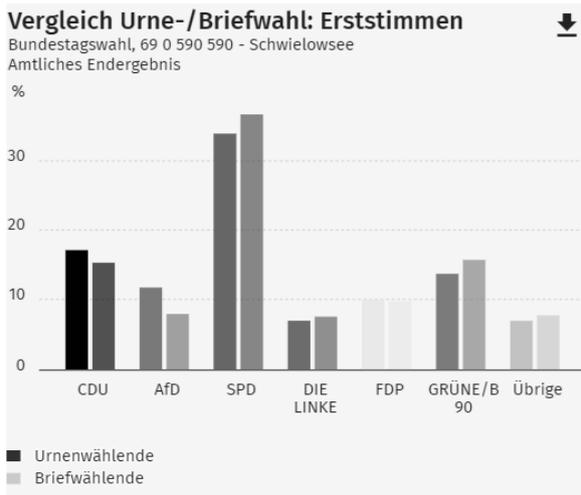
- Beitrags- und Gebührensatzung OT Geltow in der Gemeinde Schwielowsee am 15.12.2021 beschlossen
- Kinderspielplatzsatzung der Gemeinde Schwielowsee in der Gemeinde Schwielowsee am 17.03.2021 beschlossen
- Kinderspielplatzsatzung der Gemeinde Schwielowsee Begründung in der Gemeinde Schwielowsee am 17.03.2021 beschlossen
- Elternbeitragssatzung der Gemeinde Schwielowsee am 08.09.2021 beschlossen
- Elternbeitragssatzung in den iKbs der Gemeinde Schwielowsee am 08.09.2021 beschlossen

Information der Wahlleiterin der Gemeinde Schwielowsee zum Ergebnis der Wahl zum 20. Deutschen Bundestag

Bundestagswahl 26. September 2021



Quelle: [Ergebnisse \(potsdam.de\)](https://www.potsdam.de/ergebnisse)



Quelle: [Ergebnisse \(potsdam.de\)](https://www.ergebnisse.potsdam.de)

In der Gemeinde Schwielowsee hatten 8.833 Wahlberechtigte die Möglichkeit zu wählen. Insgesamt haben 7.436 Wähler ihr Wahlrecht wahrgenommen. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 84,2 % in der Gemeinde Schwielowsee.

Die Wahlbeteiligung im Wahlkreis 61 (Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II) liegt bei 81,9 % und im gesamten Land Brandenburg bei 75,6 %.

Die Wahlunterlagen wurden am 28.09.2021 dem Kreiswahlleiter Herrn Schrewe in Potsdam übergeben.

Information der Wahlleiterin zum Volksbegehren 2021/2022 / Stand 10.02.2022

Volksbegehren: „"Volksinitiative zur Abschaffung der Erschließungsbeiträge für "Sandpisten"“

Laufzeit: 12. Oktober 2021 – 11. April 2022

Eintragungslisten:

Einwohnermeldeamt Rathaus Ferch	18 Einträge
Bürgerbüro Caputh	32 Einträge
Bürgerbüro Geltow	16 Einträge
Poststelle/Sitzungsdienst	0 Einträge

Die Prüfung auf Gültigkeit der Eintragungen in den Eintragungslisten ist erfolgt. Eine Eintragung in eine der Eintragungslisten kann im Rathaus bzw. den Bürgerbüros in Caputh oder Geltow zu den bekannten Öffnungszeiten erfolgen.

Eintragungsscheine:

beantragte Eintragungsscheine	35
zurückgesandte Eintragungsscheine	25

Anträge auf Eintragungsscheine können gestellt werden, die entsprechende Internetmaske ist auf der Seite der Gemeinde Schwielowsee verfügbar. Die Versendung der Eintragungsunterlagen erfolgt umgehend nach Eingang des Antrages auf Eintragung in der Verwaltung.

Information der Wahlleiterin zur Wahl der Landrätin / des Landrates

Die Landratswahl ist ohne Probleme in der Gemeinde Schwielowsee gestartet und die Hauptwahl am 06.02.2022 verlief ohne Probleme. Ergebnisse der Landratswahl können über <https://landratswahl-2022.potsdam-mittelmark.de/ergebnisse/> eingesehen werden.

Am 20.06.2022 erfolgt die Stichwahl zur Landratswahl 2022.

Mit Stand vom 10.02.2022 wurden 1.554 Briefwahlunterlagen für die Stichwahl der Landratswahl am 20.02.2022 in der Verwaltung erstellt und über DEBEX versandt.

MAERKER Brandenburg – Bürger machen mit!

Durch die Zusammenarbeit der Bürger, der Verwaltung und den Unterstützern des Projektes Maerker, können infrastrukturelle Hinweise schnell behoben werden. Im Jahr 2021 gingen nachfolgende Meldungen ein.

437 Einträge (2020 367) insgesamt, davon unterteilt in nachfolgende Kategorien:

76	Abfall/Müll
5	Abwasser/Wasser
16	Geruchs- und Lärmbelästigung
44	Öffentliches Grün/Spielplatz
214	Straßen und Wege
48	Straßenlaternen
4	Tiere/Ungeziefer
15	Touristische Rad- und Wanderwege
15	Vandalismus

Schiedsstelle (Stand 31.12.2021)

<u>Schiedsfälle:</u>	<u>Gesamt</u>
Schlichtungen	8
davon obligatorisch	8
Erfolglosigkeitsbescheinigungen	1
Erledigt mit Vergleich	4
ruhende Verfahren	1
Rücknahme des Verfahrens	1
Beratungen außerhalb des Schlichtungsverfahrens (sogenannte Tür- u. Angelfälle)	1

Bürgerinformationsbroschüre

Die Bürgerinformationsbroschüre wurde in 3. Auflage überarbeitet (letztmalig 2015). Sie soll Neubürgern aber auch Einheimischen als wichtige Informationsquelle und Orientierungshilfe dienen. Neben grundlegenden Informationen zu Ansprechpartnern in der Gemeindeverwaltung enthält die Broschüre Kontaktadressen zu öffentlichen Einrichtungen, Institutionen und Vereinen, die die Gemeinde Schwielowsee prägen und mitgestalten sowie wichtige Behörden- und Notfallnummern.

Umsetzung Datenschutzmaßnahmen in 2021

- Prüfung diverser Vereinbarungen zur Auftragsdatenverarbeitung gem. Art. 28 DSGVO
- Erstellung von Verarbeitungsverzeichnissen und Informationspflichten nach Art. 13/14 DSGVO
- Schwielowsee ist Pilotkommune bei der DIKOM zur Einführung eines Datenschutzmanagementsystems DocSetMinder

Ergebnisse aus dem Sachgebiet Kita, Schule Personal

Informationen aus dem Bereich IT

- Neueinrichtung von 30 Telearbeitsprofilen (inkl. Softphone-Telefonie)
- Einrichtung 11 Notebook-Arbeitsgeräte für Kitas
- Projektbegleitung zum Austausch des HKR-Verfahrens mit der DIKOM
- Erneuerung Serververkabelung Rathausbackbone
- Anbindung weitere Rathaus-Büroräume an Glasfaserbackbone
- Umstellung des GIS-Verfahrens von „ARCHIKART 3“ auf „AK4“ (inkl. „Karthago 4“)
- Inbetriebnahme eines Software-Managementsystems für Client-Administration
- Umstellung des OWI-Verfahrens auf „OWIGWARE“ (inkl. „mobil.AIR“)
- Fortführung der Planung und des Ausbaus der Netzwerkinfrastruktur an zwei Grundschulen im Rahmen des Fördermittelprogramms „Digital Pakt Schule“ (inkl. Realisierung zusätzlicher FM-Programm „RL AusProEnd I + II“)
- Umstellung Exchange-Funktionspostfächer auf „Senden im Auftrag“
- Einarbeitung IT-Verantwortlicher

Zusammenfassung der Jugendarbeit bis August 2021

Das Team Gemeindesozialarbeit traf sich online am 28.04.2021 zu folgenden Themen: Aktuelles aus den Arbeitsbereichen in Zeiten von Corona, 1. Tag der Kinderrechte im Landkreis Potsdam-Mittelmark am 8. September im Schloss Reckahn, Projekte 2021.

Eine weitere Sitzung des Team Gemeindesozialarbeit fand live am 02.06.2021 mit folgenden Themen statt: Aktuelles aus den Arbeitsbereichen, Projekte 2021 – Sprayerworkshop in Geltow, Ferienfreizeit und Buchwerkstatt in den Ferien in Caputh, Verabschiedung Frau Töpfer/Familienzentrum.

Angebote:

- Bücherfische 2.0 wird aufgrund der Eindämmungsverordnung seit Februar 2021 als Kinder-Bücher-Konferenz online weitergeführt
- Parkour findet seit März 2021 in Caputh, abhängig von der gültigen Eindämmungsverordnung statt
- Das Schülercafé und der Jugendraum Ferch waren seit dem 2. November geschlossen. Der Jugendraum Ferch kann seit dem 3. Juni wieder geöffnet werden, da selbstverwaltet entscheiden die Nutzer*innen wann geöffnet ist
- Die nächsten „Mach mit!“ Runden, das Schülercafé und das „Kreativprojekt mit Wolle“ können so praktisch nach den Sommerferien starten (wenn die Umgangsverordnung dies zulässt) – in den Ferien finden keine Angebote statt
- Unterstützungsangebot im Homeschooling im Bürgerhaus seit Mitte Januar 2021 für Grundschulkindern, das Angebot wurde folgend genutzt:
 - zwei Wochen ein Kind der 2. Klasse
 - acht Wochen im Wechsel drei Kinder der 2. Klasse und vier Kinder der 3. Klasse bis zur Komplettbeschulung am 31. Mai
- Die Ferienspaßwoche fand im August 2021 mit dem Titel „Influence yourself – sei dein eigenes Vorbild!“. Kooperationspartner war die Medienwerkstatt Potsdam. Veranstaltungsort war der Sportplatz an der Michendorfer Chaussee. Angemeldet waren 16 Kinder im Alter von elf bis vierzehn Jahren.
Für den Ferienspaß wurde ein Antrag auf Förderung von Ferienmaßnahmen beim LK PM gestellt. Dieser wurde bewilligt.

Aus dem Bereich Personal

Aufstellung Personalveränderungen und Tarifveränderungen für den Zeitraum 2005 bis 2021

Jahr	Personalkosten	dav. Zeitarbeit	Zeitarbeit dav.	Personaleingang	davon	Personalabgang	davon
	Ausgaben	Gesamt	päd. Personal	Gesamt	päd. Personal	Gesamt	päd. Personal
2005	4.118.212,00 €			5	4	6	2
2006	4.282.930,00 €			6	3	6	3
2007	4.167.121,00 €			10	4	10	5
2008	4.491.053,00 €			13	8	9	3
2009	4.929.144,00 €	9.976,53 €		23	16	10	3
2010	5.324.639,59 €	88.143,07 €	68.103,65 €	21	14	8	4
2011	5.424.659,00 €	179.499,27 €	145.508,84 €	14	8	20	10
2012	5.455.569,00 €	70.689,01 €	50.195,50 €	11	5	5	3
2013	5.534.372,00 €	179.445,86 €	86.285,53 €	9	6	5	1
2014	5.817.000,00 €	238.586,34 €	138.868,44 €	10	6	10	7
2015	6.045.293,00 €	293.065,21 €	195.124,82 €	18	15	12	3
2016	6.757.600,00 €	297.537,13 €	142.050,89 €	19	15	8	5
2017	7.270.698,00 €	355.725,59 €	338.213,56 €	20	11	6	4
2018	8.109.600,00 €	326.066,18 €	258.969,34 €	33	20	20	9
2019	8.702.991,00 €	386.594,70 €	272.951,56 €	34	21	32	23
2020	8.982.352,32 €	396.144,65 €	164.714,37 €	25	15	20	14
2021	9.268.387,81 €	368.529,71 €	205.755,48 €	20	12	26	15

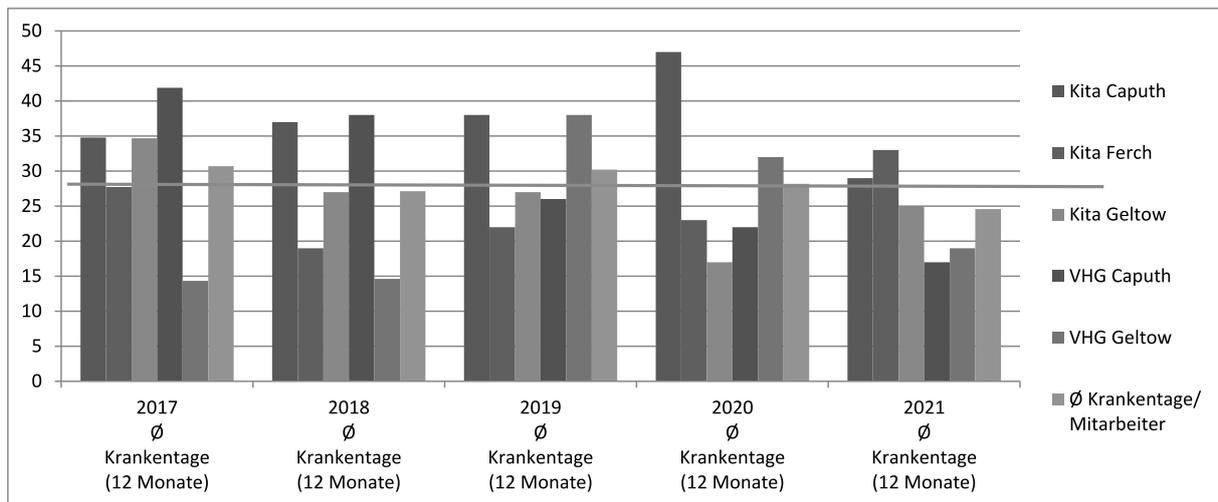
Krankenstatistik Gesamtaufstellung des pädagogischem Personal aller Einrichtungen

Stand: 21.01.2021

Einrichtung	2017 Ø Krankentage (12 Monate)	2018 Ø Krankentage (12 Monate)	2019 Ø Krankentage (12 Monate)	2020 Ø Krankentage (12 Monate)	2021 Ø Krankentage (12 Monate)
Kita Caputh	35	37	38	47	29
Kita Ferch	28	19	22	23	33
Kita Geltow	35	27	27	17	25
VHG Caputh	42	38	26	22	17
VHG Geltow	14	15	38	32	19
Ø Krankentage/ Mitarbeiter	31	27	30	28	25

Die Berechnung erfolgte:

- ohne Zeitarbeitskräfte
- ohne Mutterschaft/ Elternzeit
- mit Langzeiterkrankten



Ergebnisse aus dem Kita-und Schulbereich im Jahr 2021

Rückblick Corona-Pandemie Kita/Schule Notbetreuung Frühjahr 2021

Seit Ende Dezember 2020 unterlag in Brandenburg die Kindertagesbetreuung und die Kindertagespflege erneut pandemiebedingten **präventiven Einschränkungen**.

Die IKB-Betreuung wurde ab dem 04. Januar 2021 auf eine Notbetreuung beschränkt (3. SARS-CoV-2-EindV § 18 Absatz 4).

In einzelnen Landkreisen und kreisfreien Städten wurden die Krippen und Kindergärten flächendeckend aus Präventionsgründen unter Aufrechterhaltung eines Notbetriebes geschlossen.

Die Landesregierung hat die Eltern bzw. Personensorgeberechtigten zudem aufgefordert, freiwillig nicht an der Kindertagesbetreuung teilzunehmen, um die Auslastung der Kindertagesstätten – auch im Rahmen der Notbetreuung - auf ein Mindestmaß zu begrenzen.

Für Kinder der ersten bis vierten Jahrgangsstufe musste eine Hortbetreuung (Notbetreuung) gewährleistet werden. Einen Anspruch auf Notbetreuung hatten:

1. Kinder, die aus Gründen der Wahrung des Kinderwohls zu betreuen waren,
2. Kinder, deren beide Personensorgeberechtigten in sogenannten kritischen Infrastrukturbereichen innerhalb oder außerhalb des Landes Brandenburg beschäftigt waren, soweit eine häusliche oder sonstige individuelle oder private Betreuung nicht organisiert werden konnte,
3. Ab dem 18. Januar 2021 Kinder von Alleinerziehenden, soweit eine häusliche oder sonstige individuelle oder private Betreuung nicht organisiert werden konnte.

Kritische Infrastrukturbereiche waren folgende Bereiche:

- Gesundheitsbereich, in gesundheitstechnischen und pharmazeutischen Bereichen, stationäre und teilstationäre Erziehungshilfen, in Internaten gemäß § 45 SGB VIII, der Eingliederungshilfe sowie der Versorgung psychisch Erkrankter,
- Erzieherinnen und Erzieher in der Kindertagesbetreuung oder als Lehrkraft in der Notfallbetreuung,
- Aufrechterhaltung der Staats- und Regierungsfunktionen in der Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltung,

- Polizei, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Feuerwehr und Bundeswehr sowie sonstige nicht-polizeiliche Gefahrenabwehr,
- Rechtspflege und Steuerrechtspflege,
- Vollzugsbereich einschließlich Justizvollzug, Maßregelvollzug und vergleichbare Bereiche,
- Daseinsvorsorge für Energie, Abfall, Wasser, Öffentlicher Personennahverkehr, Informationstechnologie und Telekommunikation,
- Leistungsverwaltung der Träger der Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch, nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch und nach dem Asylbewerberleistungsgesetz,
- Land- und Ernährungswirtschaft, Lebensmitteleinzelhandel und Versorgungswirtschaft,
- Lehrkräfte für zugelassenen Unterricht, für pädagogische Angebote und Betreuungsangebote in Schulen sowie für die Vorbereitung und Durchführung von Prüfungen,
- Medien (einschließlich Infrastruktur bis hin zur Zeitungszustellung),
- Veterinärmedizin,
- für die Aufrechterhaltung des Zahlungsverkehrs erforderliches Personal,
- Reinigungsfirmen, soweit sie in kritischen Infrastrukturen tätig sind,
- freiwillige Feuerwehren und in anderen Hilfsorganisationen ehrenamtlich Tätige,
- Bestattungsunternehmen.

Kinder hatten grundsätzlich einen Anspruch auf Notbetreuung, wenn eine sorgeberechtigte Person im stationären oder ambulanten medizinischen oder pflegerischen Bereich tätig war. Dieser Anspruch bestand auch für Kinder der fünften und sechsten Jahrgangsstufe.

Der Notfallbetreuungsanspruch wurde durch die Bescheinigung vom jeweiligen Arbeitgeber nachgewiesen.

Genehmigte Anträge auf Notbetreuung für den Zeitraum vom 04.01.2021 – 31.05.2021:

- 85 Kinder in der VHG Caputh
- 115 Kinder in der VHG Geltow

Mit Einführung der 6. SARS-CoV-2-EindV vom 12.02.2021 wurde ein Wechsel zwischen Präsenz- und Distanzunterricht ab dem 22.02.2021 eingerichtet, wonach eine IKB-Betreuung auch von Schüler- und Schülerinnen in Anspruch genommen werden konnte, die den Präsenzunterricht besuchten aber nicht in der Notbetreuung angemeldet waren.

Die Notbetreuung lief weiter bis zum 31.05.2021, für Kinder die den Distanzunterricht besuchten.

Ab dem 31. Mai 2021 fand nach Bekanntgabe der „Achten Verordnung zur Änderung der 7. SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung“ vom 25.05.2021 wieder der Präsenzunterricht an Schulen der Primarstufe sowie ab 07. Juni 2021 in allen weiteren Schulen statt (bei einer Sieben-Tage-Inzidenz für drei Tage ununterbrochen unter einem Schwellenwert von 50).

Kindertagesstätten:

In den Kindertagesstätten der Gemeinde Schwielowsee für Kinder im Alter von 1 – 6 Jahren fand die reguläre Betreuung mit Einschränkungen statt. Hier kam es teilweise zu einzelnen Gruppenschließungen durch das zuständige Gesundheitsamt. Weitere Vorgehensweisen zu Einschränkungen durch erhöhte Inzidenzwerte regelte die 6. SARS-CoV-2-EindV § 19 vom 12.02.2021.

Durch die Landesregierung wurden die Eltern im Januar 2021 angehalten, ihre Kinder freiwillig nicht an der Kindertagesbetreuung in den Einrichtungen teilnehmen zu lassen. Hier wurden von den Einrichtungen Anwesenheitslisten geführt. Eine Abrechnung der Elternbeiträge erfolgte tageweise.

Durchschnittliche Anzahl der betreuten Kinder im Zeitraum Januar – Mai 2021:

	Jan	Feb.	Mrz.	Apr.	Mai	Kinder in Regelbetreuung
- Kita Caputh	130	163	163	159	169	Ø 157
- Kita Ferch	95	103	113	109	119	Ø 108
- Kita Geltow	151	157	168	163	171	Ø 162

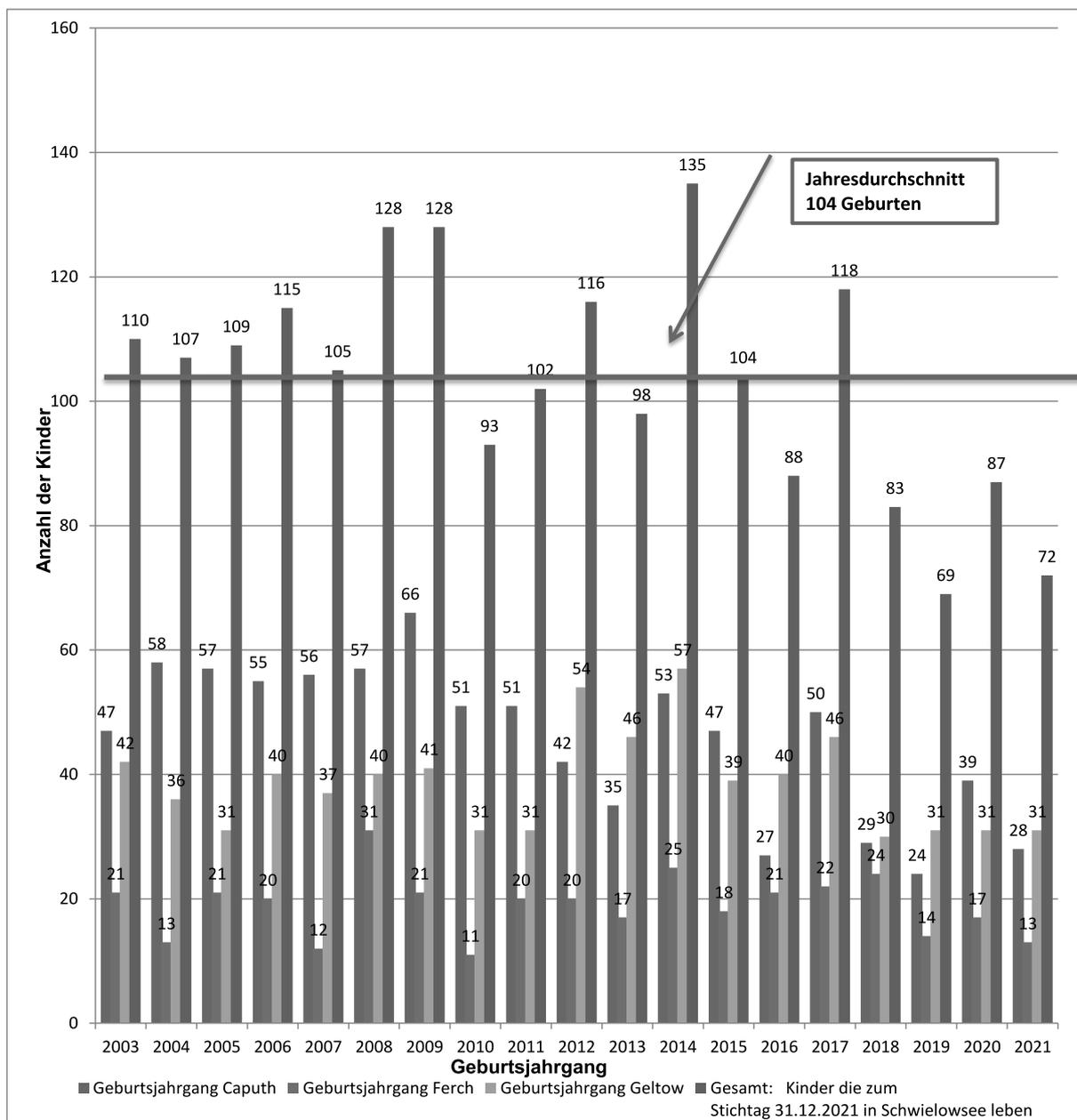
Ab 01.06.2021 wurde seitens der Landesregierung nicht länger an den Appell vom 13. Dezember 2020 festgehalten, kein Angebot der Kindertagesbetreuung in Anspruch zu nehmen (8. Änderung der Siebten SARS-CoV-2-EindV vom 25. Mai 2021).

Kinderentwicklung in der Gemeinde Schwielowsee 2003-2021 alle Ortsteile zusammen Stichtag 31.12.2021

Geburtsjahrgang	Caputh	Ferch	Geltow	Gesamt: Kinder die zum Stichtag 31.12.2021 in Schwielowsee leben
2003	47	21	42	110
2004	58	13	36	107
2005	57	21	31	109
2006	55	20	40	115
2007	56	12	37	105
2008	57	31	40	128
2009	66	21	41	128
2010	51	11	31	93
2011	51	20	31	102
2012	42	20	54	116
2013	35	17	46	98
2014	53	25	57	135
2015	47	18	39	104
2016	27	21	40	88
2017	50	22	46	118
2018	29	24	30	83
2019	24	14	31	69
2020	39	17	31	87
2021	28	13	31	72
Jahresdurchschnitt	46	19	39	104

Kinderzahlen nach Altersstufen

Kinder von 0-3 Jahre 2019-2021	91	44	93	228
Kinder von 3-6 Jahre 2016-2018	106	67	116	289
Kinder von 6-12 Jahre 2010-2015	279	111	258	648
Jugendliche von 12-18 2004-2009	349	118	225	692



**VHG mit iKb Caputh
(Verlässliche Halbtagsgrundschule mit integrierter Kindertagesbetreuung)**

Stichtag	Schuljahr 2020/2021		Schuljahr 2021/2022	
	01.09.2020	01.12.2020	01.09.2021	01.12.2021
Belegung gesamt	251	249	242	241

**VHG mit iKb Geltow
(Verlässliche Halbtagsgrundschule mit integrierter Kindertagesbetreuung)**

Stichtag	Schuljahr 2020/2021		Schuljahr 2021/2022	
	01.09.2020	01.12.2020	01.09.2021	01.12.2021
Belegung gesamt	195	198	194	195

Übersicht Belegung - Kita und iKb - 2021
Stand: 31.12.2021

Kita "Schwielowsee" OT Caputh

Stichtag	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal
	01.12.2020	01.03.2021	01.06.2021	01.09.2021	01.12.2021
	Jan./Feb./März	April/Mai/Juni	Juli/Aug./Sep,	Okt./Nov./Dez.	Jan./Feb./März
KK bis 6 Stunden	9	12	11	7	8
KK über 6 Stunden	36	34	35	37	30
KG bis 6 Stunden	12	14	17	17	13
KG über 6 Stunden	100	111	112	82	93
Belegung gesamt	157	171	175	143	144

Kita "Birkenhain" OT Ferch

Stichtag	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal
	01.12.2020	01.03.2021	01.06.2021	01.09.2021	01.12.2021
	Jan./Feb./März	April/Mai/Juni	Juli/Aug./Sep,	Okt./Nov./Dez.	Jan./Feb./März
KK bis 6 Stunden	9	10	8	11	8
KK über 6 Stunden	29	26	25	26	25
KG bis 6 Stunden	10	14	13	9	11
KG über 6 Stunden	66	67	74	63	67
Belegung gesamt	114	117	120	109	111

Kita "Villa Sonnenschein" OT Geltow

Stichtag	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal
	01.12.2020	01.03.2021	01.06.2021	01.09.2021	01.12.2021
	Jan./Feb./März	April/Mai/Juni	Juli/Aug./Sep,	Okt./Nov./Dez.	Jan./Feb./März
KK bis 6 Stunden	6	8	7	6	7
KK über 6 Stunden	40	35	33	39	39
KG bis 6 Stunden	17	15	16	16	21
KG über 6 Stunden	104	113	120	98	96
Belegung gesamt	167	171	176	159	163

KK = Krippe (0 – 3 Jahre)

KG = Kindergarten (3 – 6 bzw. bis zum Schulbeginn)

Übersicht über Kinder, die von außerhalb in unseren Einrichtungen betreut wurden

Insgesamt wurden im Jahr 2021 \emptyset **45 Kinder** aus anderen Wohnortgemeinden betreut.

Kita „Schwielowsee“ OT Caputh

1 Kinder kamen aus der Stadt Berlin
2 Kind kam aus Potsdam
1 Kind kam aus Beelitz (verzogen)
4 Kinder

Kita „Birkenhain“ OT Ferch

2 Kinder kamen aus Werder
1 Kinder kamen aus Kloster Lehnin
1 Kind kam aus Beelitz (verzogen)
2 Kinder kamen aus Potsdam (verzogen)
6 Kinder

Kita „Villa Sonnenschein“ OT Geltow

5 Kinder kamen aus Werder
2 Kinder kamen aus Potsdam
1 Kind kam aus Beelitz
1 Kind kam aus Groß Kreutz (verzogen)
9 Kinder

Grundschule OT Geltow

3 Kinder kamen aus Potsdam
20 Kinder kamen aus Werder
23 Kinder

Grundschule OT Caputh

2 Kind kam aus Potsdam
1 Kind kam aus Werder
3 Kinder

Übersicht Tagespflege

1. In der Gemeinde Schwielowsee waren im Jahr 2021 **zwei Tagesmütter** beschäftigt.
 - eine Tagesmutter im **OT Caputh** betreute im Jahr 2021 \emptyset 5 Kinder
 - eine Tagesmutter im **OT Geltow** betreute im Jahr 2021 \emptyset 4 Kinder
2. bei Tagesmüttern außerhalb der Gemeinde Schwielowsee wurden im Jahr 2021 \emptyset 3 Kinder aus der Gemeinde Schwielowsee betreut
 - eine Tagesmutter aus Michendorf betreute im Jahr 2021 \emptyset 1 Kind
 - eine Tagesmutter aus Werder betreute im Jahr 2021 \emptyset 1 Kind
 - eine Tagesmutter aus Potsdam betreute im Jahr 2021 \emptyset 1 Kind

Übersicht von Kindern, die außerhalb unserer Gemeinde betreut wurden

Insgesamt wurden im Jahr 2021 \varnothing **95 Kinder außerhalb** unserer Gemeinde betreut.

Ortsteil Caputh

17 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Potsdam
3 Kinder besuchten die Schule / Hort Werder
2 Kinder besuchten die Schule / Hort Michendorf
1 Kind besuchte eine Schule / Hort Roskow

19 Kinder besuchten eine Kita in Potsdam
2 Kind besuchte eine Kita in Nuthetal

44 Kinder

Ortsteil Ferch

7 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Potsdam
4 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Werder
2 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Michendorf
3 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Seddiner See

1 Kind besuchte eine Kita in Potsdam
4 Kinder besuchten eine Kita in Werder

21 Kinder

Ortsteil Geltow

10 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Potsdam
4 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Werder

13 Kinder besuchten eine Kita in Potsdam
3 Kinder besuchten eine Kita in Werder

30 Kinder

Übersicht Schulen

Meusebach - Grundschule Geltow

Schuljahr 2019 / 2020			Schuljahr 2020 / 2021			Schuljahr 2021 / 2022		
Klasse	1 a	23 Schüler	Klasse	1 a	26 Schüler	Klasse	1 a	22 Schüler
Klasse	1 b	26 Schüler	Klasse	1 b	27 Schüler	Klasse	1 b	21 Schüler
Klasse	2 a	21 Schüler	Klasse	2 a	22 Schüler	Klasse	2 a	27 Schüler
Klasse	2 b	19 Schüler	Klasse	2 b	26 Schüler	Klasse	2 b	28 Schüler
Klasse	3 a	21 Schüler	Klasse	3 a	20 Schüler	Klasse	3 a	23 Schüler
Klasse	3 b	18 Schüler	Klasse	3 b	22 Schüler	Klasse	3 b	26 Schüler
Klasse	4 a	21 Schüler	Klasse	4 a	21 Schüler	Klasse	4 a	21 Schüler
Klasse	4 b	17 Schüler	Klasse	4 b	15 Schüler	Klasse	4 b	22 Schüler
Klasse	5 a	18 Schüler	Klasse	5 a	18 Schüler	Klasse	5 a	20 Schüler
Klasse	5 b	16 Schüler	Klasse	5 b	17 Schüler	Klasse	5 b	16 Schüler
Klasse	6 a	19 Schüler	Klasse	6 a	19 Schüler	Klasse	6 a	17 Schüler
Klasse	6 b	20 Schüler	Klasse	6 b	16 Schüler	Klasse	6 b	16 Schüler
239 Schüler			249 Schüler			259 Schüler		

Grundschule Caputh

Schuljahr 2019 / 2020

Klasse 1 a	26 Schüler
Klasse 1 b	23 Schüler
Klasse 2 a	26 Schüler
Klasse 2 b	25 Schüler
Klasse 3 a	18 Schüler
Klasse 3 b	22 Schüler
Klasse 3 c	23 Schüler
Klasse 4 a	22 Schüler
Klasse 4 b	24 Schüler
Klasse 4 c	23 Schüler
Klasse 5 a	19 Schüler
Klasse 5 b	22 Schüler
Klasse 5 c	24 Schüler
Klasse 6 a	26 Schüler
Klasse 6 b	21 Schüler
Klasse 6 c	23 Schüler

367 Schüler

Schuljahr 2020 / 2021

Klasse 1 a	19 Schüler
Klasse 1 b	21 Schüler
Klasse 1 c	22 Schüler
Klasse 2 a	25 Schüler
Klasse 2 b	22 Schüler
Klasse 3 a	26 Schüler
Klasse 3 b	25 Schüler
Klasse 4 a	17 Schüler
Klasse 4 b	23 Schüler
Klasse 4 c	22 Schüler
Klasse 5 a	22 Schüler
Klasse 5 b	22 Schüler
Klasse 5 c	23 Schüler
Klasse 6 a	19 Schüler
Klasse 6 b	20 Schüler
Klasse 6 c	24 Schüler

352 Schüler

Schuljahr 2021 / 2022

Klasse 1 a	26 Schüler
Klasse 1 b	25 Schüler
Klasse 2 a	19 Schüler
Klasse 2 b	21 Schüler
Klasse 2 c	22 Schüler
Klasse 3 a	25 Schüler
Klasse 3 b	23 Schüler
Klasse 4 a	25 Schüler
Klasse 4 b	24 Schüler
Klasse 5 a	17 Schüler
Klasse 5 b	21 Schüler
Klasse 5 c	20 Schüler
Klasse 6 a	18 Schüler
Klasse 6 b	19 Schüler
Klasse 6 c	20 Schüler

325 Schüler

Kindertagesbetreuung im Rahmen der VHG "Albert Einstein Caputh"

Schuljahr 2019 / 2020

Klasse 1 -6 240 Schüler

Schuljahr 2020 / 2021

Klasse 1 -6 249 Schüler

Schuljahr 2021 / 2022

Klasse 1 -6 241 Schüler

Kindertagesbetreuung im Rahmen der VHG "Meusebach" Geltow

Schuljahr 2019 / 2020

Klasse 1 -6 190 Schüler

Schuljahr 2020 / 2021

Klasse 1 -6 198 Schüler

Schuljahr 2021 / 2022

Klasse 1 -6 195 Schüler

Kinderbetreuung 2021 in der Gemeinde Schwielowsee

Stand: EWO 31.12.2021

	Krippenkinder 01.01.19-31.12.2021		Kindergartenkinder 01.10.2015-31.12.2018		GrundschulKinder 01.10.2009-30.09.2015	Gesamt
gemeldete Kinder in der Gemeinde Schwielowsee vom 01.10.2015 - 31.12.2021						
<i>01.01.-31.12.2019</i>	65	<i>01.10.-31.12.2015</i>	29	<i>01.10.2014-30.09.2015</i>	102	
<i>01.01.-31.12.2020</i>	77	<i>01.01.-31.12.2016</i>	85	<i>01.10.2013-30.09.2014</i>	132	
<i>01.01.-31.12.2021</i>	72	<i>01.01.-31.12.2017</i>	113	<i>01.10.2012-30.09.2013</i>	94	
		<i>01.01.-31.12.2018</i>	83	<i>01.10.2011-30.09.2012</i>	105	
				<i>01.10.2010-30.09.2011</i>	101	
				<i>01.10.2009-30.09.2010</i>	110	
Caputh	86		112		275	473
Ferch	43		68		109	220
Geltow	85		130		260	475
Gesamt	214		310		644	1168
Kinder in der Betreuung						
Caputh/Ferch/Geltow	125		304		542	971
<i>Kita gesamt vorzeitige Einschulung</i>	110	<i>Kita gesamt vorzeitige Einschulung</i>	272	<i>01.10.2014-30.09.2015</i>	63	445
<i>Kita Caputh</i>		<i>Kita Caputh</i>		<i>Rücksteller</i>	23	23
<i>Kita Ferch</i>		<i>Kita Ferch</i>				
<i>Kita Geltow</i>		<i>Kita Geltow</i>				
<i>Tagespflege in Potsdam</i>	4	<i>Tagespflege in Potsdam</i>	4	<i>01.10.2013-30.09.2014</i>	101	109
<i>in Berlin</i>	9	<i>in Berlin</i>	23	<i>01.10.2012-30.09.2013</i>	86	118
<i>in ander. Gemeinden LK</i>	0	<i>in Berlin</i>	0	<i>01.10.2011-30.09.2012</i>	89	89
	2	<i>in ander. Gemeinden LK</i>	5	<i>01.10.2010-30.09.2011</i>	74	81
				<i>01.10.2009-30.09.2010</i>	60	60
				<i>in Potsdam</i>	36	36
				<i>in Berlin</i>	0	0
				<i>in ander. Gemeinden LK</i>	10	10
Caputh	51		115		224	390
Ferch	24		70		93	187
Geltow	50		119		225	394
Gesamt	125		304		542	971
Betreuungsquote Schwielowsee	58,41%		98,06%		84,16%	83,13%
Betreuungsquote Land Brandenburg Stand 01.03.2021 / Statistisches Bundesamt	56,60%		94,70%			
Betreuungsquote Bundesdurchschnitt Stand 01.03.2021 / Statistisches Bundesamt	34,40%		91,90%			

Jahresbericht 2021 der Kita „Schwielowsee“ OT Caputh



- ✚ seit Oktober 2017 fortlaufend Emmi Pikler – Projekt „Lasst mir Zeit“ (0-3 Jahre)
- ✚ seit Februar 2019 Kooperationsprojekt mit der Unfallkasse Brandenburg - fortlaufend Hengstenbergprojekt „Bewegung a la Hengstenberg“ (3-6 Jahre)
- ✚ Januar 2021 bis August 2021 Konzeptionsweiterentwicklung (in Zusammenarbeit von Mitarbeitern, Eltern, Leitung und dem Träger der Einrichtung)

- ✚ 15.02.2021 Fasching in den Kohortenbereichen
- ✚ März 2021/ April 2021 Die Kinder sind, bis auf wenige Ausnahmen, mittlerweile wieder vollständig im Haus. Neue Kinder und Eltern sind dazu gekommen. Es herrscht in allen Bereichen reges Treiben. Neben Toben, Spielen und Bauen suchen und entdecken wir den Frühling mit all seinen Facetten. Kleine Wanderungen werden unternommen – viele Aktionen finden im Freien statt.
- ✚ März 2021 die neue Homepage der Kita „Schwielowsee“ ist online gegangen
- ✚ 25.03.2021 der Osterhase kommt vorbei
- ✚ 16.04.2021 Bildungstag – Ein Tag voller Musik: Das Team der Kita Schwielowsee schreibt einen Song und nimmt ihn gemeinsam mit dem Musikproduzenten Jörg Zinke vom Tonstudio Showcase Potsdam auf.
- ✚ 18.06.2021 Teamgrillfest
- ✚ Juni 2021/ Juli 2021 Umgewöhnung der Krippenkinder in den Kitabereich
- ✚ Juli 2021
 - Neustrukturierung Dachgeschoss (Anpassung des Vorschulbereichs)
 - Schnuppertage für die zukünftigen Einschulkinder ins Dachgeschoss/ Zusammenführung der neuen Einschüler 2022 mit den „Rückstellern“ aus 2021
- ✚ 29.07.2021 Abschlussfeier der Einschulkinder 2021
- ✚ 31.07.2021 Räumtag
- ✚ August 2021 die neue Konzeption ist fertig und durch Träger, Kita-Ausschuss und Leitung bestätigt
- ✚ 02.08.2021
 - Einschulkinder 2021 wechseln in die iKb,
 - Einschulkinder 2022 wechseln ins Dachgeschoss
 - Krippenkinder wechseln in den Kitabereich
- ✚ September 2021- Wahl Elternkreisbeiratsvertreter
- ✚ 10.09.2021 Teamtag - Fortbildungen (durchgeführt von 2 externen Dozenten) zu den Themen: „Portfolio mal anders!“ & „Entwicklungsgespräche mal anders!“, um neue Entwicklungen für den Kitaalltag mitzunehmen und umzusetzen
- ✚ September bis November 2021 Sprachstandsfeststellungsverfahren für die Einschüler 2021 aus der Kita „Schwielowsee“ und der Tagespflege Rosenberg
- ✚ Oktober 2021/ November 2021 Erntedankfest/ Laternenfeste/ Lampionumzüge in den Gruppen
- ✚ 29.11.2021 Fest „Haus der Lichter“ musste aufgrund der Corona-Fälle angepasst werden. Geplant war das Haus in Weihnachtslicht zu hüllen und eine Kunstaustellung der Kinder, für Eltern und Gäste, zu zeigen. Das Fest wurde zum Gruppenevent umgeplant und ohne Eltern in den Gruppen / Kohortenbereichen durchgeführt.

- ✚ Dezember 2021 Wichtelaktion der Kita „Schwielowsee“ – Begleitung mit Geschichten und kleinen Weihnachtspäckchen, durch die Pädagogen/ Leitung
- ✚ 06.12.2021 Nikolaustag
- ✚ Weihnachtsprojekte
- ✚ 13.12-17.12.2021 Kinotage der Kita Schwielowsee
- ✚ 16.12.2021 Weihnachtsfeiern in den Gruppen
- ✚ 17.06.2021 Teamweihnachtsfeier im Thalia Kino Potsdam
- ✚ ganziährig - Qualitätsmanagement in den pädagogischen Bereichen (Supervision/ pädagogische Beratung durch eine externe Begleitung, pädagogische Impulse/ Fachbeiträge in den Dienstversammlungen) - Themen u.a. Übergangsgestaltung Krippe/ Kita, Kita/ Schule; Portfolio – Umsetzungsmöglichkeiten, Entwicklungsgespräche, Teamkultur
- ✚ ganziährig (unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen Eindämmungsverordnungen)
 - zusätzliches Turnangebot durch externen Anbieter für den Krippenbereich und Kitabereich 1
 - Frühenglisch als zusätzliches Angebot durch einen externen Anbieter
- ✚ ganziährig - Eingewöhnung unter Berücksichtigung der Corona-Hygienebedingungen

Jahresbericht 2021 der Kita „Birkenhain“ OT Ferch

In der Kita Ferch sind die eingeschränkten Öffnungszeiten von den Eltern mit großer Dankbarkeit aufgenommen worden. Viele Eltern freuen sich sehr, dass es im Winter keine Schließung oder einen Notdienst geben musste. Für einige Eltern bedeutet die Einschränkung der Öffnungszeit, dass sie ihre Arbeitszeiten reduzieren und mit entsprechenden Einbußen auskommen müssen.

Das Leben in der Kita passt sich auch den veränderten Bedingungen an. Wir haben seit 01.01.2021 eine neue Beiköchin, Frau Fritsch aus Caputh. Frau Riedel ging in den wohlverdienten Ruhestand und Frau Groß konnte nach einer Qualifikation die Küchenleitung übernehmen. Alle die unser Essen genießen dürfen, schwärmen täglich wie gut es schmeckt. An der Stelle möchte ich auch die Kreativität des Küchenteams und Qualität unser Speisen hervorheben und mich beim Team ganz herzlich bedanken.

Im März wurde unsere Kinderküche im Restaurant erweitert und ausgetauscht. Die Kinder können nun wieder selbst backen und kochen. Dies trägt dazu bei, dass sich die Kinder schon früh mit gesunder Ernährung vertraut machen. Es werden mit den Eltern Rezepte ausgetauscht, so bekommen wir immer wieder neue Lieblings Speisen zum Nachkochen und Backen. Die Kinder haben auch eine Box gezimmert, in die sie Speisewünsche für die Köchin stecken können.

Wir gestalten im Rahmen der Gruppenarbeit täglich einen interessanten Tag mit den Kindern. So haben wir natürlich Fasching und Ostern gefeiert. Wir haben gebastelt, gelesen, gebuddelt, die Räume gestaltet und wir waren natürlich, wie immer sehr viel in unserem schönen Garten und der Fercher Natur unterwegs.

Zur Verstärkung bekamen wir eine neue Erzieherin und auch einen Auszubildenden.

Eine Kollegin hat uns verlassen und ist in ihre Heimatgemeinde zurückgekehrt.

Für die meisten Eltern endete im Juni die Homeoffice Zeit, so dass die Kinder inzwischen durchschnittlich 45 Wochenstunden betreut werden müssen. Wir versuchten trotz Urlaub und Krankheit der Erzieherinnen den Gruppenbetrieb und die Öffnungszeiten in Einklang zu bringen. Hierfür gilt dem Personal mein besonderer Dank.

Am 24. und 25. Juni freute sich das gesamte Team auf die ersehnten Team Tage in Blossin. Dort haben wir einen Erste-Hilfe-Kurs gemacht und an einem Workshop für Naturpädagogik teilgenommen.

Die Teamfähigkeit konnten wir beim Kuttersegeln auf die Probe stellen. Da die Kolleginnen und Kollegen durch die Pandemie streng in Arbeitsbereiche aufgeteilt werden mussten, hatten sie endlich die Möglichkeit, einander kennenzulernen.

Diese Team Tage waren für uns ein großer Erfolg.

Ich möchte mich für die Finanzierung, auch im Namen des Teams, beim Träger bedanken.

Wir haben auch personelle Verstärkung bekommen und konnten eine Erzieherin und einen Erzieher einstellen. Ich war froh die Stellen besetzen zu können, denn es werden wöchentlich neue Kinder aufgenommen, sodass wir im Laufe des Schuljahres alle Betreuungsplätze besetzten.

Wir haben ein Gemüsebeet angelegt.

Aus den selbstgeernteten Johannisbeeren und Himbeeren haben wir Kompott und Marmelade gemacht.

Mit Erlebnispädagogen der Biosphäre Potsdam konnten die Kinder im Wald viel über kleine Krabbeltiere und Pflanzen lernen. Dieses Thema beschäftigt sie seither und es sind viele interessante Aktivitäten entstanden. Der Förderverein der Kita „Kleine Sterntaler“ hat die Kosten übernommen.

Die Schlaufüchse (Einschüler 21) konnten noch zu einem Schnuppertag in die Schule fahren. Die Vorfreude auf den ersten Schultag war deutlich zu spüren. Die Pädagoginnen waren, wie immer auch am Einschulungstag in der Grundschule, um unsere Kinder zu verabschieden.

Am 02.08. bereiteten wir am Umzugstag alles vor, um die großen Krippenkinder im Kindergartenbereich zu begrüßen.

Es standen schon viele Kinder auf der Anmeldeliste für das nächste Jahr.

Im Sommer konnten wir fast vergessen, dass es Corona gibt, da wir überwiegend alles im Freien machen konnten.

Im Innenbereich ist leider noch die Gruppenarbeit vorgeschrieben. Die eingeschränkte Öffnungszeit können die meisten Eltern inzwischen gut realisieren. Für den Personaleinsatz bedeutete es eine merkbare Entspannung. Wir mussten im September mit sehr hohen krankheitsbedingten Ausfällen kämpfen. Es war eine deutliche Steigerung an Infekten zu verzeichnen. Im September/Oktober konnten wir wieder in unserem Lehmbackofen backen und am Feuer Stockbrot machen. Seit August nehmen 3 Erzieherinnen an längeren Fortbildungen teil. Dadurch haben wir einen guten Austausch mit anderen Kitas.

Im August und September fanden die Elternversammlungen statt. Aus den Elternsprechern wurde der Kitaausschuss gewählt, die alten Ausschussmitglieder wurden bestätigt.

Die Elternbefragung wurde abgeschlossen und im Kitaausschuss ausgewertet.

Es wurden 23 Kinder eingeschult. Bis zum Ende des Schuljahres 2021/22 werden wir alle 130 Kitaplätze belegen.

Vier Kinder werden durch unsere Heilpädagogin im Rahmen der Einzelintegration speziell gefördert.

Wir kooperieren mit dem Sportverein Ferch, mit der FFW Ferch und dem Karnevalsverein. Am 11.11. konnten unsere Kinder wieder die Schlüsselübergabe der Narren begleiten und für Stimmung in der Gemeinde sorgen.

Am 14.12.2022 besuchte uns der Weihnachtsmann mit seinem Traktor. Da der Weihnachtsmarkt in Ferch nicht stattfinden konnte, die Kinder aber schon ein Programm einstudiert hatten und sich sehr auf den Auftritt gefreut hatten, haben wir in der Kita einen Weihnachtsmarkt, nur für die Kinder gemacht. Die Großen haben für alle Kinder und Erzieher/innen ihr Programm vorgeführt. Es gab am Lagerfeuer Stockbrot, Grillwürste und selbstgebackene Brötchen aus dem Lehmbackofen. Es gab natürlich auch Waffeln und selbstgebackene Plätzchen. Die Kinder haben einen Stand zum Tauschen von Spielen eingerichtet. Sie handelten und priesen ihre Waren an.

Die älteste Gruppe gestaltete kunstvolle Adventsgestecke, die ihre Eltern kaufen konnten. Von dem Erlös wurde Spielzeug angeschafft. Kurz vor Weihnachten brachten dann die Kinder das Spielzeug, als Spende in das Mutter und Kind Heim Caputh.

Jahresbericht 2021 der Kita „Villa Sonnenschein“ OT Geltow

Januar

- Beginn der Durchführung der Sprachstandsförderung
- Planung und Durchführung der regelmäßigen Zusammenarbeit der Heilpädagoginnen der Gemeinde Schwielowsee
- in Zusammenarbeit mit Herrn Titze vom REWE – Markt in Geltow: Beginn des Projektes „Gesunde Ernährung“ für die ältesten Kinder – Dauer des Projektes bis Juni
- Dienstberatungen nur mit einzelnen Etagen, das geht bis zum Frühjahr so
- alle Kollegen fuhren 2x die Woche nach Feierabend zum Corona – Test nach Werder in eine Arztpraxis
- von Dezember 2020 – Mai 2021 aufgrund von Infektions- und Arbeitsschutz in Zusammenhang mit dem Corona-Virus verkürzte Öffnungszeiten von 7.00h – 16.00h

Februar

- Fasching: beide Häuser getrennt voneinander und die Etagen im Haupthaus ohne Vermischung, die Kita wurde geschmückt, Kostüme ausgesucht, Musik und Programm für die Kinder gemacht, lustige Spiele durchgeführt
- Dienstberatungen wie gehabt

März

- unser Mitarbeiter in Ausbildung hat seine erste Prüfung bestanden in Richtung Abschluss
- 2x die Woche Corona – Test in der Kita, ehrenamtlich durchgeführt durch einen ehemaligen Kindergarten – Papa = Durchführung bis Mai
- die ersten Kollegen erhielten ihre 1. Corona – Schutzimpfung (oft mit schweren Nebenwirkungen – Ausfall der Kollegen für ca. 3 Tage bei laufendem Betrieb)
- Ostern: alle Kinder haben den Osterhasen gesucht und tatsächlich gefunden, die Gruppen einzeln und nicht gemeinsam
- Dienstberatungen wie gehabt, getrennt

April

- Dienstberatungen wie gehabt, getrennt
- Hygienekonzepte entsprechend der aktuellen Eindämmungsverordnung überarbeitet bzw. angepasst
- Teamtag für das pädagogische Personal: eine Wanderung zeitversetzt in Kleingruppen mit Aufgaben lösen, miteinander arbeiten, Spaß haben sowie eine tolle Verpflegung durch unsere Küche

Mai

- Dienstberatung gemeinsam mit allen pädagogischen Mitarbeitern im Freien
- Puppentheater für die Kinder: Durchführung in der Turnhalle in 2 Etappen für die älteren Kinder

- von Mai bis Ende August weiterhin verkürzte Öffnungszeiten, verlängert am Nachmittag, nun von 7.00h – 17.00h
- Juni
- Dienstberatung gemeinsam mit allen pädagogischen Mitarbeitern im Freien
 - Abschlussfest von zwei ältesten Kindergruppen mit Eltern und Geschwistern
 - Abschluss des Ernährungsprojektes mit Rewe mit Einkauf und Verarbeitung gesunder Lebensmittel, Verköstigung
 - Veranstaltung mit der Wasserschutzpolizei zum Thema: Baderegeln – älteste Kindergruppen
 - Beginn der Eingewöhnungen neuer Krippenkinder
 - Absage aufgrund von Corona: Weißes Fest am blauen Band
 - unser Mitarbeiter in Ausbildung hat alle Prüfungen bestanden und erhält feierlich seine Urkunde zum staatlich anerkannten Erzieher, er wird in unser Team übernommen
 - Verabschiedung von Frau Paschke, Erzieherin, in den Ruhestand
 - malermäßige Renovierung einer Etage bei laufendem Betrieb
 - weiterhin 3x pro Woche Corona – Selbsttest mit Dokumentation
- Juli
- Dienstberatung gemeinsam mit allen pädagogischen Mitarbeitern im Freien
 - Havarie der Heizungsanlage mit Wassereinbruch im gesamten Untergeschoss
 - die jüngste Krippengruppe aus dem Untergeschoss musste für mehrere Wochen ins Erdgeschoss umziehen, die dortigen Kindergruppen rutschten zusammen bzw. zogen ins Obergeschoss um
 - nach dem Trocknen: neuer Fußboden, malermäßige Instandsetzung der Wände
 - während der Notsituation der Betreuung keine Aufnahme neuer Kinder
 - Abschlussfest einer weiteren ältesten Kindergruppe mit Eltern und Geschwister
 - 30.07.2021 – für die Kinder geschlossen: organisatorischer Umzug der Gruppen in neue Etagen oder Räume, Vorbereitung für neue Kinder
 - Vorbereitung der Wahl zum Landeselternbeirat
 - Planung Haushalt 2022
 - weiterhin 3x pro Woche Corona – Selbsttest mit Dokumentation
- August
- weiterhin verkürzte Öffnungszeiten
 - ab 16.08.2021 konnten die Erzieherinnen mit den jüngsten Krippenkindern nach Havarie und Renovierung wieder in ihren Räumlichkeiten ins Untergeschoss ziehen
 - wir haben wieder zwei Auszubildende sowie eine Praktikantin
 - Eingewöhnung neuer Krippen- und Kindergartenkinder
 - weiterhin 3x pro Woche Corona – Selbsttest mit Dokumentation weiterhin verkürzte Öffnungszeiten, neu: 6.30h – 16.30
 - Frühstück für alle Kinder durch die Kita – Küche zubereitet
- September
- weiterhin verkürzte Öffnungszeiten, neu: 6.30h – 16.30h
 - Dienstberatung gemeinsam mit allen pädagogischen Mitarbeitern - Urlaubsplanung
 - Durchführung der Gruppenelternversammlungen
 - Kitaausschuss
 - Planung der Frühförderung für unsere entwicklungsverzögerten Kinder in Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin und der Frühförderstelle Werder
 - Eingewöhnung der neuen Kinder
 - Mitarbeitergespräche und Zielvereinbarungen

- Sprachstandsfeststellungsverfahren bis November
 - Ernte- und Vereinsfest: abgesagt aufgrund von Corona
 - weiterhin 2x pro Woche Corona – Selbsttest mit Dokumentation
- Oktober
- eingeschränkte Öffnungszeiten von 6.30h – 16.30h vorerst unbegrenzt, die Maßnahme wurde von den Eltern mit viel Verständnis aufgenommen
 - Dienstberatungen mit allen Kollegen
 - Weiterbildungstag: Thema: Motor der kindlichen Sprache, Perik-Entwicklungsbögen, Resilienz: soziale-emotionale Kompetenzen
 - regelmäßigen Corona Tests für die Mitarbeiter in der Kita
- November
- weiterhin 2x pro Woche Corona – Selbsttest mit Dokumentation
 - Dienstberatung
 - die Zahnärztin kam zu allen Kindern: Zahnkontrolle und Zähne putzen üben
 - Einarbeitung neuer Kollegen im technischen und pädagogischen Bereich
 - Fallgespräche mit der Heilpädagogin, der Frühförderstelle und dem Sozialamt über sozial-auffällige oder entwicklungsverzögerte Kinder
 - traditioneller (mittlerweile 14.) Herbstlauf mit den Kindern
 - betriebsärztliche Untersuchungen aller Mitarbeiter
 - Bewerbungsgespräche
 - Absprachen zu PONTE mit der Schule
 - Bastelabende der Erzieher mit den Eltern – teilweise aufgrund von Corona ausgefallen
 - Theaterbesuch der ältesten Kinder in Potsdam
 - Weihnachtsmärkte in Geltow und Wildpark-West aufgrund von Corona abgesagt
- Dezember
- der Nikolaus kam und hat für alle Kinder etwas gebracht
 - der Weihnachtstag startete mit einem Weihnachtfrühstück für die Kinder
 - am Vormittag kam der Weihnachtsmann direkt aus Wildpark-West zu uns zu Besuch, auf dem Spielplatz erfreute er sich an den einzelnen Darbietungen der Kinder und brachte reichlich Geschenke mit
 - die ältesten Kinder führten für Mitarbeiter und Kindergruppen ein Märchen auf – verteilt über mehrere Tage
 - Start eines neuen Ernährungsprojektes in Zusammenarbeit mit REWE in Geltow, Herrn Titze: gesunde Lebensmittel + gesunde Ernährung
 - Weihnachtskaffees mit den Eltern: aufgrund von Corona fanden diese nur teilweise im Freien statt, im Haus wurde alles abgesagt
 - Verabschiedung unserer langjährigen Köchin

Projekte mit den Kindern über mehrere Wochen

- gesunde Ernährung, gesunde Lebensmittel
- Zubereitung von Speisen: regelmäßiger Besuch von Gruppen in unserer Küche, Kinder kochten in den Kinderküchen selbst Speisen
- großes Formen- und Farbenprojekt der ältesten Kinder
- Erkundigungen des Ortes und der Umgebung von Geltow
- Besuch Feuerwehr, Fleischer, Autohäuser (Firma Biering und Firma Sakowski)
- Pflanzenbestimmung
- Kinder malen Bilder für Ausstellung im REWE – Markt in Geltow
- Bau von 3 dauerhaften Spielgeräten für Feste sowie einer Torwand zum Fußballspielen

Jahresbericht 2021 der Grundschule „Albert Einstein“ Caputh VHG mit iKb

Auch das Jahr 2021 war geprägt von der Corona Pandemie und den sich daraus ergebenden besonderen Einschränkungen im Schul- und iKb-Betrieb. Schulschließung, Notbetreuung und Distanzunterricht, später Wechsel zwischen Distanz- und Präsenzunterricht, Nachmittagsbetreuung ohne Arbeitsgemeinschaften, Ausfall vieler Veranstaltungen, die Bestandteil unseres Schulprogramms sind, wie schulübergreifende Projekte, Schulversammlungen, Schulfeste, Schulfahrten u.v.m. zählen dazu.

- durch die Schulleitung, iKb-Leitung und Lehrervertretung wurde ein Distanzlernkonzept sowie ein Notbetreuungskonzept für das Vorgehen während der Schulschließung, aber auch den Wechsel zwischen Distanz, Notbetreuung und Präsenz erarbeitet und den schulischen Gremien zur Abstimmung vorgestellt, die Aufgabenvermittlung über die Schul-Homepage wurde durch die Einführung der Schulcloud abgelöst, die Lehrkräfte nahmen an Fortbildungen diesbezüglich teil, die Hygienemaßnahmen und das Lüftungskonzept der Schule wurden erarbeitet bzw. stets durch Schulleitung, Managerinnen iKb und beauftragte Lehrkräfte angepasst, die Anschaffung von Kurzzeitweckern (durch SFöV) und CO2-Ampeln (durch Staatl. Schulamt und Schulträger) unterstützen die Umsetzung des Lüftungskonzepts und unserer Hygienemaßnahmen
- 04.01.-31.01.2021 Schulschließung (Distanzlernen) und Notbetreuung vor Ort (Anspruch nur für Eltern in systemrelevanten Berufen)
- Notbetreuung – mit ganztägiger Betreuung in festen Gruppen durch pFk und pädagogische Unterrichtshilfe, Schulsozialarbeiter
- Distanzlernen – Lernstoff wird von den Lehrkräften über die Schulhomepage und HPI Schulcloud vermittelt, Kontakt durch Videokonferenz, Telefonate, Besuch am Gartenzaun,...
- am Vormittag Erledigung der durch die Klassen- und Fachlehrer erteilten Aufgaben im Distanzlernen sowie Notbetreuung durch pädagogische Fachkräfte und pädagogische Unterrichtshilfe für die Erledigung der erteilten Aufgaben, am Nachmittag Spiel- und Freizeitangebote durch pFk
- Aussetzung aller Arbeitsgemeinschaften am Standort
- 01.02.-05.02.2021 Ferienbetreuung der iKb in den Winterferien nur für Notbetreuungskinder:
Angebote am Schulstandort in festen Gruppen wie zum Beispiel: Kreativwerkstatt mit Bastel- und Werkangeboten, Kinotag mit Popcorn, Bewegungsspiele u.v.m.
- nach Winterferien weiterhin nur Notbetreuung bis 19.02.2021 durch pFk und sonstiges päd. Personal, Schulsozialarbeiter
- Distanzunterricht durch Lehrkräfte mittels Schulcloud, Videokonferenz, Telefonate...
- ab 22.02.2021 wöchentlicher Wechselunterricht
- Lehrkräfte unterrichten im Wechsel eine halbe Klasse vor Ort im Präsenzunterricht, die andere Hälfte im Distanzlernen
- die Gruppen der Notbetreuung werden von pFk sowie Lehrkräften und Vertretungslehrkräften unterrichtet
- Schulassistentinnen betreuen bestimmte Schüler*innen
- Schüler*innen erhalten die Aufgaben für den Distanzunterricht über HPI-Schulcloud, Kontakt über Videokonferenz mit Lehrkräften
- am Nachmittag Betreuung in der festen Gruppe aus dem Präsenzunterricht und Betreuung der Notbetreuungsgruppe, separat als feste Gruppe mit festem Personal der pFk
- März 2021 Einsteinprojekt im Klassenverband gestaltet von Lk und pFk, am Nachmittag „Blumenprojekt“ aussäen, pflegen und beobachten des Wachstums, pflücken und verschenken zum Vater- und Muttertag

- 29.03.-06.04.2021 Osterferien-Betreuung der iKb nur für Kinder der Notbetreuung in festen Gruppen und mit festem Personal:
- Gruppenangebote in den Ferien: Projekt „Auf den Spuren von Karl Eierfeld“ mit Basteleien zu Ostern, Eiertrudeln auf dem Krähenberg, Experimente, Bewegungsspiele, Entspannung u.v.m.
- ab 12.04.2021 weiterhin Wechselunterricht und Einführung der Testpflicht an 2 Tagen in der Woche (Montag +Donnerstag)
- ab April 2021 Schulaufnahmeverfahren für die künftigen 1. Klassen, Durchführung der Schuluntersuchung in der Grundschule durch Schulleiterin/Managerin
- 29.04. bzw. 06.05.2021 Klassen 5/6 „BIG CHALLENGE“ (internationale Englischolympiade) in der Turnhalle
- 06.05.-31.07.2021 eingekürzte Betreuungszeiten in der iKb - 6.00-16.00 Uhr
- ab 01.06.2021 Aufnahme des regulären Präsenzunterrichtes und der regulären Nachmittagsbetreuung
- Zuweisung fester Räume für den Unterricht der Klassen
- weiterhin Betreuung in festen Gruppen im Nachmittagsbereich, Arbeitsgemeinschaften weiter ausgesetzt
- ab 07.06.2021 Aufnahme des Schwimmunterrichtes der 3. Klassen
- 07./10.06.2021 Fahrradprüfung Klasse 4
- 15.06.2021 Kindersprint Klasse 1-6 gesponsert durch REWE Caputh
- 21.06.2021 Schulschnupperrn Kita-Kinder gemeinsam mit Schulleiterin, Klassenlehrerinnen und pädagogischen Fachkräften
- 21.06.-23.06.2021 Zeugnisausgabe und Verabschiedung der 6.Klassen in drei Durchgängen, unter Beachtung der bestehenden Eindämmungsverordnung und Hygienemaßnahmen durch Schulleitung und Klassenlehrer*innen
- 24.06.2021 Fortbildungsveranstaltung „Digitalisierung/Datenschutz“ für alle Lehrkräfte
- Sommerferienbetreuung der iKb mit abwechslungsreichen Projekten (Themenwochen) vom 24.06.-07.08.2021 in Projektgruppen; Wasserprojekt, Handwerksprojekt, Heimatwoche (Geschichte von Caputh und Ferch), Sommerolympiade, 2 Wochen Intensivschwimmkurs, Lern- und Sportangebote durch den Jugend-Sport-Bund und Lehrkräfte, Tanz- und Sprach-Workshop, unterstützt von Kooperationspartnern unserer Schule
- 07.08.2021 Einschulung in zwei Durchgängen auf dem Schulgelände
- am 09.08.2021 Start in das neue Schuljahr 2021/22 unter Beachtung der aktuellen Eindämmungsverordnung und Hygienebestimmungen

Klassen 1

- Präsenzunterricht im Klassenverband unter Beachtung der Hygienemaßnahmen, Erteilung der vollständigen Studentafel
- Kennenlernphase im Rahmen der Nachmittagsbetreuung: Regeln spielerisch lernen, Kennlernspiele im Klassenverband, Erkundung des Schulgeländes, Buddelprojekte in den Sandkästen, Bastelangebote, Hörspiele von neu erworbener „Tigerbox“, Ball- und Bewegungsspiele im Freien

Klassen 2-6

- Präsenzunterricht im Klassenverband unter Beachtung der Hygienemaßnahmen, Erteilung der vollständigen Studentafel, Einschränkungen im Musik- und Sportunterricht laut Verordnung
- Kennenlernen der neuen Häuser, Klassen- und iKb-Räume
- Handarbeitsangebote (Stickbilder, Strickliesel, Häkeln), Angebote in den Themenräumen (Dart-Turnier, Rollenspiele im Theaterraum, Gesellschaftsspiele,

- Basteleien im Kreativraum, Holzarbeiten in der Werkstatt), Ball- und Bewegungsspiele auf dem Minispielfeld und Schulhof u.v.m.
- 17.08.2021 Elternkonferenz in der TH unter Beachtung der Hygienemaßnahmen
 - 3. - 5. Schulwoche Elternversammlungen in der Turnhalle, Mehrzweckraum unter Beachtung der Hygienemaßnahmen
 - 25.08.2021 1. Kooperationspartnertreffen im neuen Schuljahr unter Beachtung der Hygienemaßnahmen
 - ab 26.08.2021 Beginn Arbeitsgemeinschaften in der Nachmittagsbetreuung unter Beachtung der Hygienemaßnahmen
 - Teilnahme am „Stadtradeln“ durch Eltern, Schüler*innen, Kollegen - erneut 1. Platz in Schwielowsee
 - 06.09.2021 1. Schulkonferenzsitzung im Mehrzweckraum, Vorsitzende: Frau Jänike
 - Wahl Kreiselternbeirat der iKb- gewählter und bestätigter Vertreter: Dirk Hünerson
 - die Märchenerzählerin bereichert in der „Erzählzeit“ den Deutschunterricht der Klassen 1-6
 - 17.09.2021 Fahrradprüfung Klasse 6
 - 28.09.2021 Busschule Klasse 1
 - 06.10.2021 Schulprojekttag zum Thema „Herbst“, Klassen auf dem Spargelhof in Klaistow und im Baumwipfel- und Barfußpfad sowie Angebote in klasseninternen Projektgruppen z.B. Fahrradtouren, Bastel- und Werkangebote zum Thema Herbst; Finanzierung durch MBSJ/„Aufholen nach Corona“/3.000,- EURO
 - Nachmittagsbetreuung Klassen 1-6: Bastelangebote, Gestaltung von Fensterbildern und dekorieren der Fenster, Hörspiele zum Thema Herbst und Sankt-Martin, Laternen basteln, Geschichten lesen
 - 11.10.-22.10.2021 Herbstferienbetreuung in der iKb
Ausflug in die Waldgalerie nach Ferch, Kürbisschnitzen, Drachensteigen auf dem Krähenberg, Herbstspaziergang- sammeln von Naturmaterialien, Herbstbasteleien u.v.m.
 - Schulenglischolympiade Klasse 6
 - 29.10.2021 kleine Feier mit Tanz-und Bewegungsspielen in verschiedenen Häusern auf Gruppenbasis am Nachmittag
 - Teilnahme an Studie für „Schulen für Gemeinsames Lernen“ Klasse 5, SL, Lk, pFk
 - 01.11.- 19.11.2021 Aussetzung aller Arbeitsgemeinschaften wegen aktueller Corona-Situation
 - 09.11.2021 Workshop „Digitales“ zusammen mit der Meusebachgrundschule Geltow
 - 12.11.2021 Erste- Hilfe- Kurs aller pädagogischen Fachkräfte, Sekretärin, Hausmeister und dem gesamten technischen Personal – keine Betreuung am Nachmittag/Schließung iKb
 - ab 15.11.2021 Erhöhung der Testpflicht für Schüler*innen, 3x wöchentlich (Mo, Mi, Fr)
 - 16.11.2021 Vorlesewettbewerb Klassen 6
 - 26./30.11.2021 Emotikon – Sportstudie des MBSJ/Evaluation der motorischen Leistungen der Schüler*innen Klasse 3/4 durch Sportlehrkräfte
 - 29.11.-17.12.2021 Klassen 1-6 Weihnachtswerkstatt im Gruppenverband am Nachmittag (Klasse 2b auch 1x in der Woche in der ilz), Adventsgeschichten lesen, Fenster und Gruppenräume dekorieren mit Bastelarbeiten der Kinder, Adventsbasteleien zum Mitnehmen (Weihnachtsgeschenke für Familie), Verzierung von Lebkuchenherzen, Adventsgestecke basteln
 - 06.12.2021 Schulbilanzierungsgespräch Schulrätin/Schulleitung
 - 08.12.- 10.12.2021 Schulanmeldungen der Schulanfänger für das Schuljahr 2022/23 bei Schulleiterin/ Managerin iKb
 - 17.12.2021 interne und individuelle Weihnachtsfeiern auf Klassen-bzw. Gruppenbasis, der Weihnachtsmann beschenkt alle Kinder

- 20.12.-22.12.2021 vorgezogene Weihnachtsferien im Land Brandenburg- Betreuung der angemeldeten Kinder durch pFk, pädagogische Unterrichtshilfe und Schulassistentinnen, Erreichbarkeit der Schulleitung, Rufbereitschaft der Lehrkräfte

Jahresbericht 2021 der Meusebach-Grundschule und der iKb Geltow

Der Start in das Jahr 2021 war bis April wieder geprägt von der Pandemie und dem damit verbundenen Distanz- und Wechselunterricht. Dank dem souveränen Umgang mit der Schulcloud konnten alle Schüler*innen beschult werden und in Videokonferenzen Unterricht erfahren. Die Notbetreuung stellte uns alle vor große Herausforderungen, konnte aber ebenfalls umfassend gewährleistet werden.

März

- erfolgreicher Abschluss der REWE Pfandbonaktion, Übergabe des Schecks an den Schulförderverein
- Herr Tietze rundete die eingenommenen 810€ auf 1000€ auf

April

- Führung der Testpflicht für alle, die die Schule betreten
- Wiedereinführung der Präsenzplicht
- Fahrradparcours durchgeführt vom ADAC für die Schüler*innen der 4a
- „von Feen, Schnitzeln und Kartoffelpüfferchen...“ Bekanntgabe der drei Gewinnermärchen im Undine Wettbewerb

Mai

- Radfahrprüfung im Rahmen des Sachunterrichts für die vierten Klassen

So langsam kehrte auch bei den Meusebachern wieder Ruhe und Normalität ein und wir konnten mit unseren Schüler*innen einen erlebnisreichen Juni erleben.

- Skulpturen Kunstprojekt in der Klassen 6a
- Kanu-Projekt für beide vierten Klassen
- Ausflug nach Beelitz-Heilstätten zum Baumkronenpfad inklusive einer spannenden Führung durch die Alte Chirurgie, durchgeführt und organisiert von Frau Werner, den Eltern und Schüler*innen der 6b
- Teilnahme an Aktion Tagwerk – Dein Tag für Afrika
- Schulrundgang mit der Bürgermeisterin Frau Hoppe und Mitarbeiter*innen der Gemeinde
- Kinderbuchautor Martin Klein zu Gast bei unseren jüngsten Schüler*innen
- Auszeichnung Paperrace
- Floßbau Workshop der Klasse 6b mit Erlebnispädagog*innen am Petzinsee
- Projekt Meusebachs Naschgarten findet seinen feierlichen Abschluss
Die weitere Pflege wird von Frau Fromm-Petzold und den Kindern der Umwelt Arbeitsgemeinschaft übernommen
- feierliche Zeugnisausgabe der sechsten Klassen
- Emotionale Verabschiedung von Frau Förster, die nach 45 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand geht
- Große Undine Preisverleihung
Unglaubliche 6 von 24 möglichen Preisen räumten die Meusebacher ab.

August

- Abschluss des Entwicklungsprogramms für Exzellente Schulen des Deutschen Schulpreises begleitet durch die Robert Bosch Stiftung
- Einschulung der neuen ersten Klassen

September

- Bio-Brotbox Aktion in den ersten Klassen
- Verkehrserziehungstag mit „Blicki“ für die Jahrgänge 1 bis 3
- Die Klasse 3a wandert durch den Heimatort und besucht die Geltower Feuerwehr.
- Der Schulförderverein organisiert einen Kennlernabend, um neue Mitglieder zu werben.

Oktober

- 14. Meusebachttag
- Handball Grundschulaktionstag für die Jahrgänge 3 und 4
- Preußenmeile – 39 Schüler*innen und 4 Lehrerinnen waren am Start
- Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona“
Die sechsten Klassen erleben an zwei Projekttagen mit der Medienwerkstatt Potsdam im Programm digital na(t)ives eine kreative und verantwortungsvolle Arbeit mit digitalen Medien und präsentieren die Ergebnisse auf einem online Elternabend.
- Vorstandssitzung des Schulfördervereins, Neuwahl des Vorstands
- Fahrradnachmittage mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad Club
35 Schulkinder der Klassenstufe 5 der Meusebach-Grundschule Geltow konnten am 15. und 23.09.2021 viel Neues über ihr Fahrrad und die geltenden Verkehrsregeln lernen. Bei einem spaßbetonten und vielseitigen Fahrradparcours testeten die Schüler ihr Geschick bei schwierigen Aufgaben.
- Lehrersprechttag

November

- Herbstferienprojekt „Graffitiworkshop“
- Weihnachten im Schuhkarton – Schülercafé verpackt Weihnachtsfreude für Kinder
- 61. Mathematik-Olympiade
- Stadtradeln 2021 – mit über 6000 geradelten Kilometern belegten wir den 3. Platz
- Bundesweiter Vorlesetag
In die 4a wurde ein Kinderbuchautor eingeladen, der seine Geschichte vorlas und viele Fragen der Kinder beantwortete. Die Drittklässler haben dem Lesehund Lenny vorgelesen und die 5. Klassen haben Bücher zum Thema Freundschaft und Zusammenhalt mitgebracht und vorgelesen. Die Lehrkräfte haben den Kindern aus „Hilfe ich habe meine Familie geschrumpft“ und „Der Wald der Abenteuer vorgelesen“.

Dezember

- Schulanmeldungen für das Schuljahr 2022/23
- Nikolauslauf
- Die Meusebacher versandten traditionell selbstgestaltete Weihnachtsgrüße und die vierten Klassen gestalteten Weihnachtskarten für das MBJS.

Ich danke allen Mitarbeiter*innen, Eltern und Kindern und engagierten Förder*innen, die uns im Jahr 2021 unterstützt haben und damit den Schüler*innen ein erlebnisreiches Kalenderjahr ermöglichten.

Anzahl der Arbeitslosen (SGB III und SGB II) in der Gemeinde Schwielowsee						
Jahr	Jahresdurchschnitt Bestand Arbeitslose	dav. unter 25 Jahren	Einwohner 31.08.2021	Anteil Alo / Einwohnern	Anteil jugendl. Alo / Einwohnern	Anzahl Bedarfsgemeinschaften im Durchschnitt
2006	410	55	9.789	4,2%	0,6%	323
2007	324	40	9.867	3,3%	0,4%	303
2008	298	37	9.986	3,0%	0,4%	
dav. SGB II	175	18	9.986	1,8%	0,2%	276
2009	302	30	10.048	3,0%	0,3%	
dav. SGB II	182	19	10.048	1,8%	0,2%	259
2010	290	29	10.160	2,9%	0,3%	
dav. SGB II	155	13	10.160	1,5%	0,1%	202
2011	255	20	10.198	2,5%	0,2%	
dav. SGB II	136	8	10.198	1,3%	0,1%	195
2012	277	25	10.244	2,7%	0,2%	198
dav SGB II	142	14	10.244	1,4%	0,1%	198
2013	284	20	10.054	2,8%	0,2%	230
dav SGB II	146	10	10.054	1,5%	0,1%	230
2014	227	10	10.058	2,3%	0,1%	175
dav SGB II	115	6	10.058	1,1%	0,1%	175
2015	227	9	10.246	2,2%	0,1%	171
dav SGB II	114	4	10.246	1,1%	0,0%	171
2016	208	9	10.494	2,0%	0,1%	163
dav SGB II	109	4	10.494	1,0%	0,0%	163
2017	185	9	10.568	1,8%	0,1%	149
dav SGB II	92	4	10.568	0,9%	0,0%	149
2018	190	8	10.651	1,8%	0,1%	129
dav SGB II	78	5	10.651	0,7%	0,0%	129
2019	160	10	10.743	1,5%	0,1%	119
dav SGB II	74	5	10.743	0,7%	0,0%	119
2020	185	12	10.739	1,7%	0,1%	127
dav SGB II	68		10.739	0,6%		127
2021	172	10	10818	1,6%	0,1%	126
dav SGB II	76		10818	0,7%		126

Im Jahr 2021 erfolgte keine Förderung einer Arbeitsgelegenheit nach § 16 d SGB II im Gemeindegebiet Schwielowsee.

Dank an alle Wahlhelfer

Für die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Landratswahl am 06.02.2022 sowie zur Stichwahl am 20.02.2022 möchte ich mich, auch im Namen der Wahlleiterin Frau Reichau, ganz herzlich bei allen Beteiligten bedanken. Die sorgfältige und erfolgreiche Durchführung der Wahl hängt von dem Einsatz der vielen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer ab, die bereit sind, ihre Freizeit zu opfern, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern. Ihnen allen gilt mein Dank und meine Anerkennung.

Ohne die tatkräftige Mitwirkung aller ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in unseren Wahllokalen sowie den Briefwahllokalen und nicht zu vergessen, den freiwilligen Mitarbeitern des Wahlausschusses, wäre die Durchführung einer Wahl nicht denkbar.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre
K. Hoppe
Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee

Haushaltssatzung der Gemeinde Schwielowsee für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee vom 9. März 2022 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird

- | | |
|---|---------------------|
| 1. im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der | |
| ordentliche Erträge | 24.472.744 € |
| ordentliche Aufwendungen | 26.334.454 € |
| außerordentliche Erträge | 57.100 € |
| außerordentliche Aufwendungen | 5.000 € |
| 2. im Finanzhaushalt mit dem Gesamtbetrag der: | |
| Einzahlungen | 28.632.694 € |
| Auszahlungen | 31.818.225 € |

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.043.744 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.575.054 €
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	5.318.950 €
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	8.242.850 €
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 €
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	321.000 €
Einzahlung aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 €
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf **0 €** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird auf **0 €** festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushalts-

jahr wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 310 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 390 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 325 v. H. |

§ 5

- Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf **20.000 €** festgesetzt.
- Die Wertgrenze, ab der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf **20.000 €** festgesetzt.
- Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf **20.000 €** festgesetzt.

Sofern es sich um über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen handelt, auf die die Gemeinde keinen Einfluss hat (tarifliche Ursachen bzw. unabweisbare und unvorhersehbare Erstattungen und Umlagen auf gesetzlicher Grundlage) sind diese, unabhängig von der Höhe, unerheblich.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die durch zusätzliche Fördermittel oder Beiträge bewirkt werden, sind unerheblich, wenn der Eigenanteil unerheblich ist.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die durch die Berichtigung der Kontenzuordnungen entstehen gelten als unerheblich.

Über unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet die Leitung des Fachbereich Finanzen.

- Die Wertgrenzen, ab denen nach § 68 II BbgKVerf eine Nachtragsatzung zu erlassen ist, werden bei
 - der Erhöhung eines Fehlbetrages beim ordentlichen Ergebnis, der 3 % des Gesamtbetrages der ordentlichen Aufwendungen übersteigt,
 - bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder -auszahlungen, wenn sie 3 % der Gesamtaufwendungen bzw. Gesamtauszahlungen überschreiten, festgesetzt.

§ 6

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf **2.000.000 €** festgesetzt.

Schwielowsee, 10. März 2022

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee

Bekanntmachungsanordnung

Die Haushaltssatzung der Gemeinde Schwielowsee mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2022 vom 9. März 2022, ausgefertigt am 10. März 2022, wird hiermit auf der Grundlage von § 3 BbgKVerf in Verbindung mit der Bekanntmachungsverordnung (BekanntmV) vom 1.12.2000, zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 15. Oktober 2018, öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen liegt nach § 67 Abs. 5 BbgKVerf zur Einsichtnahme im Fachbereich Finanzen der Gemeinde Schwielowsee während der Sprechzeiten aus.

Schwielowsee, 10. März 2022

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee

Auf zum Frühjahrsputz!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgermeisterin und die Ortsvorsteher/in rufen gemeinsam zum diesjährigen Frühjahrsputz

am Samstag, den 02.04.2022

auf.

Treffpunkt ist:

09:00 Uhr **OT Caputh** an der Sporthalle
 09:00 Uhr **OT Ferch** am ehemaligen Gemeindeamt, Beelitzer Straße 2
 09:00 Uhr **OT Geltow**, Brückenpark (Laubharken bitte mitbringen) und am Bürgerclub
 in Wildpark-West

In den vergangenen Monaten sind trotz großer Anstrengungen unserer Gemeindebeschäftigten, durch die Sorglosigkeit mancher Einwohner und Durchreisender, immer wieder unsaubere Stellen im Ortsgebiet entstanden. Nun wollen wir sie gemeinsam beseitigen:

Wir möchten alle Grundstückseigentümer bitten, bis zu diesem Tage ihr Grundstück in Ordnung zu bringen- falls dies noch notwendig ist.

Alle Vereine und Gewerbetreibende säubern bitte, sofern erforderlich, ihr Gelände einschließlich Zaunflächen.

Freiwillige, denen ein gepflegtes Ortsbild am Herzen liegt, treffen sich bitte am Tag des Frühjahrsputzes zum oben genannten Zeitpunkt, um öffentliche Wege und Plätze im Ortsgebiet zu säubern (Handschuhe nicht vergessen).

Am 01.04.2022 wird die Firma Richter Recycling in allen Ortsteilen kostenlose Sperrmüllcontainer zur Verfügung stellen. Somit erhalten alle Bürger der Gemeinde Schwielowsee die Gelegenheit, kostenfrei ihren Sperrmüll zu entsorgen.

Standorte: **OT Caputh**, 1 Container **Parkplatz Michendorfer Chaussee**
 OT Ferch, 1 Container hinter dem Kossätenhaus **Parkplatz Burgstr.**
 1 Container **Neue Scheune**
 OT Geltow, 1 Container **Am Wasser 2-4**, hinterm Sport u. Vereinszentrum

Mit dieser Aktion wollen wir erneut ein Zeichen setzen für mehr Ordnung und Sauberkeit.

Des Weiteren soll mehr Lebens- und Wohnqualität aber auch ein angenehmerer Aufenthalt für Gäste und Besucher in der Gemeinde Schwielowsee geschaffen werden.

gez. K. Hoppe
 Bürgermeisterin
 der Gemeinde Schwielowsee

gez. K. Freundner
 Ortsvorsteherin
 OT Caputh

gez. R. Büchner
 Ortsvorsteher
 OT Ferch

gez. M. Fannrich
 Ortsvorsteher
 OT Geltow

Richtlinie zur Vergabe gemeindeeigener Wohnbaugrundstücke in der Gemeinde Schwielowsee

Präambel:

Die Gemeinde Schwielowsee möchte die städtebauliche Entwicklung, unter Anknüpfung an die Ortsverbundenheit und Teilhabe der Einwohner an der örtlichen Gemeinschaft fördern. Besonders soll ein Wegzug der jüngeren Bevölkerungsschicht verhindert und jungen Familien die Möglichkeit geboten werden, in der Gemeinde Schwielowsee in der sie aufgewachsen sind bzw. längere Zeit wohnen, sesshaft zu werden und sich einen neuen Lebensmittelpunkt zu schaffen. Aus den zuvor genannten Gründen sollen im Rahmen der Vorgaben des Flächennutzungsplanes, Bauplätze für Wohnhäuser, in der Gemeinde Schwielowsee geschaffen und nach den unten genannten Bedingungen vergeben werden.

Die Wohnbaugrundstücke, oder Erbbaurechtsverträge über Wohngrundstücke, werden unter Berücksichtigung der aktuellen Nachfragesituation in der Gemeinde Schwielowsee mit Anwendung der nachfolgenden Vergabekriterien vergeben.

1) Vergabekriterien

Die Vergabe erfolgt auf Basis eines Punkteverfahrens. Bei Ehepaaren, Paaren, die in einer eheähnlichen Gemeinschaft leben oder Paaren, die in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft leben, können sich beide gemeinschaftlich, mit ihren Angaben auf ein Grundstück bewerben. Die Punkte für die Kategorien Ortsansässigkeit und Ehrenamtliche Tätigkeit zählen in diesem Fall jeweils pro Partner, sofern die Voraussetzungen in der Person vorliegen, und werden summiert. Sofern es für die Berechnung auf einen zeitlichen Stichtag ankommt, gilt das Fristende der Ausschreibung als dieser, hilfsweise das Datum des vollständigen Vorliegens der Antragsunterlagen.

a) Ortsansässigkeit

Der Bewerber hat seinen Hauptwohnsitz im Gemeindegebiet. Entsprechend der Anzahl der Jahre (jeweils 12 vollständige Monate, unabhängig vom Kalenderjahr) werden folgende Punkte vergeben. Die Jahre der Ortsansässigkeit müssen dabei nicht zusammenhängen, sondern können durch Wohnsitzwechsel unterbrochen sein. Eine Meldebescheinigung ist vorzulegen.

Jahre	Punkte
unter 2	0
2 – 5	6
6 – 9	8
10 und mehr	10

b) Ehrenamtliche Tätigkeit

Die Zugehörigkeit zur Einsatzabteilung (Einsatzkraft) in einer der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Schwielowsee wird wie folgt berücksichtigt:

Jahre	Punkte
unter 3	0
3 – 5	6
6 und mehr	12

Eine Berücksichtigung einer Tätigkeit in einer allgemein anerkannten Organisation im Bereich Soziales, Kultur, Sport, Hilfs-/Rettungsdienst, Kirche oder einem Verein, bzw. als gewählter Vertreter in der Gemeindevertretung, einem Ortsbeirat, oder als sachkundiger Einwohner in einem Fachausschuss im Gebiet der Gemeinde Schwielowsee, findet bei Vorliegen folgender Voraussetzungen statt:

- die Tätigkeit und Mitgliedschaft des Antragsstellers dient nicht nur dem Betreiben eines privaten Hobbys (Sport, Musik, etc.), sondern dient mindestens gleichwertig auch Bürgerinnen und Bürgern in Schwielowsee, die nicht Mitglied dieser Organisation oder des Vereins sind,
- die Tätigkeit des Antragsstellers in dieser Organisation/Verein muss ferner eine aktive und gestaltende sein (z.B. Vorstandstätigkeiten oder ein notwendiger Zeitaufwand von im Jahresdurchschnitt mindestens 2 Stunden / Woche),

Es werden nur Jahre angerechnet, in denen diese Voraussetzungen vorliegen und wie folgt berücksichtigt:

Jahre	Punkte
unter 3	0
3 – 5	4
6 und mehr	8

Bei Vorliegen mehrerer Mitgliedschaften oder Tätigkeiten, auf die diese Voraussetzungen zutreffen, werden die Punkte addiert. Eine Bescheinigung der Organisation/des Vereins ist vorzulegen.

c) Kinder

Bewerber erhalten für jedes Kind, welches im Haushalt mit Hauptwohnsitz gemeldet ist, abhängig vom Alter des Kindes jeweils folgende Punkte, die maximal für die Kinder erreichbare Punktzahl ist auf 20 Punkte begrenzt. Eine Meldebescheinigung des Kindes ist jeweils vorzulegen.

Alter des Kindes in Jahren	Punkte
0 – 6	8
7 – 12	6
13 – 17	4

d) Pflegebedürftigkeit

Berücksichtigung findet der Pflegegrad des Bewerbers oder der mit ihm im gemeinsamen Haushalt mit Hauptwohnsitz in Schwielowsee lebenden Personen. Entsprechende Nachweise sind vorzulegen.

Pflegegrad	Punkte
1	0
2	1
3	2
4	3
5	4

e) Behinderung

Berücksichtigung findet weiterhin die Behinderung des Bewerbers oder der mit ihm im gemeinsamen Haushalt mit Wohnsitz in Schwielowsee lebenden Personen. Entsprechende Nachweise sind vorzulegen.

Grad der Behinderung	Punkte
bis 50 %	0
mehr als 50 %, bis 70 %	1
mehr als 70 %, bis 90 %	2
mehr als 90 %	3

2) Sonstige Festlegungen

a) Mehrfachbewerbungen

Je eheähnlicher Gemeinschaft, Ehepartnerschaft oder eingetragener Lebenspartnerschaft ist nur eine Bewerbung pro Grundstück zulässig.

b) Ausschlussgründe

Nicht berücksichtigt werden Bewerbungen, bei denen mindestens eine Person im Gebiet der Gemeinde Schwielowsee bereits Eigentümer eines mit einem Wohneigentum bebauten oder bebaubaren Grundstückes ist, bereits im laufenden Bewerbungsverfahren ein Grundstück erwerben kann oder ein zu Wohnzwecken geeignetes Erbbaurecht hat. Das Eigentum an einer Eigentumswohnung ist nicht maßgeblich.

Eltern können sich nicht für ihre minderjährigen Kinder bewerben.

c) Rücktrittsrecht

Die Gemeinde Schwielowsee kann von einem bereits erteilten Zuschlag oder einem abgeschlossenen Kauf- oder Erbbaurechtsvertrag zurücktreten, wenn der Erwerber in seiner Bewerbung falsche Angaben gemacht hat, die zur Nichterteilung des Zuschlages geführt hätten.

In diesem Fall ist dem Bewerber lediglich der unverzinst Kaufpreis zu erstatten. Kosten für die Rückabwicklung, einschließlich der eventuell durch die Gemeinde Schwielowsee zu zahlenden Grunderwerbssteuer sind vom Bewerber zu tragen.

Wurde auf dem Grundstück bereits ein Gebäude errichtet, ist anstelle der Rückabwicklung des Vertrages eine Vertragsstrafe in Höhe von 100.000,00 Euro an die Gemeinde Schwielowsee zu zahlen. Dieses Rücktrittsrecht und diese Vertragsstrafe sind im Kauf- oder Erbbaurechtsvertrag des Grundstückes zu vereinbaren.

d) Bauverpflichtung

Der Erwerber verpflichtet sich das Baugrundstück innerhalb einer Frist von 4 Jahren, ab der Eigentumsumschreibung, mit einem Gebäude entsprechend der Vorgaben des Bebauungsplanes oder der entsprechenden Genehmigung nach der BbgBauO zu bebauen und zu beziehen.

Das Datum des Bezuges ist gegenüber der Gemeinde Schwielowsee ohne Aufforderung schriftlich mitzuteilen.

Kommt der Erwerber der Bauverpflichtung nicht nach, kann die Gemeinde vom Vertrag zurücktreten. Es ist lediglich der unverzinst Kaufpreis zu erstatten. Kosten für die Rückabwicklung, einschließlich der eventuell durch die Gemeinde zu zahlenden Grunderwerbssteuer hat der Erwerber des ursprünglichen Vertrages zu tragen. Die Bauverpflichtung und das Rücktrittsrecht sind im Kauf- oder Erbbaurechtsvertrag des Grundstückes zu vereinbaren.

e) Weiterverkauf des Grundstückes

Das Grundstück bzw. der Erbbaurechtsvertrag darf innerhalb einer Frist von 10 Jahren grundsätzlich nicht verkauft werden.

Daher behält sich die Gemeinde Schwielowsee für die Dauer dieser Frist das Recht auf Wiederkauf vor. Wiederkaufspreis ist der ursprüngliche Kaufpreis des Grundstückes. Das Wiederkaufsrecht ist in dem Kauf- oder Erbbaurechtsvertrag zu vereinbaren und grundbuchrechtlich zu sichern.

Wurde auf dem Grundstück bereits ein Gebäude errichtet, ist anstelle des Wiederkaufs eine Vertragsstrafe in Höhe von 100.000,00 Euro an die Gemeinde Schwielowsee zu zahlen. Diese Vertragsstrafe ist im Kauf- oder Erbbaurechtsvertrag zu vereinbaren.

Eine beabsichtigte Veräußerung auf Grund von besonderen Fällen (z.B. bei Scheidung, Tod u.a. unvorhersehbaren Ereignissen) innerhalb dieser Frist bedarf der Zustimmung der Gemeinde Schwielowsee. Das Zustimmungserfordernis ist im Kauf- oder Erbbaurechtsvertrag zu vereinbaren und grundbuchrechtlich zu sichern.

f) Vermietung

Vermietung von mehr als einem Drittel der Wohnfläche des Hauses ist für eine Zeit von 10 Jahren nach Abschluss des Grundstückskauf- oder Erbbaurechtsvertrages nur mit Zustimmung der Gemeinde Schwielowsee zulässig.

Eine Vertragsstrafe in Höhe des marktüblichen Mietzinses für die vermieteten Flächen ist, für jeden vollen Monat der ungenehmigten Nutzung, an die Gemeinde Schwielowsee zu zahlen. Diese Vertragsstrafe ist im Kauf- oder Erbbaurechtsvertrag zu vereinbaren.

Die Gemeinde Schwielowsee wird die notwendige Zustimmung erteilen, wenn ein wichtiger Grund vorliegt. Ein wichtiger Grund liegt etwa dann vor, wenn ein Arbeitsplatz an einem anderen Ort angenommen wird und die tägliche Fahrt zur Arbeit unzumutbar ist. Die entsprechenden Regelungen hierzu sind in den Kauf- oder Erbbaurechtsvertrag aufzunehmen.

3) Ablauf

Sobald mit der Vergabe von Grundstücken oder Erbbaurechten begonnen werden kann, veröffentlicht die Gemeinde Schwielowsee diese auf ihrer Internetseite und im Havelboten. Darin ist ein Mindestkaufpreis (Bodenrichtwert) in der Form Euro / m² bzw. der jährliche Erbbauzins mitzuteilen.

Bewerbungen sind mit ihren aussagekräftigen Angaben entsprechend dieser Richtlinie in der Gemeinde Schwielowsee einzureichen.

In den Bewerbungen ist seitens der Interessenten im Fall von Grundstücksverkäufen zusätzlich ein Kaufpreisangebot in der Form Euro / m² abzugeben.

Ein Nachweis über das vorhandene Eigenkapital oder eine Bankfinanzierungsbestätigung mit Angabe des eingesetzten Eigenkapitals einer Bank eines Mitgliedstaates der EU für die Grundstücksfinanzierung und/oder für die Gebäudeerrichtung ist vorzulegen.

Angaben, die im Bewerbungsschreiben fehlen oder nicht getätigt wurden, werden mit Nullpunkten gewertet. Gleiches gilt, wenn entsprechende Nachweise nicht beigebracht werden.

An einem festgelegten Tag und zu einer festen Uhrzeit werden die bis dahin abgegebenen Bewerbungen eröffnet. Zu spät eingereichte Bewerbungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Die Angaben und Daten werden zusammengetragen und ausgewertet. Die Bewerber werden zeitnah schriftlich über das Ergebnis informiert.

Die Vergabe der Grundstücke oder Erbbaurechte erfolgt in der Reihenfolge der erreichten Punkte.

Bei gleicher Punktzahl erfolgt eine zusätzliche Einstufung nach der Höhe des Kaufpreisangebotes. Für jede angefangenen 2%-Punkte, die das Kaufpreisangebot über dem aufgerufenen Mindestgebot liegt, wird ein Punkt vergeben. Die Vergabe der Grundstücke erfolgt in der Reihenfolge der dadurch erreichten Punkte zwischen diesen Bewerbungen.

Bei Bewerbern mit gleicher Punktzahl, nach Berücksichtigung des Kaufpreisangebotes, entscheidet das Los.

Verzichtet ein Bewerber, dem auf Grund der vorgenannten Kriterien ein Grundstück oder Erbbaurecht zugeteilt worden wäre, hierauf, so rücken automatisch die nächstplatzierten Bewerber um jeweils einen Platz nach vorn.

Ein Rechtsanspruch des Bewerbers auf den Erwerb eines Grundstücks oder Erbbaurechts von der Gemeinde Schwielowsee wird durch diese Richtlinie nicht begründet.

Diese Richtlinie ist durch die Gemeindevertretung Schwielowsee am 9. März 2022, Beschluss-Nr. 22-03-11 beschlossen worden.

Diese Richtlinie tritt am 01.04.2022 in Kraft.

Schwielowsee, den 10.03.2022

gez: K. Hoppe

Bürgermeisterin

der Gemeinde Schwielowsee

Entgeltordnung für die Erhebung von Nutzungsentgelten für Bootsliegeplätze am und im Caputher See

Auf der Grundlage des § 3 Abs. 1 i.V.m. § 28 Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juni 2021 (GVBl.I/21, [Nr. 21]) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee am 09.03.2022 folgende Entgeltordnung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Die Entgeltordnung gilt für Bootsliegeplätze im Caputher See und im Uferbereich des Caputher Sees. Für die Nutzung dieser Bootsliegeplätze durch Boote erhebt die Gemeinde Schwielowsee Entgelte nach dieser Entgeltordnung.

§ 2 Entgeltschuldner

Entgeltschuldner ist derjenige, der mit einem Boot einen Bootsliegeplatz im oder am Caputher See in Anspruch nimmt.
Mehrere Nutzer eines Bootsliegeplatzes haften als Gesamtschuldner.

§ 3 Abschluss von Verträgen über Bootsliegeplätze

Für die Bootsliegeplätze werden Nutzungsverträge mit einer Laufzeit von 6 Monaten bis zu einem Jahr abgeschlossen.
Der Nutzungsvertrag mit einer Laufzeit von einem Jahr verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn nicht einer der Parteien den Vertrag bis zum 31.10. des laufenden Jahres kündigt.

§ 4 Nutzungsentgelt

Das Nutzungsentgelt für einen Bootsliegeplatz für ein Boot beträgt monatlich 10,00 €.
Das Jahresentgelt wird bei einem Jahresvertrag am 15. Januar des laufenden Jahres fällig.
Bei Verträgen mit von Satz 1 abweichender Laufzeit ist das Entgelt am 15. des Folgemonats nach Vertragsschluss fällig.
Das Entgelt wird unabhängig von der tatsächlichen Ausübung des eingeräumten Rechts erhoben.

§ 5 Umsatzsteuer

Soweit die Entgelte in Zukunft der Umsatzsteuer unterliegen, ist diese in der jeweils gesetzlichen Höhe zusätzlich durch den Nutzer zu zahlen.

§ 6 Befreiung von der Zahlung des Nutzungsentgeltes

Von der Zahlung des Nutzungsentgeltes befreit sind:
Feuerlöschboote, Rettungsboote, sofern sie für diesen Zweck genutzt werden sowie die Fischereifahrzeuge des jeweils von der Gemeinde Schwielowsee berechtigten Fischers.

§ 7 Abschluss besonderer Vereinbarungen

In besonders gelagerten Fällen, die durch die Entgeltordnung nicht erfasst werden, besteht die Möglichkeit des Abschlusses besonderer Vereinbarungen, die der Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen.

§ 8 Inkrafttreten

Die Entgeltordnung tritt zum 01.03.2022 in Kraft.

Schwielowsee, den 10.03.2022

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin
Gemeinde Schwielowsee

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Entgeltordnung für die Erhebung von Nutzungsentgelten für Liegeplätze am und im Caputher See wird hiermit auf der Grundlage des § 3 Abs. 3 Satz 2 der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg (GVBl. I S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juni 2021 (GVBl.I/21, [Nr. 21]) i.V. mit der Bekanntmachungsverordnung des Landes Brandenburg (BekanntmV) vom 01.12.2000 GVBl. II S. 435) zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 15. Oktober 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 22], S.29) bekanntgemacht.

Schwielowsee, den 10.03.2022

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Widmungsverfügung

Gemäß § 6 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl.I/09, [Nr. 15], S.358), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 37], S.3), wird das Grundstück Flur 17, Flurstück 80 in der Gemarkung Caputh über eine Teilfläche für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

Der Name der Straße ist „Alte Ladestraße“.

Die Teilfläche des Flurstücks 80 ist in der anliegenden Karte mit den Buchstaben A – B – C – D – E – F – G – H – I – J – K – L – M – N – O – P – Q – R – S – T – U – V – A rot umrandet dargestellt.

Die Karte, aus der die Lage der gewidmeten Fläche ersichtlich ist, ist Bestandteil der Widmungsverfügung (Anlage 1).

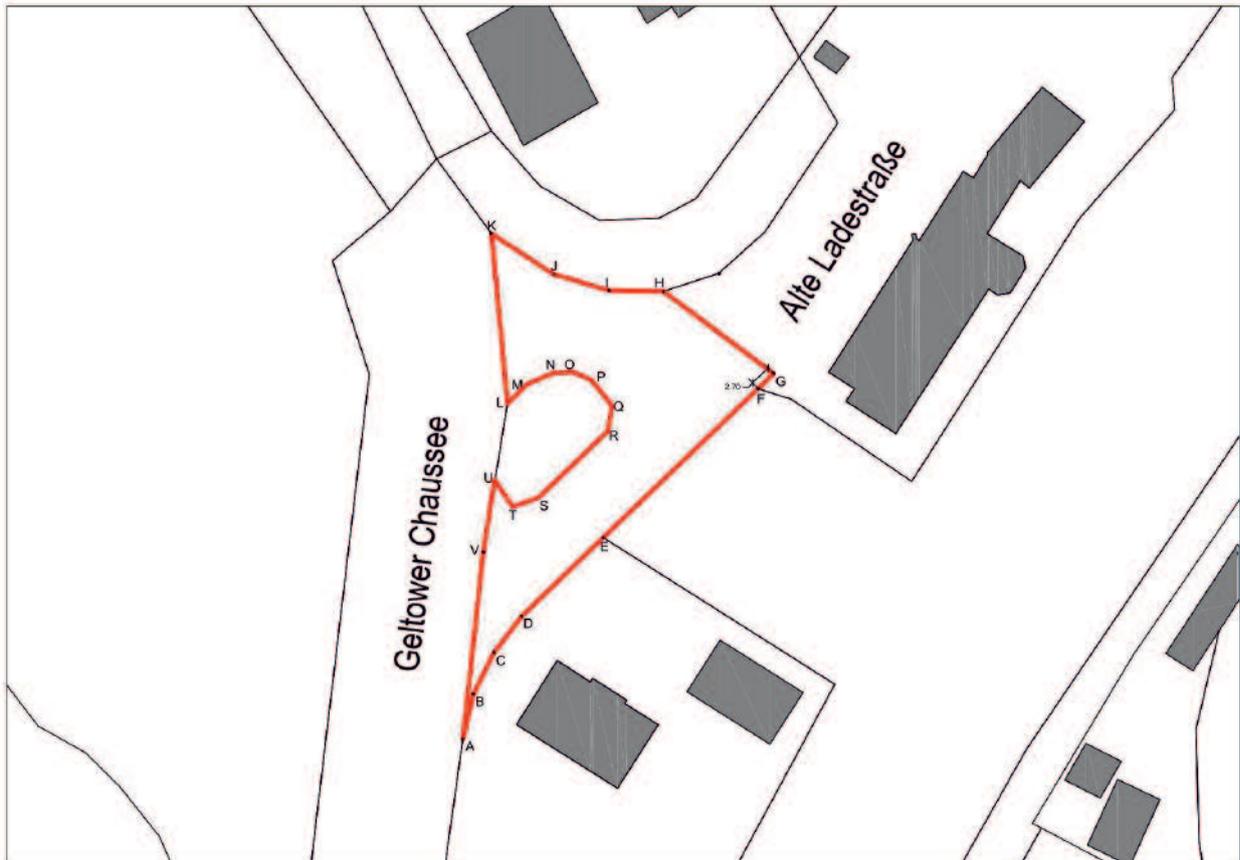
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee einzulegen.

Schwielowsee, 10.03.2022

gez: K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Anlage 1: Widmungsverfügung „Alte Ladestraße“ (vordere Teilfläche)



Auszug aus der Liegenschaftskarte, gewidmete Teilfläche des Flurstücks 80 rot umrandet, gekennzeichnet mit A – B – C – D – E – F – G – H – I – J – K – L – M – N – O – P – Q – R – S – T – U – V – A.



Widmungsverfügung

Gemäß § 6 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl.I/09, [Nr. 15], S.358), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 37], S.3), wird das Grundstück Flur 17, Flurstück 80 in der Gemarkung Caputh über eine Teilfläche mit dem Widmungsinhalt „Fuß- und Radweg“ für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

Der Name der Straße ist „Alte Ladestraße“.

Die Teilfläche des Flurstücks 80 ist in der anliegenden Karte mit den Buchstaben A – B – C – D – E – F – G – H – I – J – K – L – M – N – O – P – Q – R – A rot umrandet dargestellt.

Die Karte, aus der die Lage der gewidmeten Fläche ersichtlich ist, ist Bestandteil der Widmungsverfügung (Anlage 1).

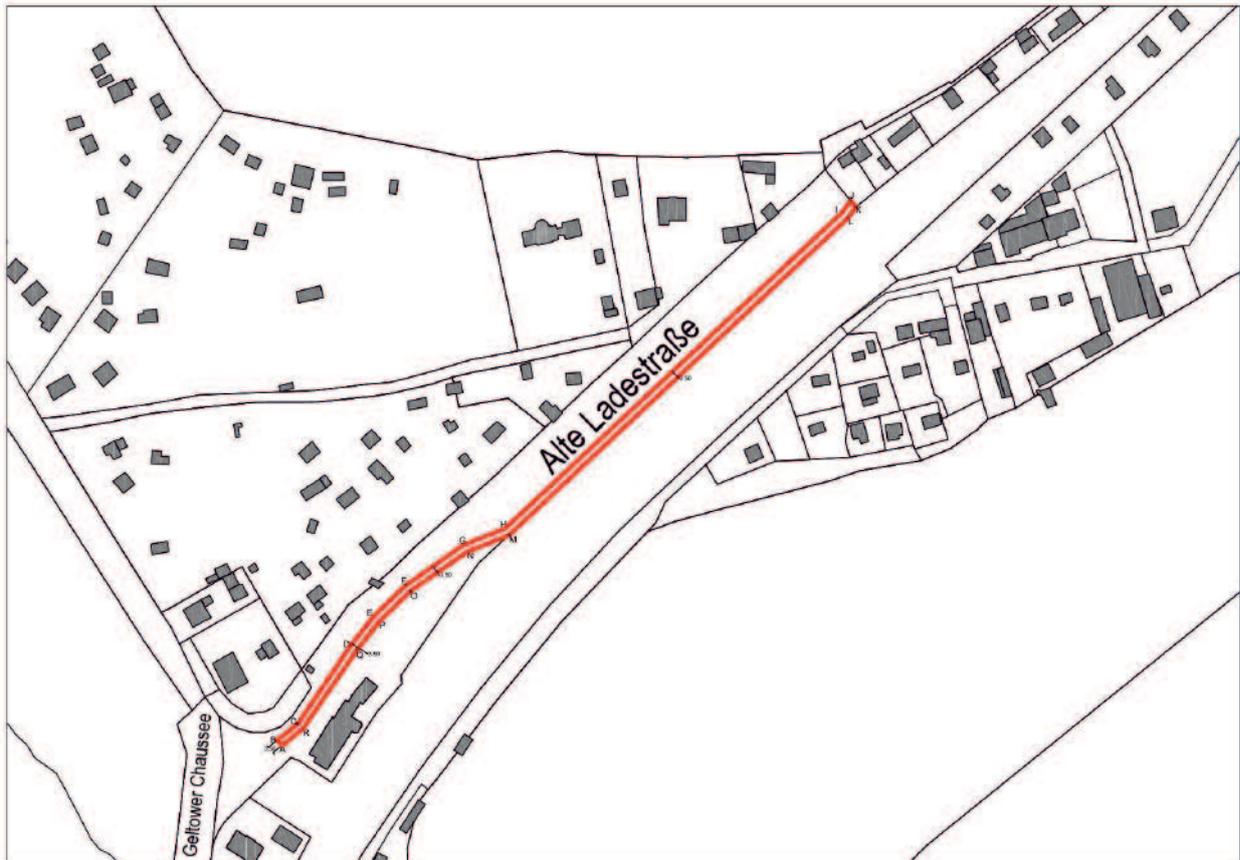
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee einzulegen.

Schwielowsee, 10.03.2022

gez: K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Anlage 1: Widmungsverfügung „Alte Ladestraße“ (hintere Teilfläche)



Auszug aus der Liegenschaftskarte, gewidmete Teilfläche des Flurstücks 80 rot umrandet, gekennzeichnet mit A – B – C – D – E – F – G – H – I – J – K – L – M – N – O – P – Q – R – A.



Gemeinde Schwielowsee, Ortsteil Geltow Bebauungsplan „Wildparkstraße 1“, OT Geltow

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee hat am 9. März 2022 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes „Wildparkstraße 1“, OT Geltow beschlossen (Beschluss-Nr.: 22-03-10).

Das Plangebiet befindet sich im Ortsteil Geltow im östlichen Bereich der „Wildparkstraße“.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst das Flurstück 153 der Flur 1 der Gemarkung Geltow und hat eine Größe von rund 0,48 ha (siehe nachstehende Übersicht des Plangebietes) und grenzt im Norden an das Flurstück 152, im Osten an das Flurstück 158, im Süden an das Flurstück 154 und im Westen an die Wildparkstraße an.

Mit dem Bebauungsplan „Wildparkstraße 1“, OT Geltow werden folgende Planungsziele verfolgt:

- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Wohngebäuden,
- Sicherung der Erschließung und Freihaltung einer Trasse für eine künftige Verkehrsfläche zu den östlich angrenzenden Flächen und
- Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes, einschließlich des Naturschutzes, Klimaschutzes und der Landschaftspflege.

Das geplante Wohngebiet stellt eine städtebauliche Ergänzung in Form eines Lückenschlusses zwischen der nördlich und südlich angrenzenden Wohnbebauung entlang der „Wildparkstraße“ dar. In diesem Zusammenhang sollen Festlegungen zum Maß der baulichen Nutzung, u. a. zur Gebäudehöhe und Grundflächenzahl sowie zur Dachform getroffen werden. Zur Sicherung der Erschließung der östlich angrenzenden Flächen wird eine Straßenfläche als „Trasse“ festgesetzt.

Momentan ist der Geltungsbereich des Bebauungsplanes planungsrechtlich dem Außenbereich zuzuordnen. Eine Beurteilung erfolgt entsprechend § 35 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB). Im geltenden Flächennutzungsplan der Gemeinde Schwielowsee ist das Plangebiet als Wohnbaufläche dargestellt. Um eine geordnete städtebauliche Entwicklung zu sichern, ist die Aufstellung eines Bebauungsplans erforderlich.

Der Bebauungsplan wird gemäß § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren unter Einbeziehung von Außenbereichsflächen aufgestellt. Die Anwendungsvoraussetzungen dafür liegen vor. Der Bebauungsplan kann als Maßnahme der Innenentwicklung gewertet werden. Die festzusetzende Grundfläche des Änderungsbereiches liegt deutlich unter 20.000 qm. Das beschleunigte Verfahren wird gemäß § 13 a Abs. 3 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Die Umweltbelange werden dennoch berücksichtigt und in der Begründung zum Bebauungsplan aufgeführt. Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB wird von der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit abgesehen.

Die Öffentlichkeit kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung in der Bauverwaltung der Gemeinde Schwielowsee, OT Ferch, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee zu den Sprechzeiten sowie nach Vereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten unterrichten und sich **bis einschließlich 30. April 2022** frühzeitig zur Planung äußern.

Schwielowsee, 16.03.2022

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Übersicht des Plangebietes

(Quelle: Brandenburg Viewer © GeoBasis-DE/LGB/BKG)



Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Wildparkstraße 1“, OT Geltow

**Bekanntmachung der Gemeinde Schwielowsee, Ortsteil Geltow
Öffentlichen Auslegung gemäß § 3
Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) der
Änderung des Bebauungsplans
„Moosweg / Pappeltor“**

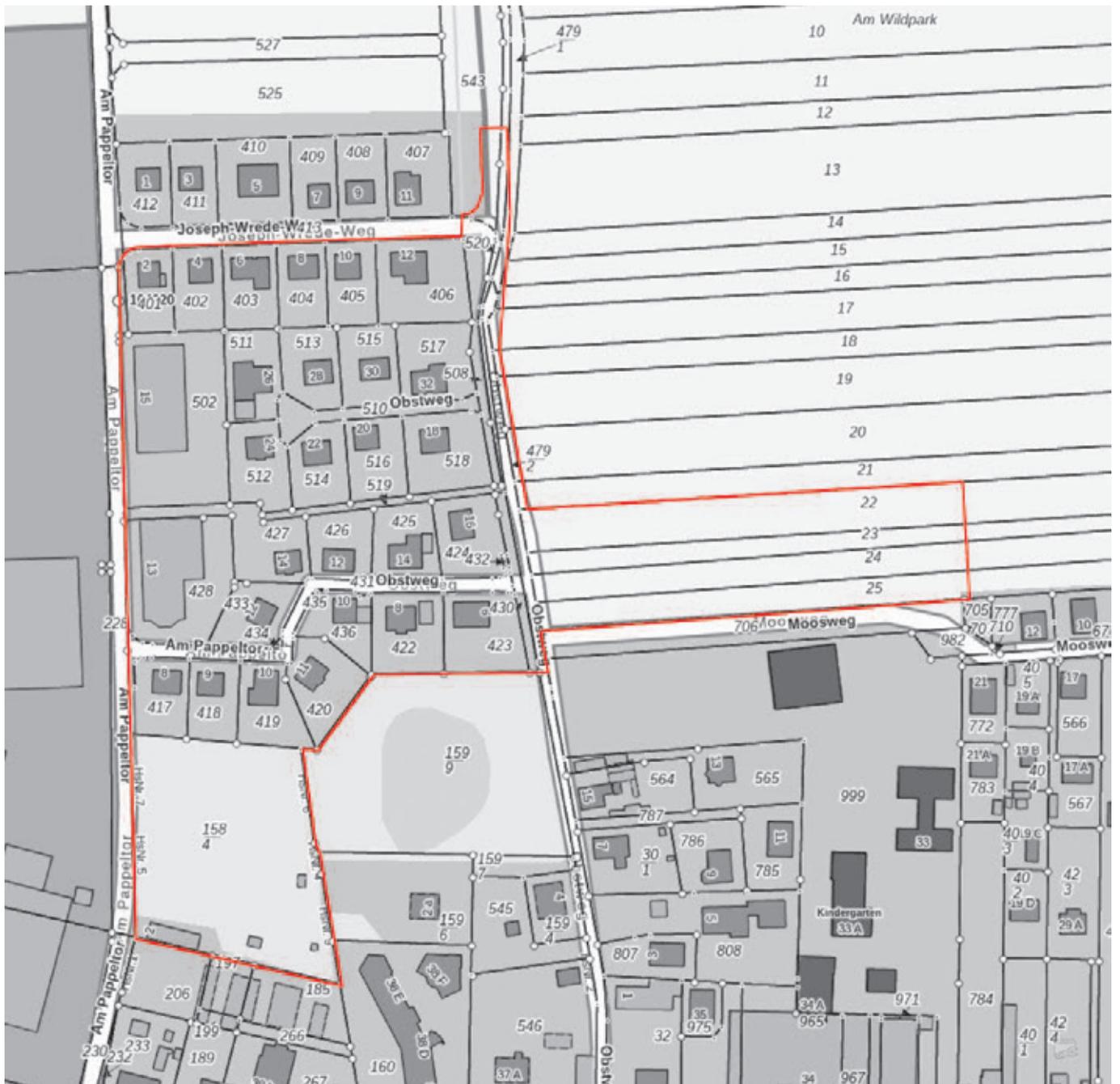
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee hat am 9. März 2022 in öffentlicher Sitzung den Entwurf der Änderung des Bebauungsplans "Moosweg / Pappeltor" gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen (Beschluss Nr. 22-03-08).

Der räumliche Geltungsbereich der Änderung des Bebauungsplans "Moosweg / Pappeltor" befindet sich nördlich der Hauffstraße (Bundesstraße 1) im Ortsteil Geltow der Gemeinde Schwielowsee. Das Plangebiet hat eine Größe von rd. 4,00 Hektar.

Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 16 (tlw.), 17 (tlw.), 18 (tlw.), 19(tlw.), 20 (tlw.), 21 (tlw.), 22 (tlw.), 23 (tlw.), 24 (tlw.), 25 (tlw.), 479/1 (tlw.), 479/2 (tlw.) der Flur 1 der Gemarkung Geltow sowie 158/4, 225 (tlw.), 401, 402, 403, 404, 405, 406, 413 (tlw.), 417, 418, 419, 420, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 430 (tlw.), 431, 432, 433, 434, 435, 436, 502, 508, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520 (tlw.), 543 (tlw.) der Flur 3 der Gemarkung Geltow.



Quelle: Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg, Feb. 2021



Quelle: Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg, März 2022

Mit dem Bebauungsplan verfolgt die Gemeinde Schielowsee folgende Planungsziele:

- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Wohngebäuden
- Sicherung der vorhandenen gewerblichen Nutzungsstrukturen
- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung und Erweiterung einer Schulsportanlage, teilweise mit außerschulischer Nutzung
- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Fuß- und Radweges entlang des nördlichen Obstweges
- Sicherung der Erschließung
- Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes, einschließlich des Naturschutzes, Klimaschutzes und der Landschaftspflege

Der Bebauungsplan wird im zweistufigen Regelverfahren aufgestellt. Es werden eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt und ein Umweltbericht erstellt. Eingriffe sind nach § 1a Abs. 3 BauGB auszugleichen.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

- Umweltbericht mit Fachgutachten mit Aussagen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Luft, Klima, Landschaft, Kultur- und sonstigen Sachgütern;
- wesentliche, vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen von Privaten, Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zu den Themen Schallschutz, Entwässerung, Klimaschutz, Bäume, Artenschutz, Trinkwasserschutzgebiet, Boden.

Der Entwurf der Änderung Bebauungsplanes „Moosweg / Pappeltor“ in der Fassung vom 10. Januar 2022 und die Begründung zum Bebauungsplan inkl. Umweltbericht mit Anlagen (Biotopkartierung, Schallgutachten, Artenschutzuntersuchung, Einschätzung Regenwasserver-sickerung) sowie die umweltbezogenen Stellungnahmen in Form einer Auswertungstabelle liegen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

in der Zeit **7. April 2022** bis einschließlich **12. Mai. 2022**

öffentlich im Rathaus der Gemeinde Schwielowsee, FB Bauen und Planen, OT Ferch, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee, Zimmer 2.6 aus und können während der Dienststunden zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00- 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

und im Bürgerbüro Geltow, Caputher Chaussee 3, 14548 Schwielowsee OT Geltow

Donnerstag 13:00 – 18:00 Uhr

sowie nach vorheriger telefonischer Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten.

Sie haben die Möglichkeit, sich an der Planung zu beteiligen. Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail an planen@schwielowsee.de abgegeben werden. Diese sind in die anschließende Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander einzubeziehen.

Ergänzend werden die Unterlagen zur öffentlichen Auslegung in das Internet eingestellt. Die Unterlagen können jederzeit während der Auslegungsfrist unter

<https://www.schwielowsee.de/buergerservice/>

[bekanntmachungen-ortsrecht/bebauungsplaene.html](https://www.schwielowsee.de/bekanntmachungen-ortsrecht/bebauungsplaene.html)

sowie unter <http://bauleitplanung.brandenburg.de> eingesehen werden.

Hinweise:

- 1) Die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes findet auch statt, wenn das Rathaus Schwielowsee aufgrund aktueller Beschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie für den Publikumsverkehr geschlossen sein sollte.
Gemäß Rundschreiben des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburgs vom 18. März 2020 ist eine öffentliche Auslegung eines Bebauungsplanes weiterhin möglich, wenn der Raum der Auslegung aus Gründen des Infektionsschutzes nur einzeln betreten wird. Um dies zu gewährleisten, reicht ein entsprechendes Hinweisschild. Die genannten Schutzbestimmungen sind gegeben.
Zusätzlich können Rückfragen zum Inhalt der ausgelegten Unterlagen an die Bauverwaltung Schwielowsee unter planen@schwielowsee.de gestellt werden.
- 2) Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Schwielowsee, den 17.03.2022

gez. K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Informationen aus dem Sachgebiet Bürgerservice, Ordnung und Sicherheit

Information des Fundbüros

Im Fundbüro der Gemeinde Schwielowsee wurden folgende Fundsa-chen abgegeben:

- Geldbörse Louis Vuitton
- Fahrrad von Fischer rot
- Fahrrad von Sportline schwarz/Silber

Für nähere Informationen setzen Sie sich bitte mit unserem Fundbü-ro unter Ordnungsamt@schwielowsee.de in Verbindung.

Ziegelscheune

Zum Saisonbeginn 2022 wird die Bootseinlassstelle in Caputh Ziegel-scheune, für drei Wochen zur Benutzung geöffnet.

Dafür ist folgender Zeitraum vorgesehen:

22.04.2022 – 09.05.2022

Während der Saison wird die Größenbegrenzung nicht mehr entfernt. Somit ist dann nur noch das Einlassen von kleinen Booten möglich. Größere Boote und Schiffe können natürlich das ganze Jahr über an den professionell betriebenen Slip-Anlagen gewässert werden.

gez. Glau
Sachgebietsleiterin Ordnung und Sicherheit

Bekanntmachung Veröffentlichung der Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022

Die Bodenrichtwerte für den Landkreis Potsdam-Mittelmark sind gemäß § 196 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147) und der Brandenburgischen Gutachterausschussverordnung (BbgGAV) vom 12. Mai 2010 (GVBl. II Nr. 27), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21. September 2017 (GVBl. II/17, Nr. 52) durch den Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Potsdam-Mittelmark ermittelt und in den Beratungen am 26. und 27.01.2022 sowie am 02.02.2022 beschlossen worden.

Bodenrichtwertinformationen werden durch den Landesbetrieb Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB) in Zusammenarbeit mit den Gutachterausschüssen für Grundstückswerte im Bodenrichtwert-Portal (www.boris-brandenburg.de) zur kostenlosen Ansicht bereitgestellt. Auskünfte über Bodenrichtwerte erteilt die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses auch telefonisch unter 03328 318-311 bis -314 oder -323.



**Gutachterausschuss für
Grundstückswerte
im Landkreis Potsdam-Mittelmark
- Der Vorsitzende -**

Mroß
Vorsitzender des
Gutachterausschusses
für Grundstückswerte

Bodenrichtwerte Gemeinde Schwielowsee zum Stichtag 01.01.2022

Gemeinde	Gemarkung	BRW-Zonename	BRW_Zonenummer	BRW €/m ²	Stichtag	Entwicklungszustandstr.	Nutzungsart
Schwielowsee	Caputh	Caputh	1803381	330.00	01.01.2022	baureifes Land	Wohnbaufläche
Schwielowsee	Caputh	Caputh, Flottstelle ASB	1802001	170.00	01.01.2022	baureifes Land	Wohnbaufläche
Schwielowsee	Caputh	Caputh, G Michendorfer Chaussee	1806381	50.00	01.01.2022	baureifes Land	gewerbliche Baufläche
Schwielowsee	Caputh	Caputh, Am Sonnenhang ASB	1807114	30.00	01.01.2022	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Caputh	Caputh, Klein Wentorf	1807115	100.00	01.01.2022	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch	1803383	300.00	01.01.2022	baureifes Land	Wohnbaufläche
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Kammerode ASB	1803393	150.00	01.01.2022	baureifes Land	gemischte Baufläche
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Petzower Straße	1806385	70.00	01.01.2022	baureifes Land	gewerbliche Baufläche
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Sperlingslust Erholung	1807027	45.00	01.01.2022	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Alte Dorfstraße ASB	1807105	30.00	01.01.2022	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Alfred Pfitzner Weg ASB	1807106	30.00	01.01.2022	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, östlich Mühlengrund ASB	1807107	30.00	01.01.2022	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Am Heideberg ASB	1807108	30.00	01.01.2022	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Wietkiekenweg ASB	1807109	30.00	01.01.2022	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Neue Scheune ASB	1807111	30.00	01.01.2022	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Fercher Straße ASB	1807112	30.00	01.01.2022	baureifes Land	Sondergebiet Erholung
Schwielowsee	Ferch	Ferch, Am Bahnhof Lienewitz	1807113	100.00	01.01.2022	baureifes Land	sonstiges Sondergebiet
Schwielowsee	Geltow	Geltow, GT Wildpark-West	1800185	290.00	01.01.2022	baureifes Land	allgemeines Wohngebiet
Schwielowsee	Geltow	Geltow, Auf dem Franzensberg	1800186	300.00	01.01.2022	baureifes Land	Wohnbaufläche
Schwielowsee	Geltow	Geltow	1803385	360.00	01.01.2022	baureifes Land	Wohnbaufläche
Kreisgebiet_PM		Berliner Umland	1808000	1.00	01.01.2022	Land- oder Forstwirtschaft	Acker
Kreisgebiet_PM		Berliner Umland	1809000	1.00	01.01.2022	Land- oder Forstwirtschaft	Grünland
Kreisgebiet_PM		Berliner Umland	1807500	0.29	01.01.2022	Land- oder Forstwirtschaft	Forsten

Hinweis zur Bekanntmachung der Vierten Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes des Digitale Kommunen Brandenburg

Das Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg hat die von ihm mit Bescheid vom 3. Februar 2022 kommunalaufsichtlich genehmigte Vierte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg am 23. Februar 2022 im Amtsblatt für Brandenburg, 2022, Nr. 7, Seite 175, öffentlich bekannt gemacht. (Hinweis im Sinne des § 14 Absatz 1 Satz 4 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg)).

Die Vierte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes ist am 24. Februar 2022 in Kraft getreten. Die Vierte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung hat folgenden Wortlaut, der hier deklaratorisch wiedergegeben wird:

Vierte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg

Bekanntmachung
des Ministeriums des Innern und für Kommunales
Gesch.Z.: 33-347-21
Vom 3. Februar 2022

I. Genehmigung

Gemäß § 41 Absatz 3 Nummer 4 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg) genehmige ich als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde nach § 42 Absatz 5 Satz 1 GKGBbg den mit der mir vorgelegten Vierten Änderungssatzung zur Verbandssatzung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg erfolgenden Beitritt Amtes Dahme/Mark, des Amtes Elsterland, der Gemeinde Tauche, der Gemeinde Woltersdorf, der Gemeinde Wustermark, der Stadt Bad Freienwalde (Oder), der Stadt Wittstock/Dosse und des Zweckverbandes Bauhof TKS zum Zweckverband Digitale Kommunen Brandenburg.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage bei dem Verwaltungsgericht Cottbus erhoben werden.

Im Auftrag
Stevener

II.

Die Satzung hat folgenden Wortlaut:

„Vierte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg

vom 1. Dezember 2021

Aufgrund des § 18 Satz 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg) vom 10. Juli 2014 (GVBl. I Nr. 32), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Zweiten Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit vom 19. Juni 2019 (GVBl. I Nr. 38, S. 1), hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg in ihrer 5. Sitzung am 1. Dezember folgende Änderung der Verbandssatzung beschlossen:

Artikel 1 Änderungen der Verbandssatzung

Die Verbandssatzung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. April 2020 (Amtsblatt für Brandenburg, 2020, Nummer 14, Seite 290), zuletzt geändert durch die Dritte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 2. Juni 2021 (Amtsblatt für Brandenburg, 2021, Nummer 21, Jahrgang 32, Seite 493), wird wie folgt geändert:

1. § 8 Absatz 3 Satz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Die schriftliche Einladung hat unter Angabe der Tagesordnung und Übermittlung von Unterlagen zu erfolgen.“

2. Anlage 1 wird wie folgt geändert:

Satz 1 wie folgt gefasst:

„Verbandsmitglieder nach § 2 Satz 1 sind:

1. Amt Biesenthal-Barnim
2. Amt Brück
3. Amt Dahme/Mark
4. Amt Elsterland
5. Amt Gransee und Gemeinden
6. Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
7. Amt Lebus
8. Amt Lindow (Mark)
9. Amt Neustadt (Dosse)
10. Amt Neuzelle
11. Amt Niemegk
12. Amt Rhinow
13. Gemeinde Eichwalde
14. Gemeinde Fehrbellin
15. Gemeinde Heideblick
16. Gemeinde Heidesee
17. Gemeinde Märkische Heide
18. Gemeinde Michendorf
19. Gemeinde Nuthetal
20. Gemeinde Panketal
21. Gemeinde Rüdersdorf bei Berlin
22. Gemeinde Schipkau
23. Gemeinde Schönwalde-Glien
24. Gemeinde Schorfheide
25. Gemeinde Schwielowsee
26. Gemeinde Tauche
27. Gemeinde Woltersdorf
28. Gemeinde Wustermark

29. Gemeinde Wusterhausen/Dosse
30. Gemeinde Zeuthen
31. Landeshauptstadt Potsdam
32. Stadt Altlandsberg
33. Stadt Angermünde
34. Stadt Bad Belzig
35. Stadt Bad Freienwalde (Oder)
36. Stadt Beelitz
37. Stadt Bernau bei Berlin
38. Stadt Cottbus/Chóšebuz
39. Stadt Falkensee
40. Stadt Fürstenberg/Havel
41. Stadt Hohen Neuendorf
42. Stadt Kremmen
43. Stadt Kyritz
44. Stadt Lauchhammer
45. Stadt Oranienburg
46. Stadt Premnitz
47. Stadt Senftenberg/Zły Komorow
48. Stadt Werneuchen
49. Stadt Wittenberge
50. Stadt Wittstock/Dosse
51. Städte- und Gemeindebund Brandenburg e. V.
52. Zweckverband Bauhof TKS“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung im „Amtsblatt für Brandenburg“ in Kraft.

Cottbus, 14. Januar 2022

gez. Oliver Bölke
Verbandsleitung“

Rohrnetzspülungen in der Zeit vom 12. April bis 02. Juni 2022 in Caputh In zwei Nächten muss die Trinkwasserversorgung unterbrochen werden

Zur Gewährleistung der Trinkwasserqualität führt die Netzgesellschaft Potsdam GmbH (NGP) vom 12. April bis 02. Juni 2022 wieder Rohrnetzspülungen durch. Betroffen ist der Ort Caputh in der Gemeinde Schwielowsee.

In diesem Zeitraum ist mit Eintrübungen des Trinkwassers in den betroffenen Bereichen zu rechnen, die aber keine Gesundheitsgefährdungen bewirken. Ebenso können Druckminderungen im Rohrnetz auftreten.

Benutzen Sie deshalb bitte unmittelbar an die Wasserleitung angeschlossene Maschinen- und Wäschereianlagen, Geschirrspüler und Warmwasseraufbereitungsanlagen während der Spülzeit nur unter ständiger Aufsicht!

Kontrollieren Sie bitte auch Filter, Wasseraufbereitungsanlagen und ähnliche Einrichtungen! Sobald kein Wasser mehr aus den Entnahmestellen läuft, stellen Sie den Betrieb der angeschlossenen Anlagen bitte sofort ein!

Hauseigentümer bzw. Hausmeister werden darum gebeten, das Hauptabsperrentil vor dem jeweiligen Hauptwasserzähler während der Spülzeiten zu schließen. Die Rohrnetzspülungen werden jeweils Sonntag bis Freitag in den Nachtstunden von 22.00 bis 06.00 Uhr durchgeführt. Durch die Spülungen kann es zu Geräuschbelästigungen kommen. Es können Straßen mehrmals betroffen sein.

Sämtliche Kunden der zu spülenden Straßenabschnitte werden in Form von Handzetteln über die genauen Spültermine informiert. Diese aktuellen, straßengenauen Spülinformationen werden außerdem rechtzeitig unter <https://www.swp-potsdam.de/de/wasser/rohrnetzsp%C3%BClungen/> veröffentlicht.

Die Spülmaßnahmen weisen diesmal zwei Besonderheiten (Versorgungsunterbrechungen) auf:

- Die Trinkwasserversorgung der gesamten Ortslage Caputh erfolgt über eine Zubringerleitung im Caputher Heuweg. Diese Zubringerleitung soll am 20. April 2022 gespült werden. Aus diesem Grund müssen wir die Trinkwasserversorgung für die gesamte Ortslage Caputh, in der Nacht vom 20. April zum 21. April 2022 Uhr (zwischen 22.00 und 6.00 Uhr) unterbrechen. Wir bitten unsere Kunden darum, sich ggf. entsprechend zu bevorraten.
- Eine Trinkwasserhauptleitung in der „Straße der Einheit“ zwischen Michendorfer Chaussee und Schmerberger Weg/Friedrich-Ebert-Straße verbindet versorgungstechnisch den östlichen mit dem westlichen Teil von Caputh. Diese Leitung soll in der Nacht vom 04. Mai zum 05. Mai 2022 (zwischen 22.00 und 6.00 Uhr) gespült werden. Aus diesem Grund müssen wir in dieser Zeit die Trinkwasserversorgung für die gesamte westliche Ortslage Caputh ab Höhe Michendorfer Chaussee, Kirche Caputh, Ev. Kirchengemeinde Caputh unterbrechen. Wir bitten die betroffenen Kunden darum, sich ggf. entsprechend zu bevorraten. Die Trinkwasserversorgung im östlichen Bereich von Caputh bleibt hiervon unberührt.

In Abhängigkeit von unvorhersehbaren Ereignissen (Havarien) können Veränderungen im Spülablauf innerhalb der vorher genannten Zeitangaben festgelegt werden. Diese Veränderungen werden den Kunden schriftlich bekannt gegeben. Bei Anfragen stehen die Ansprechpartner der NGP unter der Havarienummer 0331 / 6612407 sowie 0800 / 0112832 (gebührenfrei) zur Verfügung.

Im Namen der Netzgesellschaft Potsdam GmbH (NGP)



**Netzgesellschaft
Potsdam**

Der WAZV Werder–Havelland gibt bekannt:

Die folgenden Schmutzwasserleitungen im Bereich **Ferch** werden gereinigt:

Termin: 04.04. – 05.04.2022

Fercher Waldstraße

Glindower Weg - Stichweg zwischen Nr. 8b/8g und 8d/8e

Wir bitten Sie, vorsorglich Maßnahmen (Revisionschachtdeckel öffnen, Rückstausicherung kontrollieren) gegen eventuell zurück dringendes Abwasser aus dem öffentlichen Kanalnetz einzuleiten. Bitte befüllen Sie nach Beendigung der Reinigungsarbeiten alle im Haus befindlichen Geruchsverschlüsse.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

gez. Gärtner
Geschäftsführerin



Vorzeitige Ausführungsanordnung

Das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Dienstsitz Potsdam, ordnet gemäß § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i. V. m. § 63 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) für das

Bodenordnungsverfahren Riebener See – Nieplitz Niederung Verf.-Nr. 1/001/J

hiermit die vorzeitige Ausführung des Bodenordnungsplanes einschließlich des 1. und 2. Nachtrages zum Bodenordnungsplan an.

- 1 Mit dem **01.05.2022** tritt der im Bodenordnungsplan und seinem 1. und 2. Nachtrag vorgesehene **neue Rechtszustand** an die Stelle des bisherigen (§ 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. § 61 Satz 2 FlurbG).
- 2 Mit dem genannten Zeitpunkt tritt die Landabfindung hinsichtlich der Rechte an den alten Grundstücken und der diese Grundstücke betreffenden Rechtsverhältnisse, die nicht aufgehoben werden, an die Stelle der alten Grundstücke. Die örtlich gebundenen öffentlichen Lasten, die auf den alten Grundstücken ruhen, gehen auf die in deren örtlicher Lage ausgewiesenen neuen Grundstücke über (§ 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. § 68 Abs. 1 FlurbG).
- 3 Die tatsächliche Überleitung in den neuen Zustand, namentlich der Übergang des Besitzes und der Nutzung der neuen Grundstücke, ist bereits vor der Bekanntgabe des Bodenordnungsplanes durch die vorläufige Besitzzeiweisung vom 30.05.2012 i. V. m. den Überleitungsbestimmungen vom 30.05.2012 geregelt worden.

Mit der Ausführung des Bodenordnungsplanes enden die rechtlichen Wirkungen der vorläufigen Besitzzeiweisung (§ 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. § 66 Abs. 3 FlurbG). Dagegen bleiben die Überleitungsbestimmungen auch weiterhin in Kraft.
- 4 Soweit mit dem Bodenordnungsplan und seinem 1. und 2. Nachtrag die neuen Grundstücke geändert worden sind, wird hiermit angeordnet, dass Besitz, Verwaltung und Nutzung der geänderten neuen Grundstücke mit dem **01.05.2022** auf die Empfänger übergehen. Hierfür gelten die Überleitungsbestimmungen vom 30.05.2012 sinngemäß.
- 5 Wird der vorzeitig ausgeführte Bodenordnungsplan einschließlich seines 1. und 2. Nachtrages unanfechtbar geändert, so wirkt diese Änderung in rechtlicher Hinsicht auf den in Nr. 1 dieser vorzeitigen Ausführungsanordnung festgesetzten Zeitpunkt, den 01.05.2022, zurück (§ 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. § 63 Abs. 2 FlurbG).
- 6 Anträge auf Beteiligung von Nießbrauchern an den dem Eigentümer zur Last fallenden Beiträgen, auf Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder auf Regelung des Pachtverhältnisses (§§ 69 und 70 FlurbG) sind – soweit sich die Beteiligten nicht einigen können – gemäß § 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. § 71 FlurbG spätestens drei Monate nach Erlass dieser Anordnung bei der oberen Flurbereinigungsbehörde zu stellen.

Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung der vorzeitigen Ausführungsanordnung wird nach § 80 Abs. 2 Ziff. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.

Gründe

Die Voraussetzungen für den Erlass der vorzeitigen Ausführungsanordnung liegen vor, weil die Flurbereinigungsbehörde die verbleibenden Widersprüche gemäß § 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. § 60 Abs. 2 FlurbG der Spruchstelle für Flurbereinigung beim Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz vorgelegt hat und aus einem längeren Aufschub der Ausführung des Bodenordnungsplanes und seiner beiden Nachträge voraussichtlich erhebliche Nachteile für die Mehrheit der Verfahrensbeteiligten und die Allgemeinheit erwachsen würden.

Der bisherige, lediglich auf Besitz beruhende und nur für eine Übergangszeit vorgesehene Zustand kann nicht mehr länger bestehen bleiben. Es muss nunmehr durch diese vorzeitige Ausführungsanordnung auch in rechtlicher Hinsicht der im Bodenordnungsplan und seinen beiden Nachträgen vorgesehene neue Rechtszustand herbeigeführt und den Teilnehmern das Eigentum an ihren neuen Grundstücken verschafft werden. Dadurch wird der vorläufige Charakter des bisher erfolgten Besitzüberganges beendet und die Voraussetzung dafür geschaffen, dass die Teilnehmer über ihre neuen Grundstücke verfügen können.

Im Bodenordnungsgebiet wollen Teilnehmer aus den vorerwähnten Gründen Eigentümer ihrer neuen Grundstücke werden; sie wünschen die Grundbuchberichtigung. Ein längeres Hinausschieben der Ausführung des Bodenordnungsplanes hätte für diese Teilnehmer erhebliche Nachteile zur Folge.

Aber auch für alle übrigen Beteiligten ist ein längeres Hinausschieben der Ausführung des Bodenordnungsplanes und seiner beiden Nachträge nicht zumutbar. Sie dürfen erwarten, dass nicht nur die Besitz-, sondern auch die Eigentumsverhältnisse an den neuen Grundstücken sobald wie möglich geregelt werden, damit die öffentlichen Bücher berichtigt werden können und der gesamte Grundstücksverkehr wieder normalisiert wird.

Es liegt aber nicht nur im Interesse der einzelnen Beteiligten, sondern auch im öffentlichen Interesse, dass anstelle des bisherigen vorläufigen Zustandes der im Bodenordnungsplan und seinen beiden Nachträgen vorgesehene neue Rechtszustand durch die vorzeitige Ausführungsanordnung sobald wie möglich herbeigeführt wird. Denn ein längerer Aufschub würde zu einer nicht vertretbaren Rechtsunsicherheit und somit auch zu erheblichen Nachteilen für die Teilnehmergemeinschaft und die Allgemeinheit führen.

Demgegenüber können die verbliebenen Widersprüche einen weiteren Aufschub der Ausführung des Bodenordnungsplanes nicht rechtfertigen, weil auch nach der vorzeitigen Ausführungsanordnung der Bodenordnungsplan geändert werden kann und diese Änderung in rechtlicher Hinsicht auf den in dieser Anordnung festgesetzten Stichtag zurückwirkt (§ 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. §§ 63 und 64 FlurbG). Nach dem § 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. den §§ 79 Abs. 2 und 82 FlurbG ist eine Grundbuchberichtigung der voraussichtlich durch Widersprüche berührten Flächen nicht zulässig. Durch diese gesetzlichen Vorschriften sind auch die Interessen der Widerspruchsführer gewahrt.

Das besondere Interesse an der sofortigen Vollziehung ist auch gegeben, da in einem Bodenordnungsverfahren eine Vielzahl aufs Engste miteinander verflochtene Abfindungen bestehen, so dass der Eigentumsübergang nur einheitlich für alle Beteiligten des gesamten Verfahrens angeordnet und durchgeführt werden kann. Die oben dargelegten nachteiligen Folgen würden sich aus einer aufschiebenden Wirkung der gegen diese vorzeitige Ausführungsanordnung eingelegten Rechtsmittel ergeben, weil dadurch der Eintritt der rechtlichen Wirkungen des Bodenordnungsplanes und seiner beiden Nachträge erfahrungsgemäß über einen längeren Zeitraum verzögert werden könnte.

Da das öffentliche Interesse und das überwiegende Interesse der Beteiligten an dem baldigen Eintritt der rechtlichen Wirkung des Bodenordnungsplanes und seiner Nachträge vor einer rechtskräftigen Entscheidung über eventuelle Rechtsbehelfe das Interesse von Widerspruchsführern an der aufschiebenden Wirkung ihrer Rechtsbehelfe oder Klagen überwiegt, hat das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung die sofortige Vollziehung der vorzeitigen Ausführungsanordnung mit der Folge angeordnet, dass die hiergegen eingelegten Rechtsbehelfe keine aufschiebende Wirkung haben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese vorzeitige Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Groß Glienicke, Seeburger Chaussee 2, 14476 Potsdam Widerspruch erhoben werden.

Prenzlau, den 08.03.2022

Im Auftrag



Matthias Benthin
Referatsleiter Ländliche Neuordnung



Dieses Dokument wurde am 08.03.2022 durch Matthias Benthin im elektronischen Dokumenten- und Vorgangsbearbeitungssystem VISkompakt des Landesamtes für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung Brandenburg schlussgezeichnet.

Deutsche Stiftung Denkmalschutz ruft bundesweit zur Teilnahme auf

Denkmale sind lebendige Geschichtszeugen, dienen vielfach als identitätsstiftende Mahn- und Friedenspunkte und verbinden Menschen – in Deutschland und ganz Europa. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD), die den Tag des offenen Denkmals bundesweit koordiniert, ruft jetzt zur



**DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ**

Wir bauen auf Kultur.

Teilnahme am 11. September 2022 auf. Als deutscher Beitrag zu den European Heritage Days (EHD) öffnen engagierte Denkmaleigentümer, ehrenamtliche und hauptberufliche Denkmalpfleger jedes Jahr am zweiten Sonntag im September die Türen historischer Baudenkmale. Für das Programm 2022 sind in diesem Jahr sowohl Vor-Ort-Veranstaltungen als auch digitale Beiträge möglich und erwünscht.

„Die derzeitige Lage erfüllt uns alle mit großer Sorge. Auch Kultur wird dabei gezielt zerstört, um Geschichte auszulöschen. Gerade Kulturgüter verbinden Menschen und Völker über Grenzen und Zeiten hinweg. Denkmale halten Identität lebendig. Daran erinnert auch der Tag des offenen Denkmals im Rahmen der European Heritage Days seit gut 30 Jahren. Ich wünsche ihm auch deswegen eine hohe Teilnahme: Damit die Menschen auch in Zukunft das uns Verbindende kennen und schätzen lernen“, gibt DSD-Vorstand Dr. Steffen Skudelny zum Anmeldungsbeginn zu bedenken. Ab sofort ist eine Anmeldung und die Aufnahme in das bundesweite Programm möglich. Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2022. Unter www.tag-des-offenen-denkmals.de/ Veranstalter finden Engagierte erste wichtige Informationen rund um die Anmeldung und den Zugang zum Service-Bereich.

Im Service-Bereich profitieren die Veranstalter von den umfangreichen Angeboten der Stiftung. Hier bietet die DSD kostenfrei Plakate, Postkarten und Flyer an. Sie dienen auch der Erkennbarkeit des bundesweiten Großevents. Das „Magazin zum Tag des offenen Denkmals®“, das sich im Denkmal leicht auslegen lässt, soll über die Veranstaltung hinaus über das Kulturevent und den Denkmalschutz lo-

cker informieren. Der Umwelt zuliebe sind alle Werbemedien online in praktischen Material-Paketen individuell kombinierbar. Hilfreiche Handreichungen erleichtern zudem die Produktion digitaler Beiträge. All das steht im Service-Bereich zur Verfügung. Darüber hinaus berät die DSD Organisatoren über eine Hotline bei der Veranstaltungsplanung und unterstützt Veranstalter bei der Pressearbeit.

Der Tag des offenen Denkmals steht im Jahr 2022 im Zeichen der denkmalpflegerischen Spurensuche. Das diesjährige Motto möchte als Inspirationsquelle dienen: „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“. Denn: Historische Bausubstanz ist reich an Indizien und Beweismaterial, die es zu entdecken gilt. Was erzählen beispielsweise Narben, Ergänzungen und Weiterentwicklungen über ein Bauwerk und seine Bewohner? Mit welchen Untersuchungsmethoden lassen sich diese aufspüren? Hierzu finden sich zahlreiche Anregungen unter www.tag-des-offenen-denkmals.de/thema/.

Der Tag des offenen Denkmals® ist die größte Kulturveranstaltung Deutschlands. Seit 1993 wird sie von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD), die unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten steht, bundesweit koordiniert. Die DSD ist für das Konzept des Aktionstags verantwortlich, legt das jährliche Motto fest und stellt ein umfassendes Online-Programm sowie zahlreiche kostenlose Werbemedien zur Verfügung. Sie unterstützt die Veranstalter mit bundesweiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie einem breiten Serviceangebot. Der Tag des offenen Denkmals ist der deutsche Beitrag zu den European Heritage Days. Mit diesem Tag schafft die Stiftung große Aufmerksamkeit für die Denkmalpflege in Deutschland. Vor Ort gestaltet wird der Tag von unzähligen Veranstaltern – von Denkmaleigentümern, Vereinen und Initiativen bis hin zu hauptamtlichen Denkmalpflegern –, ohne die die Durchführung des Tags des offenen Denkmals nicht möglich wäre. Der Tag des offenen Denkmals ist eine geschützte Marke der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Pressekontakt für Rückfragen:

Team Tag des offenen Denkmals®, Deutsche Stiftung Denkmalschutz,
Schlegelstraße 1, 53113 Bonn | Tel.: 0228 9091-443,
E-Mail: info@tag-des-offenen-denkmals.de |
www.tag-des-offenen-denkmals.de |
www.facebook.de/tagdesoffenendenkmals |
www.instagram.com/tagdesoffenendenkmals.

PRESSEMITTEILUNG

Treffpunkt Wirtschaft PM am 03.03.2022 - Unternehmensnachfolge planen - Zukunft sichern

Das Wirtschaftsforum PM hat Unternehmen aus Potsdam-Mittelmark zum ersten Treffpunkt Wirtschaft PM in diesem Jahr eingeladen. Eveline Vogel, Fachdienstleiterin des Fachdienstes Wirtschaftsförderung, Tourismus und Regionalentwicklung des Landkreises Potsdam-Mittelmark, begrüßte zunächst die 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Videokonferenz.

Durch den Abend führte Karsten Gericke, Wirtschaftsförderer des Landkreises Potsdam-Mittelmark. Zunächst hörten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer informative Inputvorträge von Vertretern der Industrie- und Handelskammer Potsdam und der Handwerkskammer Potsdam. Weiterhin stellte sich und den Werdegang seiner erfolgreichen Unternehmensnachfolge der inzwischen sehr erfolgreiche Unternehmer Stephan Neitzke, Hotel „Seehof“ in Kloster Lehnin vor.

Den Abschluss des Abends bildete eine Podiumsdiskussion über die verschiedenen Aspekte der Nachfolgeregelung zwischen Tilo Hönisch, Förderberater der Investitionsbank des Landes Brandenburg, Karsten Kolbe, Leiter des Bürgerschaftsbereiches der Bürgerschaftsbank Brandenburg GmbH, Stephan Neitzke und Karsten Gericke.

Der Treffpunkt Wirtschaft PM ist eine Veranstaltungsreihe des Wirtschaftsforums PM. Die Organisation erfolgt durch die Technologie- und Gründerzentrum Potsdam-Mittelmark GmbH, finanziert wird die Veranstaltung durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark und die Investitionsbank des Landes Brandenburg. Weitere Informationen und die Veranstaltungsunterlagen erhalten Sie auf der Webseite www.wirtschaft.pm.

Der nächste Treffpunkt Wirtschaft PM findet am 18.05.2022 ab 13 Uhr auf der Landesgartenschau in Beelitz statt. Dort wird zum 10. Mal unter der Schirmherrschaft des Landrates der Unternehmerpreis „Familienfreundlich in PM“ ausgelobt.

Potsdam Mittelmark startet eine neue Gründungsinitiative

Das Technologie- und Gründerzentrum Potsdam Mittelmark mit seinem Sitz in Teltow und in Bad Belzig startet in diesem Frühjahr im Rahmen des „Lotsendienstes“ eine neue Initiative zur Unterstützung von Menschen, die eine Selbstständigkeit anstreben, eigene Gründungsideen verfolgen oder bestehende Unternehmen übernehmen wollen.

Es ist die vorerst letzte Initiative nach der bestehenden Lotsendiensttrichlinie aus dem Jahre 2018, nach der die Teilnahme an diesen Angeboten für die Interessierten vollkommen kostenlos ist. Das sind vor allem Workshops zur Entwicklung von Gründungsideen und Gruppencoachings sowie individuellen Coachings zur Begleitung von Gründungswilligen in die Selbstständigkeit. Die Mittel dafür stellt das Land Brandenburg und der Europäische Sozialfond zur Verfügung. Auch der Landkreis Potsdam-Mittelmark unterstützt die Gründungsinitiative.

Die Veranstaltungen werden vom Projektleiter Dr. Werner Oeser und der Projekt-Mitarbeiterin Janine Heinze (unser Bild unten) aus dem Technologie- und Gründerzentrum Potsdam-Mittelmark (TGZPM) sowie professionellen Coaches, die spezifische Schwerpunktbereiche der Gründung abdecken, betreut und durchgeführt. Die im Rahmen einer Ausschreibung ausgewählten Coaches, konnten mit ihrer Fachkompetenz überzeugen. Die Veranstalter erwarten und freuen sich über ein hohes Interesse von Menschen aus dem Landkreis PM.

Bis zum Herbst ist die Durchführung von mindestens 6 Development-Center und 5 Gruppencoachings sowie rund 30 Beratungen geplant. Nach fast zwei Jahren pandemiebedingter Zurückhaltung im Gründungsbereich, ist jetzt ein neuer innovativer Anstoß von guten Ideen im Gründungs- und Start-up-Bereich zu beobachten. Viele Menschen haben diese Zurückhaltungsphase genutzt, um mögliche Gründungsideen zu überdenken, ihre eigene persönliche Weiterentwicklung zu forcieren oder den Start in eine selbstbestimmte berufliche Existenz vorzubereiten.

Gerade unser Landkreis Potsdam-Mittelmark bietet durch seine Nähe zur Metropole Berlin und den entschleunigten ländlichen Charakter mit guten Verkehrsverbindungen gute Voraussetzungen für Gründungsinitiativen. Deshalb freuen sich die Mitarbeiter des TGZPM über den Zulauf von interessierten Menschen mit guten Ideen. Junge als auch gestandene Menschen, alle sind willkommen an der Gründungsinitiative „Lotsendienst“ teilzunehmen, zu gründen und damit auch zur Stärkung der Wirtschafts- und Servicekraft unseres Landkreises beizutragen.

Interessenten können ein persönliches Informationsgespräch unter dem folgenden Kontakt vereinbaren:

Telefon: +49 33841 65-152

Internet: <https://gruenden.pm/>

E-Mail: werner.oeser@tgz.pm

Ein Abfallbehälter ist kein Allesfresser. Bitte vermeiden Sie Fehlwürfe!

Hier passt etwas nicht!



falsch befüllt

Dieser Abfallbehälter enthält Fremd- bzw. Störstoffe!

-> Bitte entnehmen Sie die Fremdstoffe bis zur nächsten Behälterentleerung!



Bitte keine Getränkekartons in der Papiertonne entsorgen



Bitte keinen Bauschutt in der Restmülltonne entsorgen



Bitte keine Plastiktüten in der Biotonne entsorgen

Es kommt immer wieder vor, dass in den Abfallbehältern nicht der richtige Abfall landet. Bei schwerwiegenderen Fehlwürfen dürfen diese Tonnen laut Abfallentsorgungssatzung von unseren Müllwerkern stehen gelassen werden. Es droht sogar ein Bußgeldverfahren. Nicht zuletzt erschwert ein hoher Störstoffanteil das Schließen von Stoffkreisläufen und erfordert einen höheren Reinigungs- und Reparaturaufwand, der wiederum den Gebührenhaushalt der Bürgerinnen und Bürger belastet.

Klassische Fehlwürfe - und wie man es besser macht:

1. Getränkekartons in der Papiertonne - diese gehören in die gelbe Tonne!;
2. Bauschutt in der Restmülltonne - diesen bitte zum Wertstoffhof bringen!;
3. Plastikfolie und weitere Kunststoffanteile sowie mineralische Katzenstreu und Hundekot in der Biotonne - derartiger Abfall gehört in den Restmüll!;
4. Benutzte Einwegwindeln und Hygieneartikel in der Papiertonne - diese Abfälle gehören zum Restmüll!

Wir haben für alle Abfälle die passende Lösung. Kontaktieren Sie uns!

Mehr Infos: www.apm-niemegk.de/sammelsysteme-lkpm

Infofilm (1 min): https://youtu.be/s_5cHRRX7o8



Werden Sie **Interviewer/-in** beim Zensus 2022

2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Für die Befragungen von Haushalten und an Wohnheimen suchen wir aktuell Interviewerinnen und Interviewer.

Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erstreckt sich über etwa vier Wochen und startet am 16. Mai 2022. Sie können sich – abgesehen von wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen und erhalten eine **attraktive Aufwandsentschädigung**.

Interessiert?

Weitere Informationen telefonisch unter
033841-91724
oder im Internet unter
www.potsdam-mittelmark.de



Erhebungsstelle Bad Belzig

Ende des Amtsblattes

IMPRESSUM AMTSBLATT:

Herausgeber und Verleger ist die Gemeinde Schwielowsee,
Die Bürgermeisterin, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee,
Tel: 033209 – 769 0. Das Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee erscheint monatlich und
liegt an nachfolgend benannten Auslagestellen zur Mitnahme bereit:

OT Caputh: Bürgerhaus Caputh / REWE Markt, OT Geltow:
Bürgerbüro, OT Ferch: Rathaus

Das Amtsblatt ist zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde unter
www.schwielowsee.de veröffentlicht.

Druckerei: Gieselmann Medienhaus GmbH, Arthur-Scheunert-Allee 2,
14558 Nuthetal/OT Bergholz-Rehbrücke)

